



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erhältlich wöchentlich. Bezugspkt. (pro Monat) 1. Mitgli. ein Stck. 22 1/2 S. 100.—, 1/2 S. 54.—, 1/4 S. 30.—. Titelseite: (nur ganz) Postenl. weit. Stücke zum eig. Bedar; üb. Leipzig ob. Post- überweil. 1.50. Nichtmitglieder 4.—. Bei der Post bestellt: Mitglieder 80.—, Nichtmitglieder 160.—. Bei Wiederholung der Titelseite Nachlaß. Stellege uche 0.10 die Zeile. Chißre- Gebühr 0.10. Bestellzettel. Mitgli. u. Nichtmitgl. d. Seite 0.20 — Ausland: Schweizer Franken. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseit. Erfüllungsort Leipzig. Ratio- nierung des V.-Bl.-Raumes, sowie Preissteigerung auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Mitgliederpreis: Die Seite 0.15. 1/2 S. 50.—, 1/4 S. 27.—. Nichtmitgliederpreis: Die Seite 0.30. 1/2 S. 15.—. Nichtmitgliederpreis: Die Seite 0.30. Postcheck-Konto: 13463

Nr. 31. Leipzig, Mittwoch den 6. Februar 1924.

91. Jahrgang.

## OHLENROTH'SCHE BUCHDRUCKEREI ERFURT

WERKE  
ZEITSCHRIFTEN  
BUCHEINBÄNDE



Dieses Druckzelchen bürgt für **QUALITÄTSARBEIT** bei schnellster Lieferung und  
preiswerter Berechnung :: Vertreterbesuche bereitwilligst und unverbindlich  
Fernruf: Hauszentrale 3990-3994 :: Kabelwort: Ohlenroth Erfurt

Generalvertreter für Groß-Berlin: Richard Groth, Berlin SO 26, Skalitzer Straße 12, Fernsprecher: Moritzplatz 13630

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 91. Jahrgang.

163

Für Kunstreunde  
und  
Naturliebhaber:

### „Deutsch

erfüllt sind (unsere Veröffentlichungen) u. wollen mithelfen, die deutsche Heimat lieben und schätzen zu lernen.“ „Verdienstvoll und segensreich“ und ähnlich lauten unverlangt erhaltene Urteile über unsere Verlagswerke, die sich meist auch für die Jugend und Einseg-

nungen wie Geschenkzwecke eignen.

v. 1.25 bis 15.- ord.  
**Hans Thoma** schreibt uns:

„Ihre Mustersendung hat sehr meinen Beifall gefunden“ (und stellte uns Bilder für eine Mappe zur Verfügung, von deren Ausführung er sehr befriedigt ist). **Rudolf Presber** schrieb:

„Durch die Wälder, durch die Auen ...“ gefällt mir recht gut (und schrieb entzückende Gedichte zur Spitzwegmappe) wo von jetzt das 6.-10. Tausend erscheint.

Bisher erschienen:  
**Streitzüge durch die Natur:**

1. An geweiht. Stätten. 15.T.
  2. Durch d. Wälder. 15.Tsd.
  3. Der Lenz ist da! 10.Tsd.
  4. OTäler weit, o Höhen. 15.T.
  5. An heim. Wassern. 10.Tsd.
  6. Auf dem Lande. 10.Tsd.
  7. Zur Winterzeit. 10.Tsd.
  8. Aus alten Tagen. 15.Tsd.
  9. Im Hochgebirge. 5.Tsd.
  10. Das Meer. 5.Tsd.
- je 6 Kunstbl. nach Künstl.-Aufnahmen mit ill. Textbeilagen v. Jungnickel u. a. je M.I.-ord.

**Wanderungen d. d. heim. Kunst**

1. L. Richter, Text v. Otto Ernst
  2. Spitzweg, Text v. R. Presber
  3. Schwind, Text v. Eichendorff u. a.
  4. Feuerbach, Text von Goethe
  5. Albrecht Dürer, Meisterbilder
  6. H. Thomamappe, m. Lebensb.
  7. Dieter, Von Leutchen, die glücklich. 5.Tsd.
  8. Dieter, Träum. See. 5.Tsd.
  9. Abendstimmung. 5.Tsd.
- je 6 Kupferdr.-Bild. m. ill. Text in eleg. Mappe Verkaufspreis je je M. I.-ord.

**Für Naturfreunde und Wissensdurstige:**

**Der Mensch und die Wunder der Erde**

Enthält allgemeinverständlich das Wissenswerteste aus: Haeckels Welträtsel, Darwin und Bölsche: Abstammung des Menschen und der Atom- und Relativitätstheorie von:

**H. Sepp, Volkshochsch.**  
**Berlin - Steglitz, br. - 50**



**Heimatverlag M. Hiemesch & Co.**  
**Inh. Max Eckardt, Lüdenscheid**

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wir beeilen uns dem Gesamtbuchhandel höflichst mitzuteilen, dass wir unseren Gesamtverlag mit allen Vorräten und Verlagsrechten (Schulden nicht vorhanden) Herrn Max Eckardt in Lüdenscheid veräußert haben.

Wir danken für das uns in reicher Masse entgegengebrachte Wohlwollen und bitten dasselbe auch auf unseren Nachfolger übertragen zu wollen. Restabrechnungen alter Lieferungen bis heute erbitten wir noch direkt.

Berlin-Charlottenburg, 5. Jan. 1924

Heimatverlag  
M. Hiemesch & Co.

Unter Bezugnahme auf obige Mitteilung werde ich obige Firma nur mit dem Zusatz

(Max Eckardt) Lüdenscheid  
in bisheriger Weise weiterführen. Mir die bisherigen höchst kulanten Geschäftsprinzipien meines Vorgängers zur Richtschnur dienen lassen, bitte ich, nunmehr mich und meine Auslieferungsstellen mit Ihren werten Aufträgen zuhören zu wollen. Lüdenscheid, den 5. Jan. 1924

Max Eckardt

Wir bitten um tatkräftige Verwendung für unsere (lt. nebenstehenden Urteilen) gediegenen und preiswerten Veröffentlichungen (nebenstehend das Wichtigste), besonders zu Geschenken und den Einsegungen wo unsere beliebten, konkurrenzlos billigen Kunstmappen und Heimatbücher stapelweise abgesetzt werden können, wenn sie gut und leicht sichtbar ausgestellt sind.

Viele Firmen bezogen wöchentlich, monatlich oder mindestens vierteljährlich direkte Sendungen bis 3000 Exemplare einer Sammlung. Sie können das auch erreichen!

Umtausch „Nichtgehenden“; bereitwilligst, daher bei 45-50% Verdienst kein Risiko.

Kl. Glückwunschwidmungen, veredelnde Einsegnungsgeschenke:

### Sei gut

Vormerk- und Erinnerungsblätter

mit Lebensweisheiten uns. fünfzig bedeutendsten Dichter und Denker; „Liebet einander“ v. P. Peter Rosegger nebst Erzählungen u. Gedichten von Otto Ernst, Rudolf Greinz, M. Jungnickel, Rud. Presber, E. Zahn u. a.

1.-5. Taus.

Eleg. geb. Kalender ff. mit Titelbild Schreibpapier ord. 0.60 ord. 0.60

1. Bd. uns. Heimbücherei.
2. Salomon. Weisheiten v. Boccaccio, Goethe u. Wieland
3. Sommeridyll u. „Winterstürme wichen dem Wonnemond...“ Geschichten einer Liebe v. Grethe Schoepl. Jed. Bd. 1 Tauen kart. M. 0.60 ord.

Für junge Mädchen:

**Else Presber**  
**Des Lebens Mai**

7 Schattenr. m. Orig.-Ged. v. R. Presber. M. 1.50 ord.

Kleine Heimatbücher:

1. „Teure Heimat“ ill. Ged. von Jos. Frh. v. Eichendorff
2. „Auf d. Wanderschaft“ Wanderlieder bek. Dichter Mitte 4 Vollbild. v. L. Richter, M. Schwind, R. Spitzweg, rich. ill.
3. „Liebet einander...“ Erzähl. u. Ged. v. P. Rosegger u. a.
4. **Der Mensch sei gut!** Vormerkbl. mit Gedenkspr.
5. **Aus stillen Winkel** u. von g. Geistern v. K. Demmel
6. **Die Streusandbüchse** (märkische Landschaft) von Dr. Johs. Günther
7. **Und Sonne drüber...** Kindheitserz. v. J. Wiskirch
8. **Schi- und Jagdschilderungen** v. Dr. H. W. Schmidt
9. **Sah' ein Knab' ein Röslein stehn...** Goethes Sesenheimer Erlebnis. Jedes Bändchen in schmieg. Tauen kart. m. Titelb. 0.30 ord.

**3000 Bändchen** (gem.) bestellte ein Berliner Sortiment von unseren niedlichen, auf holzfr. Papier in moderner Tiemann-Fraktur gedruckten

**Neuzeit- (Glückwunsch)- Büchlein:**

1. Mensch u. Welt. Aphorismen
  2. Natur und Kunst. Epigr. Goethes
  3. Ehret die Frauen. Gedichte u. Sinsprüche von Schiller
  4. Ein Ausflug von Otto Ernst
  5. Das Kohlenstäubchen. Von Rudolf Presber
  6. Kapl. Longinus. Von E. Zahn
  7. Unterm Tannenbaum. Von Th. Storm
- Einzelne, einfach jetzt à M. 0.10

## Redaktioneller Teil.

(Nr. 19.)

### Zur buchhändlerischen Statistik.

Im Jahre 1923 sind nach den Zusammenstellungen über die geschäftlichen Veränderungen von den im Adressbuch verzeichneten 13 372 Firmen 109 erloschen, 22 haben durch Vereinigung mit andern Firmen als selbständige Betriebe zu bestehen aufgehört, 9 wurden im Adressbuch gestrichen. Von den 109 erloschenen Firmen waren vertreten 87 in Leipzig allein, 17 in Leipzig und Berlin, 3 in Leipzig und Stuttgart, 1 in Leipzig und Wien. Eine Firma hatte keine Kommissionärvertretung. In Liquidation traten 9 Firmen, 3 gerieten in Konkurs. In 406 Fällen fanden Neugründungen statt oder schlossen sich bereits länger bestehende Firmen dem buchhändlerischen Verkehr an. Davon waren 383 Firmen in Leipzig durch Kommissionäre vertreten, 23 verkehrten nur direkt. Unter den 406 neuen Firmen befanden sich 323 Einzelsfirmen, 66 Gesellschaften mit beschränkter Haftung, 5 Kommanditgesellschaften auf Aktien und 12 Aktiengesellschaften. Von den bestehenden Firmen wandelten sich um 20 Einzelsfirmen und 3 Kommanditgesellschaften in Gesellschaften mit beschränkter Haftung, 2 Einzelsfirmen und 1 G. m. b. H. in Kommanditgesellschaften, 13 Einzelsfirmen, 12 G. m. b. H. und 1 Kommanditgesellschaft in Aktiengesellschaften. Je 2 G. m. b. H. und Kommanditgesellschaften bildeten sich aus der Gesellschaftsform in Einzelsfirmen um. Die zeitweise sehr starke Abwanderung vom Verkehr über Leipzig ist inzwischen schon wieder durch eine rückläufige Bewegung abge löst worden. Da diese noch nicht abgeschlossen ist, verloht es sich nicht, auf die vorübergehenden Änderungen und den am Jahresende erreichten Stand weiter einzugehen.

Über die Buchproduktion des Jahres 1923 liegen naturgemäß abschließende Ergebnisse noch nicht vor. Schätzungsweise sind aber immerhin einige vorläufige Feststellungen schon möglich. Auf Grund der Zugangsverzeichnisse der Deutschen Bücherei teilte eine Pressekorrespondenz dieser Tage mit, daß dort für 1923 insgesamt rund 22 000 neue Bücher im Wert von rund 100 000 Goldmark eingestellt worden seien (Durchschnittspreis bez. Buches also rund 4,55 Goldmark). Die Jahresberichte der Deutschen Bücherei geben für 1921 und 1922 18 198, bzw. 17 509 Neu einstellungen an. Danach hätte das Jahr 1923 ein Mehr erbracht. Doch ist daraus noch kein sicherer Schluß auf die Entwicklung der Produktion möglich. Das Mehr kann andere Ursachen haben (bessere Erfassung, Erweiterung des Sammelgebiets, Auffüllung von Lücken aus früherer Zeit u. dgl.). Andere Beobachtungen deuten auf ein Nachlassen der Produktion hin. Das »Wöchentliche Verzeichnis« schloß 1923 mit dem Titel Nr. 21 940. Im Jahre 1922 aber hatte es 26 773 Titel verzeichnet. Erstmalig angezeigte Neuigkeiten wurden im Börsenblatt 1923 nur 11 856 gezählt gegen 16 910 im Jahre 1922, 16 907 im Jahre 1921 und 11 584 im Jahre 1914, 15 229 im Jahre 1913. Während also 1921 und 1922 der Stand der Vorkriegszeit sogar schon wieder überholt worden war, ist das letzte Jahr auf den Stand von 1914 zurückgegangen. Hier zeigt sich auch, wenn man die Monatsergebnisse einzeln betrachtet, deutlich das Nachlassen der Neuigkeitsankündigungen vom Juli ab, nachdem die Währungszerrüttung alle wirtschaftliche Arbeit unmöglich zu machen anfing. Erst im November setzte die Unternehmungslust, danach beurteilt, langsam wieder ein, um gegen Jahresende immer lebhafter zu werden.

### Abgeschlossene Fortsetzungswerke.

Von Dr. J. Nest, Freiburg i. B.

(Fortsetzung zu Nr. 29.)

Die Anordnung der Liste ist die folgende: Titel, Angabe des letzten Bandes mit Erscheinungsjahr in ( ), Verlag, Bescheid des Verlegers in [ ] und gegebenenfalls Anmerkung für die Nummernangabe der Berliner Titeldrucke (abgekürzt B. T.).

Die Bescheide, die am Schluß der Titel mit den entsprechenden Zahlen in [ ] eingesetzt sind, bedeuten:

- [1] Abgeschlossen, bzw. als abgeschlossen zu betrachten, erscheint nicht weiter, Fortsetzung ist nicht zu erwarten.
- [2] Vorläufig als abgeschlossen zu betrachten.
- [3] Mehr wird kaum erscheinen.
- [4] Zweifelhaft, fraglich, ob noch mehr erscheinen wird.
- [5] Unbestimmt, ob noch mehr erscheinen wird.
- [6] Fortsetzung ist geplant.
- [7] Fortsetzung ist in Bearbeitung, Vorbereitung, oder im Druck.

- Gabe, E.: Geistige Bestrebungen Athens. 1. (1913.) Schallg. [5]  
 Gajus, Institutiones, erkl. von Kniep. 3. (1917.) Fischer. [2]  
 Ganglbauer, L.: Räfer v. Mitteluropa. 4, 1. (1904.) Gerold. [2]  
 Gegenseite, Die. Stimmen d. Auslandes. 1. (1919.) R. Hobbing. [1]  
 Geiges, F.: Fensterschmuck des Freiburger Münsters. 1, 3. (1905.) Herder. [1, 5]  
 Gerland, E.: Geschichte der Frankenherrschaft in Griechenland. 2. (1905.) Selbstverlag. [1]  
 Geschichte d. bayerischen Heeres. 3. (1909.) Lindauer. [7]  
 — d. preuß. Hoses, hrsg. v. Schuster. 3, 1. (1914.) Börsische Ph. [5]  
 Geschichtsblätter, Deutsche. 20. (1923.) F. A. Perthes. [1]  
 Geschichtsquellen d. Bistums Münster. 7. (1913.) Theising. [5]  
 — Thüringische. 9. (1909.) Fischer. [2]  
 Gesetze des Königreichs Preußen. 3. (1910.) Häring. [1]  
 Gesetzgebung des Deutschen Reiches. Erg. 4. (1904.) Palm. [1]  
 Gymüller, H.: Nachgelassene Schriften. 1. (1911.) Spittler. [1]  
 Girard, P.: Histoire de l'organisation judiciaire des Romains. 1. (1901.) Rousseau. [1]  
 Gla, D.: Repertorium der kathol. theolog. Literatur. 1, 2. (1904.) Schöningh. [1]  
 Glasson, E.: Hist. du droit de la France. 8. (1908.) Pichon. [1]  
 Gleye, A.: Hettitische Studien. 1. (1910.) Harrassowitz. [2]  
 Gobineau, J.: Nachgelassene Schriften, hrsg. von Schemanu. Prosa 2. (1918.) Teubner. [1]  
 Goldscheid, R.: Probleme des Marxismus. 1. (1906.) Sozialist. Monatshefte. [1]  
 Gomperz, H.: Weltanschauungslehre. 2. (1908.) Diederichs. [6]  
 Goethe und seine Zeitgenossen, hrsg. von F. v. d. Leyen. 1. (1914.) Steinle. [1]  
 Grabmann, M.: Gesch. der scholast. Methode. 2. (1911.) Herder. [7]  
 Graef, B.: Antike Weisen der Atropolis. 3. (1914.) G. Reimer. [6]  
 Graef, H.: Goethe üb. seine Dichtungen. 9. (1914.) Rüttgen & C. [1]  
 Grammaticae romanae fragmenta. Coll. Funaioli. 1. (1907.) Teubner. [6]  
 Grammatiken d. althochdt. Dialekte. 2. (1909.) Vandenhoeck. [8]  
 Gregory, A.: Versuche u. Entwürfe. 5. (1911.) Hinrichs. [1]  
 Grisar, H.: Geschichte Roms. 1. (1901.) Herder. [2]  
 Grüninger, A.: Internationale u. Weltkrieg. 1. (1916.) Hirshfeld. [2]  
 Grundlagen d. Wirtschaftslebens von Ostpreußen, hrsg. v. Hesse. 6. (1918.) Fischer. [1]  
 Gutjahr, E.: Entstehg. d. neuhighdeutschen Schriftsprache. 2. (1906.) Weicher. [1]  
 Haebel, E. J.: Aes grave. 1. (1910.) Baer. [3]  
 Handbibliothek, Germanistische. 11. (1912.) Waisenhaus. [1]  
 Handbuch der Frauenbewegung. 5. (1912.) Möser. [1]  
 — des kommunalen Verfassungsrechts in Preußen. Ergbd. 1. (1921.) Stalling. [1]  
 — deutscher Zeitungen, hrsg. v. Michel. Nachr. (1918.) Eisner. [1]  
 Hand- und Lehrbuch der Staatswissenschaften. III, 7. (1914.) Hirshfeld. [1]  
 Handbücher zur Volkskunde. 8. (1914.) Heims. [1]  
 Handelsgesetze des Erdballs. 14, 1. (1914.) Deder. [2]  
 Handschriften d. öffentl. Bibliothek zu Stuttgart. 1, 2. (1891.) Kohlhammer. [1]  
 Hanotaux, G.: Histoire de la France contemporaine. 4. (1908.) Combet. [1]  
 — Hist. du cardinal de Richelieu. 2, 2. (1903.) Firmin-Didot. [1]  
 — B. T. 21. 5084. — 11) B. T. 15. 13 882. — 15) B. T. B. 13. 3401. — 16) B. T. 15. 15 479. — 17) B. T. 15. 5244. — 18) B. T. 09. 8327. — 19) B. T. B. 17. 1614.

- Harnad, A.: Beiträge zur Einleitung in das Neue Testament. 7. (1916.) Hinrichs. [3]
- Hartmann, M.: Der islamische Orient. 3. (1910.) Hinrichs. [5]<sup>20</sup>
- Hartmann, O.: Das Recht des bayer. Staats in Beziehung auf die Religionsgemeinschaften. 4. (1916.) Wagner. [2]
- Haejeler, G.: 10 Jahre im Stabe des Prinzen Friedrich Karl. 3. (1915.) Mittler. [1]
- Hatzschel, J.: Das Parlamentsrecht des Deutschen Reiches. 1. (1915.) Götschen. [3]
- Hauviller, E.: Analecta Argentinensia. 1. (1900.) van Hauten. [1]
- Haymann, F.: Die Haftung des Verkäufers. 1. (1912.) Böhnen. [3]
- Hegel, F.: Der europäische Bodenkredit. 1. (1900.) Dunder & H. [1]<sup>21</sup>
- Die Organisation d. Bodenkredits. 3, 1. (1908.) Dunder & H. [1]<sup>22</sup>
- Hek, Ph.: Beiträge zur Geschichte der Stände im M.-A. 2. (1905.) Niemeyer. [1]
- Hedemann, J. W.: Fortschr. d. Zivilrechts. 1. (1910.) Heymann. [1]
- Hefele, R.: Konziliengeschichte. 2. Aufl. 6. (1899.) Herder. [1]
- Hegel-Archiv. 3, 3. (1916.) Meiner. [1]
- Heilbron, E.: Die rechtliche Behandlung der Kriegsschäden. 2. (1918.) Bensheimer. [2]
- Heinrich, J. B.: Dogmatische Theologie. 10, 2. (1904.) Aschendorff. [1]
- Heinze, W.: Werke, hrsg. v. Schüttkopf. 10. (1910.) Insel-Berl. [6]
- Helander, S.: Theorie der Zentral-Notenbanken. 1. (1916.) Fischer. [4]
- Helfert, J.: Gesch. d. österr. Revolution. 2. (1909.) Herder. [1]
- Hellwig, R.: Lehrbuch des deutschen Zivilprozeßrechts. 3, 1. (1909.) Deichert. [1]<sup>23</sup>
- Hengelmüller, v.: Franz Nároční. 1. (1913.) Dt. Verlagsanstalt, Stuttgart. [1]
- Hermann, E.: Griech. Forschungen. 1. (1912.) Teubner. [2]
- Hero Alexandrinus: Opera. 5. (1914.) Teubner. [2]
- Herzog, E.: Streitfragen d. romanischen Philologie. 1. (1904.) Niemeyer. [1]
- Hotzenauer, M.: Theologia biblica. 1. (1908.) Herder. [2]
- Heyd, W.: Bibliogr. d. württ. Gesch. 4. (1915.) Stohlhammer. [6]
- Heyes, H. J.: Bibel u. Ägypten. 1. (1904.) Aschendorff. [6]
- Heyne, E.: 5 Bücher dt. Hansaliteratur. 3. (1903.) Hirzel. [1]<sup>24</sup>
- Hilfsschriften z. Kunde d. alt. Orients. 5. (1914.) Hinrichs. [5]
- Hilprecht, H. V.: Ausgr. in Assyri. u. Bab. 1. (1904.) Hinrichs. [5]
- Hoberg, G.: Exeget. Handb. d. Pentateuch. 1. (1908.) Herder. [2]
- Hochschulen, Die östl., hrsg. v. Kappstein. 2. (1908.) Wedekind. [1]
- Hoffmann, D.: Instanzen gegen d. Graf-Wellhausensche Hypothese. 2. (1916.) Ihlowski. [1]
- Hoffmann, E. Th. A.: Werke, hrsg. v. Maassen. 7. (1914.) Georg Müller. [5]
- Tagebücher, hrsg. v. Müller. 1. (1915.) Gebr. Paetel. [2]
- Hofmann, Th.: Raffael als Architekt. 4. (1911.) Gilbers. [1]
- Hofmeister, H.: Wehranlagen Nordalbingiens. 1. (1917.) M. Schmidt, Lübeck. [7]
- Hohenzollernjahrbuch. 20. (1916.) Giesecke & C. [1]
- Hölder, A.: Altkeltischer Sprachschatz. 21. (1912.) Teubner. [5]
- Horn, W.: Historische neuengl. Grammatik. 1. (1918.) Trübner. [1]
- Hoesch-Ernst, L.: Das Schulkind. 1. (1906.) Remnich. [1]<sup>25</sup>
- Hoesch, O.: Der Krieg u. d. große Politik. 3. (1918.) Hirzel. [1]
- Houdenc, A. v.: Werke, h. v. Friedwagner. 2. (1909.) Niemeyer. [5]
- Hruschewsky, M.: Geschichte d. Ukraine. 1. (1916.) Lemberg, Bund zur Befreiung der Ukraine. [1]
- Jahn, F. L.: Briefe, hrsg. v. Quehl. 1. (1918.) Matthes. [4]
- Jahrbuch, Kommunales. 1919. Fischer. [5]
- Jahresbericht der Gesellschaft f. esl. Literatur. 3—4. (1914—16.) Du Mont-Schaumberg. [1]
- Krit. üb. d. Fortschr. d. rom. Philol. 4. (1916.) Junge. [7]
- Jahresberichte üb. d. höh. Schulwes. 34. (1919.) Weidmann. [1]
- Jahresgaben d. Ges. f. esl. Literatur. 6. (1917.) Trübner. [1]
- Jahrhundert, Das 19., in Deutschl. Enzyk. 9. (1914.) Bondi. [2]
- Kastrow, J.: Sozialpol. u. Berw.-Wiss. 1. (1902.) G. Neimer. [1]
- Jensen, P.: Gilgamesch-Epos. 1. (1906.) Trübner. [6]
- Ihm, M.: Palaeographia latina. 1. (1909.) Teubner. [5]
- Inscriptiones antiquae oriae septentr. Ponti Euxini, ed. Latyshev. 4. (1902.) Voss' Sort. [1]
- Inventare hanfösischer Arch. d. 16. Jh. 3. (1913.) Dunder & H. [1]
- Österreich. Archive. 3. (1912.) Staatsdruckerei. [2]<sup>26</sup>
- Johnen, Ch.: Gesch. d. Stenographie. 1. (1911.) Schren. [1]
- Joret, Ch.: Les plantes dans l'antiquité. I, 2. (1904.) Bouillon. [1]
- Jorio, G.: Codici ignorati nelle biblioteche di Napoli. 1. (1892.) Harrassowitz. [1]<sup>27</sup>
- Isoocrates, Opera. Ed. Drerup. 1. (1906.) Dieterich. [5]
- Jurisprudentia antejustiniana. Ed. Huschke. Ed. VI. 2, 1. (1911.) Teubner. [5]
- Kampfe, Jm. um d. alien Orient, hrsg. von Jeremias. 4. (1915.) Hinrichs. [5]
- Kämpfe d. dt. Truppen in Südwestafr. Erg. (1907.) Mittler. [2]<sup>28</sup>
- Kaerst, J.: Gesch. d. hellen. Zeitalters. 2, 1. (1909.) Teubner. [5]
- Gesch. d. Hellenismus. 2. Aufl. 1. (1917.) Teubner. [7]
- Katalog d. Handschr. d. U.-B. Leipzig. 6. (1905.) Harrassowitz. [5]
- d. Inkunabeln d. Moskauer Museums. 2. (1913.) Baer. [5]
- Keller-Huguenin, E.: Zum Krieg in Frankreich. 3. (1915.) Rascher. [1]<sup>29</sup>
- Keramik, Römische, in Trier. 1. (1913.) Marcus & Weber. [6]
- Kettner, G.: Stud. zu Schillers Dramen. 1. (1909.) Weidmann. [1]
- Kircheisen, F. M.: Bibliographie des napoleonischen Zeitalters. 2, 1. (1912.) Mittler. [2]
- Gesch. d. Literarischen Portraits. 1. (1904.) Hiersemann. [1]
- Klassiker d. Archäologie. 4. (1913.) Niemeyer. [1]
- Kleinischmidt, W.: Basilika San Francesco in Assisi. 1. (1915.) Verlag f. Kunsthiss. [7]
- Kleistbibliothek, hrsg. v. Nahmer. 1. (1905.) Behr. [1]
- Klevenz, F.: Badische Steuerverwaltung. 1. (1916.) Bensheimer. [1]
- Kluge, F.: Beitrag z. Gesch. d. Soldatenprache. 1. (1900.) Trübner. [2]
- Notwelsch. 1. (1901.) Trübner. [1]
- Klußmann, R.: Systemat. Verzeichnis d. Abhandl., welche in den Schulschriften erschienen sind. 5. (1917.) Teubner. [1]
- Knetsch, A.: Das Haus Brabant. 1. (1918.) Hist. Ver. f. Hessen. [6, 3]
- Kohler, J.: Lehrb. d. bürgerl. Rechts. 3, 1. (1915.) Heymann. [2]
- Koser, R.: Gesch. d. brandb.-prenz. Politik. 1. (1912.) Gotta. [5]
- Krieg, Der große, als Erlebnis. 1. (1916.) J. A. Perthes. [1]
- Kriege Friedrichs d. Großen. III, 12. (1913.) Mittler. [2]
- Kriegsberichte, Österr.-ungar. 8. (1918.) Seidel & C. [1]
- Kriegsgefangenenlager, Aus deutsichen. 4. (1917.) Rütten & L. [1]
- Kriegshefte, Ostpreußische. 5. (1917.) Fischer. [1]<sup>30</sup>
- Kriegsschauplätze, hrsg. v. Hettner. 8. (1918.) Teubner. [1]
- Kriegsschiffverluste u. Feinde. 5. (1920.) J. & C. Lehmann. [1]<sup>31</sup>
- Kriegszeitung, Villers. Auslese. 6. (1918.) Bobach. [1]
- Krohne, R.: Strafanst. in Preuß. Nachtrag. (1909.) Heymann. [2]
- Kropatschek, F.: Christprinzip der luther. Kirche. 1. (1904.) Deichert. [1]
- Kugler, F. X.: Sternkunde in Babel. 14. (1914.) Aschendorff. [6]
- Kühn, J.: Aus franzöf. Kriegstagebüchern. 2. (1918.) Mittler. [1]<sup>32</sup>
- Kulezyk, L.: Gesch. d. russ. Revolut. 3. (1914.) J. A. Perthes. [1]
- Kunde, Schwäbische. Feldpostblätter. 13. (1918.) Grüninger. [1]
- Kunst am Bodensee. 1. (1914.) Stettner. [2, 6]
- Kunstgewerbe der Renaissance, hrsg. von Pfugl-Hartung. 1. (1909.) Wegner. [1]
- Lallemand, L.: Histoire de la charité. 4, 2. (1912.) Picard. [1]
- Lampros, S.: Palaiologeia kai Peloponnesiaka. 2, 5. (1912.) Harrassowitz. [1]
- Lang, A.: Rausalproblem. 1. (1904.) Bachem. [1]
- Lang, A.: Geschichte des Fürstentums Ansbach-Bayreuth. 2. Aufl. 1. (1911.) Senbold. [1]
- Lang, E.: Bibliogr. d. österr. Drude. 1, 1. (1913.) Gilhofer. [1]
- Lapôtre, A.: L'Europe et le Saint-Siège. 1. (1895.) Picard. [1]
- Lapradeille, A.: Recueil des arbitrages internat. 1. (1905.) Pedone. [1]
- Loges graecorum saecne, ed. Prott. II, 1. (1906.) Teubner. [5]
- Lehmann-Haupt, R.: Armenien. 1. (1910.) Behr. [7]
- Lehrhallen, A. Israels, üb. v. Wilnsche. 5. (1910.) Pfeiffer. [1]<sup>33</sup>
- Leibniz, G. W.: Briefwechsel mit Mathematikern. 1. (1899.) Mayer & Müller. [2]
- Lenz, F.: Gesellschaftslitteratur im V.G.A. 2. (1916.) Deichert. [2]
- Leo, F.: Gesch. d. röm. Literatur. 1. (1913.) Weidmann. [2]
- Lettow-Vorbeck, C.: Krieg von 1806/07. 2. Aufl. 1. (1899.) Mittler. [1]
- Leveneder, H.: Phänomenologie der Täuschungen. 1. (1913.) Niemeyer. [5]
- Lieber, Alte und neue. 4. (1916.) Insel-Berl. [1]

<sup>20</sup>) B. T. 17. 8283. — <sup>21</sup>) B. T. 17. 12395. — <sup>22</sup>) B. T. 16. 14532. —  
<sup>23</sup>) B. T. 19. 4109. — <sup>24</sup>) B. T. 14. 12543. — <sup>25</sup>) B. T. 17. 11747. —  
<sup>26</sup>) B. T. 19. 8927.

<sup>27</sup>) B. T. 00. 3850. — <sup>28</sup>) B. T. 08. 2430. — <sup>29</sup>) B. T. 17. 7746. —  
<sup>30</sup>) B. T. 20. 2734. — <sup>31</sup>) B. T. 19. 8917. — <sup>32</sup>) B. T. 19. 12532. — <sup>33</sup>) B. T. 15. 1762.

- Lintilhac, E.: Histoire générale du théâtre en France. 5. (1911.) Flammarion. [1]
- Litteraturdenkmale, Deutsche, des 18. und 19. Jahrhunderts. 150. (1914.) Behr. [5]
- Lateinische, des 15. und 16. Jahrh. 19. (1912.) Weidmann. [2]
- Löhe, A.: Bekämpf. d. unsaft. Wettbewerbs. 4. (1907.) Weicher. [3]
- Lößlert, A.: Schuldformen des Strafrechts. 1, 1. (1895.) Mohr. [5]
- Lohmeyer, R.: Bearbeitung v. Virkensfelder Kirchenbüch. 1. (1909.) Tillmann. [2]
- Luzhin v. Ebengreuth, A.: Handb. d. österr. Reichsgeschichte. 2. Aufl. 1. (1914.) Buchner. [1]
- Luthmer, H.: Handelsgewächse d. Unteress. 1. (1915.) Trübner. [2]
- MacKinnon, J.: Gesch. d. mod. Freiheit. 1. (1913.) Niemeyer. [1]
- Mamroth, R.: Geschichte d. preuß. Staatsbesteuerung. 1. (1890.) Dunder & H. [1]
- Mards, G.: Bismarck. 1. (1909.) Cotta. [6]
- Coligny. 1, 1. (1892.) Cotta. [1]
- Marty, A.: Untersuchungen zur Grundlegung der allg. Grammatik. 1. (1908.) Niemeyer. [1]<sup>24)</sup>
- Masaryk, Th.: Russland u. Europa. I, 2. (1913.) Diederichs. [2]
- Materialien zur Standes- und Landesgesch. d. drei Bünde, hrsg. von Jecklin. 2. (1909.) Geering. [1]<sup>25)</sup>
- Matthias de Janow: Regulae vet. et novi testam., ed. Kybal. 4. (1913.) Wagner. [2]<sup>26)</sup>
- Maurenhäuser, B.: Forschungen z. lateinischen Sprachgeschichte. 1. (1899.) Teubner. [1]
- Sallustiana. 1. (1903.) Kämmerer & Co. [1]
- Maurer, R.: Vorles. üb. altnord. Rechtsgesch. 5. (1910.) Deichert. [6]
- Mayer-Homburg, E.: Stud. z. Gesch. d. Versorgungsstaatsrechts. 1. (1913.) Linz. [1]
- Fränkische Volksrechte im M.-A. 1. (1912.) Böhla. [2]
- Max von Sachsen: Praelectiones de liturgiis orient. 2. (1913.) Herder. [2]
- Mehlhorn, P.: A. d. Quell. d. Kirchengesch. 2. (1900.) G. Reimer. [5]
- Meier, E.: Französ. Einflüsse auf d. Staatsentw. Preußens. 2. (1908.) Dunder & H. [1]
- Nemmon. 7. (1915.) Kohlhammer. [2]
- Mémoires et documents rel. aux 18. et 19 s. 5. (1912.) Picard. [1]
- Meyer, E.: Forschungen z. alten Geschichte. 2. (1899.) Niemeyer. [1]
- Gesch. d. Altertums. 5. (1902.) Cotta. [1]
- Meyer, H. A. W.: Kritisch-exeg. Kommentar über d. Neue Testam. 16. (1906.) Vandenhoeck. [1]
- Meyer, P.: Documents linguistiques du midi de la France. 1. (1909.) Champion. [1]
- Michael, E.: Gesch. d. deutschen Volkes. 8. (1915.) Herder. [5]
- Misch, G.: Gesch. d. Autobiographie. 1. (1907.) Teubner. [7]
- Möller, H.: Semitisch u. indogermanisch. 1. (1906.) Hagerup. [6]
- Mommesen, Th.: Gesammelte Schriften. 8. (1913.) Weidmann. [6]
- Monatshefte, Protestantische. 25. (1921.) Heinrich. [1]
- Monographien, Technisch-volkswirtschaftl. 13. (1914.) Dr. W. Klinthardt. [1]
- zum Völkerbund. 9. (1920.) Engelmann. [1]
- Montelius, O.: Kulturperiod. i. Orient. 1. (1903.) Selbstverl. [7]
- Monumenta Germaniae architectonica, hrsg. v. Haupt. 2. (1914.) Kröner. [2]<sup>27)</sup>
- Germaniae franciscana. 1, 1. (1917.) Schwann. [6]
- Palaeographica Vindobonensis. 2. (1913.) Hiersemann. [1]
- Valie. res gestas bohem. ill. 2. (1907.) 5, 2. (1905.) Greger. [7]
- Morff, H.: Gesch. d. neueren franz. Literatur. 1. (1898.) Trübner. [1]
- Mündermann, H.: Grundr. d. Biologie. 1. (1900.) Herder. [2]
- Mumm, R.: Polemik des Martin Chemnitz gegen d. Konzil v. Trient. 1. (1905.) Deichert. [1]
- Münsterberg, H.: Beiträge zur experim. Psychologie. 4. (1892.) Mohr. [1]<sup>28)</sup>
- Grundz. d. Psychologie. 1. (1900.) Barth. [1]<sup>29)</sup>
- Münzen, Die antiken, Nordgriechenlands, hrsg. von Zmhof-Blumer. 3, 1. (1906.) G. Reimer. [5]
- Muret, M.: Les contemporains étrangers. 2. (1914.) Fontemoing. [1]
- Müssebed, E.: Ernst Moritz Arndt. 1. (1914.) F. A. Perthes. [1]
- Musil, A.: Arabia Petraea. 3. (1908.) Hölder. [1]
- Mythographia graeci. 3, 2. (1902.) Teubner. [1]

(Schluß folgt.)

<sup>24)</sup> B. L. 22. 2743. — <sup>25)</sup> B. L. 16. 8892. — <sup>26)</sup> B. L. B. 10. 3340. — <sup>27)</sup> B. L. 20. 10 565. — <sup>28)</sup> B. L. 01. 5727. — <sup>29)</sup> B. L. 18. 7489.

## Aufwertung des Schriftstellerhonorars.

Über diese Frage ist fürzlich in Hamburg ein endgültiges oberlandesgerichtliches Urteil des 1. Civillagens des Hanseatischen Oberlandesgerichts ergangen, von dem wir nachstehend das Wichtigste berichten:

### Tatbestand.

Durch den Verlagsvertrag vom 18. Februar 1922 hat der Kläger sein Geschichtenbuch . . . . . dem Verlag für alle Auslagen zum Verlage überlassen. Nach § 3 des Vertrags erhält er als Honorar für jedes verkaufte Buch 20% vom Ladenpreise des geheten Stücks, zahlbar nach Absatz. Für die ersten 3000 Exemplare des Werkes erfolgt Vorauszahlung des Honorars bei Vertragsabschluß. Sofern bei Vertragsabschluß der Ladenpreis noch nicht festzustellen ist, erfolgt Vorauszahlung von Mf. 8000.—; der Rest des Honorars ist dann bei Erscheinen des Buches zu zahlen.

Von dem Werke hat der Verlag eine Auflage von 3000 Stück hergestellt. Beim Vertragsabschluß hat er dem Kläger vereinbarungsgemäß Mf. 8000.— im voraus bezahlt und ihm, nachdem der Ladenpreis beim Erscheinen auf Mf. 30.— festgesetzt war, den Rest des darnach für die ersten 3000 Stück insgesamt zu zahlenden Honorars von Mf. 18 000.— am 26. September 1922 mit Mf. 10 000.— überwiesen. Da der Ladenpreis infolge der wirtschaftlichen Entwicklung nach dem Erscheinen ständig erhöht worden ist, beansprucht der Kläger einen Anteil von 20% an dem jeweils beim Verkauf eines Buches geltenden Ladenpreise. Auf Grund einer Abrechnung des Verlagten über die bisher verkauften Bücher hat er zunächst beantragt:

den Verlag zu verurteilen, ihm Mf. 1588,20 nebst 4% Zinsen seit dem Klägetage zu zahlen.

Um sich seine noch nicht zahlennäher zu erreichenden Ansprüche wegen der künftig zu verkaugenden Bücher zu sichern, beantragt er ferner:

festzustellen, daß der Verlag verpflichtet ist, ihm 20% vom Ladenpreise des geheten Stücks seines Geschichtenbuches . . . und zwar berechnet nach dem jedesmal tatsächlich erzielten Ladenpreise, zu zahlen.

Der Verlag hält das Verlangen des Klägers hinsichtlich der ersten Auflage für unbegründet, da das Honorar hierfür endgültig durch die im voraus gezahlten Mf. 18 000.— abgegolten sei. Für eine etwaige zweite Auflage billigt er die Berechnung des Honorars nach dem jeweiligen Ladenpreise zu. Hiernach sind die Parteien sich einig, daß die Feststellungsklage sich nur auf die erste Auflage bezieht. Der Verlag hat beantragt: die Klage abzuweisen.

Durch das Urteil vom 7. Juni 1923 hat das Landgericht dem Klageantrage stattgegeben. Hiergegen hat der Verlag Berufung eingelegt mit dem Antrage: das angefochtene Urteil aufzuheben und die Klage abzuweisen.

Dagegen beantragt der Kläger die Zurückweisung der Berufung, notfalls Nachlaß aus § 713 BGB.

Im einzelnen wird wegen des Vorbringens der Parteien auf den Akteninhalt, insbesondere die Berufsbegründung verwiesen.

### Entscheidungsgründe:

Den Ausführungen des Landgerichts kann nicht beigeplichtet werden.

Zwar ist an sich, wie das Landgericht zutreffend hervorhebt, nach dem Verlagsvertrage das Honorar des Klägers nach dem jeweils beim Verkauf des einzelnen Buches geltenden Ladenpreise zu berechnen, der mit . . . der Schlüsselzahl des Buchhandels steigt; denn für jedes „verkaufte“ Buch sind „nach Absatz“ 20% vom Ladenpreise als Honorar zu zahlen. Von diesem Grundsatz ist indes für die ersten 3000 Stück, die erste Auflage, gerade eine Ausnahme gemacht dahin, daß für die Berechnung der 20% derjenige Ladenpreis maßgebend sein soll, der „bei Vertragsabschluß“ gilt, oder, falls dieser dann noch nicht feststellbar ist, derjenige, der „bei Erscheinen des Buches“ gilt; der sich auf diese Weise ergebende Betrag ist ferner im voraus zu entrichten, d. h. vor dem Verkauf der einzelnen Bücher und ohne Rücksicht darauf, ob sie überhaupt jemals verkauft werden. Hiernach soll die erste Auflage zwischen den Parteien so behandelt werden, als sei sie vollen Umsangs im Augenblick des Vertragsabschlusses bzw. des Erscheinens des Buches verkauft. Mit der Entrichtung der Mf. 18000.— hat daher der Verlag auch endgültig das Honorar des Klägers für diese erste Auflage abgegolten.

Unter diesen Umständen ist es auch nicht ersinnlich, aus welchen Gründen der Verlag verpflichtet sein sollte, dem Kläger das Honorar für jedes verkaufte Buch nach Maßgabe des jeweiligen Ladenpreises nachträglich wegen der inzwischen eingetretenen Geldentwertung auf-

zuwerten. Eine solche Auswertung kommt nur für ausstehende Forderungen in Betracht. Hier liegt gerade das Gegenteil eines derartigen Falles vor, da die geschuldete Honorarsforderung rechtzeitig bezahlt und damit erloschen ist. Wer das ihm geschuldete Geld erhalten hat, trägt nach dem Empfange die Gefahr der zweckmäßigen Verwendung. Der Kläger kann daher nicht den Beklagten dafür verantwortlich machen, wenn das Honorar sich in seiner Hand entwertet hat. Es kommt somit auf die Frage, ob dies überhaupt geschehen ist, gar nicht an; übrigens trifft dies offenbar nicht zu, da der Kläger selbst angibt, das Geld in den folgenden Monaten nach der Auszahlung für seinen Lebensunterhalt verbracht zu haben. In dem Zeitpunkte, als ihm die Mf. 18 000.— überwiesen wurden, entsprachen sie in ihrem inneren Wert dem für die erste Aussage als Ganzes ausbedungenen Honorar. Damit ist eine nachträgliche Auswertung des Honorars ausgeschlossen.

Der Klageanspruch auf Nachzahlung von Honorar ist hiernach unbegründet. Im übrigen vgl. §§ 91, 708, 713 BGB.

**Josef Nadler: Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften.** Zweite Auflage. II. Band. Sachsen und das Neusiedelland. 800 — 1786. Regensburg, Josef Habbel, 1923. XI, 671 S. u. 11 Taf. Mf. 12.—, geb. Mf. 18.—.

Der zweite Band der Neubearbeitung der Nadlerschen Literaturgeschichte führt die im ersten begonnene Analyse des deutschen Schriftstums nach ethnologischen Richtungslinien weiter. Die großen Längsschnitte, die Nadler durch die Masse des deutschen Schriftstums legt, haben den meist üblichen chronologischen Querschritten gegenüber den Vorteil, daß sie weniger von der dogmatisch gewordenen Systematik künstlich begrenzter Zeiträume eingeengt werden, sodass manche Literaturgestaltungen als solche sich in dem Nadlerschen Werk sehr viel deutlicher als in anderen Werken abzeichnen, in denen, allgemein gesagt, die frühere norddeutsche, die spätere süddeutsche Literatur zustridit. Wenn dabei gelegentlich der gewollte Gesichtspunkt nicht ohne Zwang gewonnen wird, so kann das niemand stören, der sein Urteil über die Literaturwerke aus ihnen selbst schöpfen will, wohin ja eine jede Literaturgeschichte führen soll. So ist das Nadlersche Werk selbst für die Gegner seiner Betrachtungsweise als Handbuch ganz unentbehrlich, und auch wer nicht alle Schlussfolgerungen ihres Verfassers zieht, muß für die Auseinandersetzung der deutschen Schriftstumsentwicklung aus seinem Werke sehr viel gewinnen. Indem der Verfasser gewissermaßen ein Dezentralisationsprinzip durchführt, verdeutlicht er manche Zusammenhänge der deutschen Literaturgeschichte mit der deutschen politischen Geschichte, sodass in seiner geistigen Verfassungsgeschichte des deutschen Volkes manche Persönlichkeiten und Werke eine andere Bedeutung empfangen, als sie ihnen durch eine lediglich ästhetische Bewertung in der Regel zuteil wird. Möchte im dritten Bande, der auch die Markenbeilagen bringen soll, eine kurze Synthese die Wandlungen der allgemeinen Idee einer deutschen Nationalliteratur in ihrem Wachstum vom Kleindeutschen zum Großdeutschen verdeutlichen! In den an und für sich sehr dankenswerten Literaturbelegen ließe sich da und dort wohl noch eine Lücke ergänzen. So haben z. B. die Angaben über Christian Reuter (S. 594) die Veröffentlichungen Witkowskis übersehen. Die ausführlichen Register sind auch bei dem zweiten Bande zu rühmen; die Beachtung, die die Bibliotheken als literarische Organisationen finden, ist deshalb hervorzuheben, weil Buchgewerbe, Buchhandel und Büchersammelwesen in ihrer Bedeutung als Buchvermittler merkwürdigerweise in vielen Literaturgeschichten überhaupt nicht beachtet werden, was bisweilen die Abgrenzung der gehörten von der gelesenen Literatur sehr verwirkt.

G. A. E. Vogeng.

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 28, zu richten. Vorhergehende Liste 1924, Nr. 25.

#### Bücher, Broschüren usw.

Anzeiger für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. Nr. 4 v. 25. Jan. 1924. Wien. Aus dem Inhalt: Transport-Angelegenheiten.

Anzeiger, Monatlicher, von Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels. 6. Jahrg., Jan. 1924. Frankfurt a. M.: H. Dilcher.

Anzeiger für den Schweizer. Buchhandel. 36. Jahrg., Nr. 1. v. 10. Jan. 1924. Zürich. Aus dem Inhalt: Aus der Tätigkeit des Vorstandes.

Bong, Rich., und Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin u. Leipzig: Preisliste in Goldmark. Januar 1924. 12 S.

Brockhaus, F. A., Leipzig: Farbiges Plakat: Das erste grösste Friedenslexikon. Der neue Brockhaus. Soeben vollständig geworden, hier einzusehen, kein Kaufzwang! 45×58 cm.

Buch und Arbeiter. Grundsätzliches und Praktisches. Hrsg. von W. Schefflen. Gotha: Friedrich Andreas Perthes A.-G. 1924. 125 S. Gm. 3.—.

Bücherbote, Der hanfische. Nr. 1/2, Jan./Febr. 1924. Buchhandlung der Hanseat. Verlagsanstalt, Hamburg. Aus dem Inhalt: W. Stapel: Ludwig Richter. — Ludwig Richter-Bücher. — Deutsche Hansbücher. — Altes und Neues aus deutschem Schrifttum.

Buch- und Zeitschriftenhandel, Der. 45. Jahrg., Nr. 2 v. 27. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: W. Geißler: Wöchentliches Erscheinen der Zeitschriften? — Im D-Zug durch den Buchhandel. — F. Huth: Goldmarkbilanzen.

Buchhändler-Zeitung, Allgemeine. 26. Jahrg., Nr. 2 vom 25. Januar 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: Tagesfragen. — Die Festsetzung der Auslandspreise. — Vom lustigen Buchhändler.

Fischer, Alexander, Verlag, Tübingen: Verlagsverzeichnis. 30 S. m. mehr. Taf. u. Abb. Enthält zahlreiche Leseproben.

Hachmeister & Thal, Leipzig: Mundi schreiben an den Buchhandel: Die Werbung für das mögliche billige Buch. Als Beispiel: Der Vertrieb der Lehrmeister-Bücherei. 16 S. m. Abb.

Das für den Sortimentier bestimmte hübsch ausgestattete Heft enthält allerlei Anregungen zum Vertrieb der Lehrmeister-Bücherei und besonders zur Ausgestaltung von Sonder-Schaufenstern. 3 Entwürfe geben willkommene Anleitungen, wie die Schaufenster am besten einzurichten sind und die vom Verlag gelieferten Plakate angebracht werden. Zum Vertrieb an die Kundschaft stellt der Verlag ein systematisches Verzeichnis der Lehrmeister-Bücherei und ein solches nach Stichworten zur Verfügung.

Hauß, Wilhelm: Die Karawane. Freiburg i. B., Ernst Guenther Verlag, 1923. 8°. 142 S. mit lithographierten Tuschzeichnungen von Kinderhand (Hans-Ulrich Guenther). Hlwbd. Gm. 4.75.

Dieses Buch aus dem schaffensfreien Ernst Guenther Verlag in Freiburg verbandt seine Aufnahme in diese Liste dem Umstand, daß der Sohn des feinsinnigen Leiters des Verlags die Tuschzeichnungen zu dem Märchen beigegeben hat, und zwar als er noch in dem kindlichen Alter von 12½ Jahren stand. Das sieht man aber den sauberer, in Lithographie wiedergegebenen Zeichnungen keineswegs an. Sie sind nicht etwa unbeholfen oder ausdruckslos, nein, sie kommen dem kindlichen Ausdrucksvermögen sehr entgegen und bieten gerade das, was die durch das spannende Märchen aufgeriegelte Kinderphantasie im Bilde sehen möchte. Aber auch Erwachsene werden die Anpassung des Geistes der Bilder an die kindliche Gedankenwelt lebhaft empfinden und sich ebenfalls wie schon viele Graphiker nur beizälig zu den Kunststücken von Jung-Guenther äußern. Mögen Vater und Sohn in treuer Arbeitsgemeinschaft dem deutschen Buchhandel noch recht viele solcher schönen Gaben bieten. Der Anfang ist jedenfalls sehr verheißungsvoll. — i.

Kalender, Ein deutscher, für das Schaltjahr 1924. Offenbach a. M.: Wilh. Gerstung. 20 S. Gm. —.00.

S. Besprechung im Bbl. Nr. 13, S. 427 unter Blažek & Bergmann. Eine kleine Anzahl von Exemplaren ohne Widmungsvermerk ist zum Vorpreis von Mf. 4.— für 11/10 erhältlich.

Konegen, Carl, Wien 1: Verlagsverzeichnis (mit Preisen in Goldmark). 6 S.

Literaria-Reisende, Der. Eine Zeitschrift derjenigen Verleger, deren Auslieferung durch die Literaria Ges. m. b. H., Leipzig, erfolgt. Nr. 3 v. Jan. 1924. 8 S. 4°.

Literaturzeitung, Deutsche. Hrsg. vom Verband der vereinigten Akademien der Wissenschaften Deutschlands und Österreichs. Schriftleiter: Prof. Dr. P. Hinneberg. N. F. 1. Jahrg. (d. ganzen Folge 45. Jahrg.), Heft 1. Berlin: Walter de Gruyter & Co. Aus dem Inhalt: Besprechungen (v. O. Redlich, F. Loofs, A. v. Harnack, A. Einstein, E. Littmann, U. v. Wilamowitz-Moellendorff, R. Heinze, K. Vossler, E. Meyer, M. Lenz, M. Planck u. a.). — Notizen u. Nachrichten.

Mahlberg, Dr. W.: Bilanztechnik und Bewertung bei schwankender Währung. 3. verb. Aufl. mit 80 Beispielen u. 12 Abbildungen. [Betriebs- u. Finanzwirtsch. Forschungen, Heft 10.] Leipzig: G. A. Gloeckner 1923. X, 246 S. Gm. 5.—.

Mitteilungen des Verbandes deutscher Buchbindereibetriebe. 6. Jahrg., Nr. 2 v. 1. Febr. 1924. Leipzig. Aus dem Inhalt: Die internationale Zahlungs- und Handelsbilanz.

Musikalienhandel und Vereins-Wahlzettel. 26. Jg., Nr. 5 v. 1. Febr. 1924. Leipzig. Aus dem Inhalt: Dr. M. Schumann: Die Auslandpreise deutscher Musikalien. (Mit Inhaltsverzeichnis zum 25. Jahrg.)

Rundschau für Literatur und Kunst. 1. Jahr, Nr. 43. Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verlag. Inhalt: Buchkritiken.

Sammler-Woche. Deutsche Briefmarken-Zeitung. 7. Jahrg., Nr. 4 v. 26. Jan. 1924. München: Albert Kürzl. Aus dem Inhalt: Dr. E. O. Schwager: Ein wenig mehr Moral. — E. Herold: Riesenschwindel mit deutschen Kolonialmarken. — F. Leitnerberger: Die Aufdruckkarten der deutschen Provisorien, usw.

Schlegelberger, Dr. F.: Verordnung über Goldbilanzen vom 28. Dez. 1923. Textausgabe mit einer Einleitung. Berlin: Franz Böhnen 1924. 52 S. 12°. Gm. 1.—.

Die Bedeutung der Goldbilanzverordnung, das neue Grundgesetz der Wirtschaft, kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Der großen Allgemeinheit dürfte obige Ausgabe, die von dem dem Gesetz nahestehenden Verfasser mit einer ausführlichen systematischen Einleitung versehen wurde, in den meisten Fällen genügen.

Warte, Die. 27. Jahrg., Nr. 2 vom 30. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: Marianne Fleischhaft: Wesen und Arten der Bibliographien. — W. Nothenfelder: Die Werbung fürs Buch.

Der Weiße Ritter Verlag, Berlin: Werbeschriften: Der Weiße Ritter. Zeitschrift des jungen Deutschland. Eine Einführung in Ziel und Weg der ersten vier Jahrgänge. 16 S. — Paul Alverdes Werke. 16 S.

Mit vielen Textproben.

Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker. 26. Jahrg., Nr. 8 v. 25. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: O. Richter: Ein Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 1923. (Forts.)

Nr. 9 v. 29. Jan. Aus dem Inhalt: Soll nach dem braunen Preis-

tarif oder nach der Druckberechnungstabelle für Alzidenzen berech-

net werden? — Die 5prozentige Anzeigensteuer. — O. Richter:

Ein Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 1923. (Forts.)

Zeitung-Verlag. 25. Jahrg., Nr. 4 v. 25. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: C. Bertram-Coellen: Vergeht die Kolonien nicht.

— Presse und Propaganda. — Die jetzigen Bezugspreise der Zeitungen.

#### Zeitschriften- und Zeitungsaussätze.

Buch, Das, in Russland. Die Tätigkeit des Staatsverlages. Von N. Brud. Bessarische Zeitung, Berlin, Nr. 46 v. 27. Jan. 1924.

Der Moskau battierte Aufsatz enthält neben bereits Bekanntem auch einige Mitteilungen, die bisher weniger an die Öffentlichkeit gedrungen waren. Ohne das Verdienst des Staatsverlages hiermit schmäler zu wollen, so scheint doch seine Tätigkeit nicht ungeteilten Beifall zu finden. Besonders die hohen Preise, die das Doppelte der Friedenspreise übersteigen, werden bemängelt. Interessant ist auch zu hören, daß in Moskau und in anderen Großstädten die Zahl der Buchhandlungen übergroß ist, während es noch nicht gelungen ist, die entlegene Provinz mit genügend Büchern zu versorgen. Jede Gewerkschaft usw. hat ihren eigenen Verlag und betreibt auch Sortiment. Der vom Staatsverlag gewährte Rabatt beträgt 35%, gegenüber 15 in der Vorkriegszeit. Der Import ausländischer Bücher geschieht durch die »Kniga«, deren Geschäftsbetrieb zu bürokratisch genannt wird. Zum Schluß fordert der Verfasser den deutschen Buchhandel auf, Verbindungen mit Russland anzuknüpfen und nicht allzu misstrauisch zu sein. Eine Eigentümlichkeit des russischen Kunden sei es, auf die Katalogpreise einen Rabatt zu verlangen.

Presse, Die deutsche, nach den Notjahren. Leipziger Neueste Nachrichten v. 28. Jan. 1924.

Universitätsinstitute für Buchkunde? Ein Vorschlag des Professors Dr. Albert Schramm. Von A. M. Neue Leipziger Zeitung v. 31. Jan. 1924.

#### Antiquariats-Kataloge.

Bücherklause u. Antiquariat Karl Haertel, Liegnitz, Neue Haynauerstr. 41: Katalog 1: Varia. 29 S. 447 Nrn.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 91. Jahrgang.

Bücherstube am Königstor Gebr. Siebe, Stettin. Am Königstor 12: Katalog 1: Kunst, Literatur. 16 S. 167 Nrn. Buchhandlung des Graphischen Kabinetts, Berlin W, Kurfürstendamm 232: Katalog 1. 16 S. 183 Nrn.

Cohen, Friedrich, Bonn: Katalog 136: Philosophie. 84 S. 1408 Nrn.

Dultz & Co., München, Landwehrstr. 6: Katalog 48: Entomologie, Ornithologie. 39 S. 990 Nrn.

Hartmann & Hayek, Hamburg 36, Große Bleichen 49: Biblion. Antiqu.-Anzeiger Heft 1: Deutsche Literatur u. Übersetzungen. 37 S. 556 Nrn.

Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Rudolph, Berlin W 35, Potsdamerstr. 122 a—b: Katalog 1913: Doubletten aus der Bibliothek der Akademie der Künste u. a., Mobiliar, Kunstgewerbe. 24 S. 1211 Nrn. Versteigerung: 8. u. 9. Februar 1924.

Straub, Agnes, Berlin W 35, Lützowstr. 33—36: Katalog 10: Bücher u. Graphik. 16 S. 535 Nrn.

Tondeur & Säuberlich, Leipzig, Georgiring 3: Anzeiger Nr. 6: Literatur, Geschichte u. Kulturgeschichte. 10 S. 447 Nrn. 4°.

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet A.-G., München, Dienerstr. 9: Mitteilungen aus dem Grossantiquariat. 2. Jahrg., Nr. 2: Neuerwerbungen aus verschiedenen Gebieten. 28 S. 658 Nrn.

v. Zahn & Jaensch, Dresden, Waisenhausstr. 10: Katalog 306: Archaeologie, klass. Philologie, Altertumskunde. Bibliothek † Prof. G. Treu. 51 S. 1517 Nrn.

— Katalog 307: Handzeichnungen aus Ludwig Richters Nachlass u. aus and. Besitz. Arbeiten von L. Richter, J. Schnorr, Peschel, W. v. Kügelgen, C. G. Carus, J. Chr. Klengel u. a. Mit einleitenden L. Richter-Worten von Prof. Hans W. Singer. 32 S. u. 4 Taf. 437 Nrn. Preis 2.— Gm.

Zwemmer, A. (succ. to R. Jaschke), London WC 2, Charing Cross Road 78: Catalogue 2: Art, Dante, Travel, History, Bibliography, Private Presses, English and foreign Literatures etc. 36 S. 666 Nrn.

#### Kleine Mitteilungen.

Buchhändler-Vereinigung des Rhein-Westfäl. Industriegebiets. — Die Vierteljahrssitzung am 29. Januar in Essen hat einstimmig folgende Entschließung gefasst:

»Zudem des öfteren im Börsenblatt darauf hingewiesen wurde, daß Postpäckte nach dem besetzten Gebiet sowohl auf dem Pakete selbst als auch auf der Begleitadresse den Vermerk: »Inhalt: Bücher! Zollfrei!« und die Namensunterschrift des Absenders tragen müssen, kommen immer noch Pakete ohne diesen Vermerk bei uns an, für die dann ein hoher Zoll gezahlt werden muß. Unsere Mitglieder verpflichten sich, überall da, wo nicht vorbehaltlos expediert wurde, die veransagten Zollgebühren bei Bezahlung der Rechnungen zu kürzen. Ferner machen wir darauf aufmerksam, daß Sendungen aus dem besetzten nach dem unbesetzten Gebiet mit einem Ausfuhrzoll von 3% belegt werden. Der Verlag wird gebeten, dies zu beachten und keine unverlangten Sendungen nach hier zu machen. — Endlich bitten wir, davon Kenntnis zu nehmen, daß Pakete nach dem besetzten Gebiet mitunter bis drei Wochen unterwegs sind. Bei Fortsetzung des Zahlungstermins und Mahnungen möge der Verlag hierauf Rücksicht nehmen!«

Anzeigensteuer. — Der § 27 des Umsatzsteuergesetzes ist durch die zweite Steuernotverordnung vom 19. Dezember 1923 geändert worden. Die Bestimmungen lauten jetzt: »Die Steuer für die Übernahme von Anzeigen nach § 26 ermäßigt sich bei Zeitungen und Zeitschriften

von den ersten tausend Goldmark des innerhalb eines Kalendervierteljahres vereinahmten Entgelts auf  $\frac{1}{2}$  vom Hundert, von den nächsten tausend Goldmark des innerhalb eines Kalendervierteljahres vereinahmten Entgelts auf 1 vom Hundert, von den nächsten tausend Goldmark des innerhalb eines Kalendervierteljahres vereinahmten Entgelts auf  $1\frac{1}{2}$  vom Hundert.

Die darüber hinausgehenden Beträge des innerhalb eines Kalendervierteljahres vereinahmten Entgelts unterliegen der Umsatzsteuer in Höhe von 2 vom Hundert. Gibt ein Steuerpflichtiger mehrere Zeitungen oder Zeitschriften heraus, so ist für die etwaige Ermäßigung jede Zeitung und Zeitschrift selbstständig zu behandeln.«

**Vom schwedischen Urheberrecht.** — Das sozialdemokratische Mitglied der schwedischen ersten Kammer Sigrid Hansson hat einen Antrag eingebracht, wonach das Urheberrecht nach Ablauf der gesetzlichen Schutzfrist (30 Jahre nach dem Tode des Verfassers) an den Staat übergeht, der seinerseits gehalten sein soll, einen Krankheits- und Pensionsfonds für schwedische Schriftsteller einzurichten. In Schweden war bis zum Jahr 1877 das Urheberrecht unbegrenztes Eigentum des Autors und seiner Erben. Dann wurde es auf 50 Jahre nach dessen Tode begrenzt und durch Gesetz vom Jahre 1919 auf 30 Jahre verkürzt. In der sehr ausführlichen und interessanten Begründung des Antrags wies Hansson u. a. nach, daß die verkürzte Schutzfrist nicht nur den Erben, sondern dem Autor selbst zum Nachteil gereicht, da ein Verleger für einen literarischen Nachlaß, der nach 30 Jahren frei wird, selbstverständlich weniger bezahlt als für einen solchen, der 50 Jahre geschützt bleibt. Da die Rückkehr zur 50jährigen Schutzfrist kaum zu erzielen ist, der Schriftsteller aber andererseits für das verkürzte Recht auf andere Weise entschädigt werden müsse, so regt er an, daß das Urheberrecht nach Ablauf der Schutzfrist an den Staat übergeht, der aus den Einkünften wiederum die Schriftsteller unterstützt. Hierdurch könnte auch die Kontrolle über die Ausgabe freigewordener Werke erfolgen, die bekanntlich bisher sowohl in textlicher wie finanzieller Beziehung eine Freiheit der Verleger zu werden pflegen. Hansson bedauert auch, daß die staatlichen Unterstützungen schwedischer Schriftsteller jetzt nicht mehr als insgesamt 26 000 Kronen im Jahr betrügen und eine Erhöhung dieser Summe durch den Reichstag ausgeschlossen sei, während das weit kleinere Dänemark für diesen Zweck im Jahre 1922 137 500 Kronen aufgewandt habe.

**Goldmarkpreise für moderne Graphik.** — Über eine Ende Januar in Berlin bei Paul Graupe abgehaltene Graphik-Auktion berichtet P. W. in der »Frankfurter Zeitung« vom 31. Januar 1924: Seit einem halben Jahre, seitdem die Papiermark angesangen hatte, ihre letzten grotesken Sprünge zu machen, lag der Graphik-Markt völlig darnieder. Auch sonst war ja die Tendenz des Kunstmarkts, wie es im Börsenbericht heißt, »luflos«. Aber Graphik war nahezu unverkäuflich. Die breiteren Schichten des Mittelstandes oder des neuen Mittelstandes, die im Laufe der letzten Jahre damit begonnen hatten, moderne Graphik zu sammeln, konnten scheinbar nicht mehr mit. Dementsprechend waren in den letzten beiden Monaten die Preisforderungen des Graphikhandels von grotesker Niedrigkeit; 10 bis 20 Goldmark für Radierungen bekannter Künstler waren übliche Forderungen. Und auch zu diesen Sähen fanden sich kaum Käufer. Mit besonderer Spannung wurde daher in Händler-, Sammler- und auch in Künstlerkreisen die erste Graphik-Auktion mit Goldmarkpreisen erwartet, die Paul Graupe am 25. und 26. Januar in Berlin veranstaltete. Die nicht nur Versuch sein sollte, den Graphik-Markt wieder in Gang zu bringen; vor allem sollte sie wieder einen Preismaßstab geben. Um ein möglichst großes Publikum anzulocken, waren die Schätzungspreise äußerst niedrig angesetzt worden, was in der Tat der Auktion eine starke Anziehungskraft gab; aus allen Teilen des Reiches waren Käufer, namentlich Kunsthändler, erschienen. Die größte Überraschung waren die Preise, die erzielt wurden. Gegenüber den Papiermark-Auktionen der letzten Jahre wurden (in Goldmark gerechnet) um das Dreifache erhöhte Preise erzielt. Eine Rechnung, die allerdings auch fictiv ist, da die nach dem Dollarstand berechnete Goldmark vor sechs oder gar zwölf Monaten eine wesentlich höhere Kaufkraft hatte. Vergleicht man mit den Kriegspreisen, so stellt sich heraus, daß die Blätter bekannter Künstler fast durchweg höher bezahlt wurden. Im einzelnen gab man für eine Lithographie von Warlich 22, Bochles: »Ochsen am Flug« (Rad.) 120, Zeichnungen von Wilh. Busch 65 bis 105, ein Aquarell von Campendonk 62, Radierungen und Lithographien von Corinth 40 bis 60, eine Lithographie von Gaul 70, Radierungen von Großmann 11 bis 25, Zeichnungen von Groß 100 bis 170, Holzschnitte von Heckel 25 bis 50, Klingsers: »Intermezz« 45, Lithographien von Kokoschka 65 bis 95, Kollwitz: »Weberaufstand« 175, »Losbruch« (Rad.) 180, »Inspiration« (Rad.) 220, Selbstbildnis (Lith.) 70, Liebermann: »Spielende Kinder« (Rad.) 230, Selbstbildnis zeichnend (Rad.) 350, Bildnis »Zuckerland« (Rad.) 400, Hans Meid: »Rendez-vous am Dogenpalast« (Rad.) 750, kleinere Blätter 45 bis 90, Munch: »Das junge Modell« (Lith.) 470, Bildnis Nehls (Lith.) 200, Nolde: »Dampfer« (Rad.) 45, »Pferde« (Holzschn.) 30, Oppler: »Busoni 200, Pawlowa 230, 265, Radierungen von Orlitz 60 bis 110, Aquarelle von Pechstein 33, 35 und 75, Schmidt-Rottluff: »Drei Leute am Tische« (Holzschn.) 40, Holzschnitte von Seewald 14 und 16, Slovogt: Zeichnungen 250 und 510, General Wenninger (Rad.)

300, »Pamina und Tamino« (Rad.) 280, Selbstbildnis (Rad.) 340, »Faunenschlagender Mephisto« (Lith.) 700, »Der Waldläufer« von Herru 220, Zeichnungen von Spitzweg 105 bis 155, Toulouse-Lautrec: »Les vieilles histoires« (Farb. Lith.) 130, »Eros vanné« (Lith.) 34, »La vache enragée« (Farb. Lith.) 105, Radierungen von Ury 62 und 85 Goldmark.

**Luxussteuer bei der Einfuhr von Waren in Frankreich.** — Bei dem Versand von Waren, die unter den Begriff »Luxus« fallen, an Nicht-Kaufleute in Frankreich wird bei der Einfuhr eine Luxussteuer von 10% erhoben. Von den Gegenständen des Buchhandels sind Luxussteuerpflichtig: Kunstaussgaben auf besonderem Papier mit beschränkter Auflage, ferner Gemälde, Aquarelle, Pastelle, Zeichnungen, Originalskulpturen (von der Steuer sind Originalwerke bereit, die unmittelbar durch ihren Urheber und nicht durch den Handel verkauft werden). Luxussteuerpflichtig sind weiter alle alten und modernen Bücher, die pro Band den Preis von 200 Fr. übersteigen, ferner alte und moderne Stiche und Gravüren im Werte von über 150 Fr., Photographien im Werte von über 100 Fr. das Stück.

**Freiliste für die Einfuhr nach der Tschechoslowakei.** — Das tschechische Handelsministerium gibt bekannt, daß mit sofortiger Wirkung die Einfuhr nachstehender Waren in die Tschechoslowakei ohne Einfuhrbewilligung und ohne Gebühr freigegeben wird: Bücher, Drucksachen, Kalender, literarische Beilagen, Zeitschriften, Mappen (wissenschaftliche), musikalische Schriften, sofern der Ort ihrer Herausgabe sich außerhalb der Republik Tschechien befindet, ferner Makulaturpapier und Muster.

**Mark Twains Beliebtheit in Amerika.** — Eine der letzten Nummern des Publishers' Weekly bringt die Mitteilung, daß für Mark Twains Bücher vom 1. Oktober 1922 bis 1. Oktober 1923 vom amerikanischen Publikum 1 493 702 \$ ausgegeben wurden. Seine Beliebtheit steige von Jahr zu Jahr. Wenn man als Durchschnittspreis für einen Band zwei Dollar annimmt, so ergibt das allerdings eine Anzahl von Exemplaren, die sich sehen lassen kann.

**Bibliophilie in Amerika.** — Eine Sensation auf dem New Yorker Auktionsmarkt bildete im November vorigen Jahres die Versteigerung der Bibliothek Quinn, deren erster Teil 230 Bücher und Manuskripte des bekannten Schriftstellers Joseph Conrad enthielt. Das Gesamtergebnis betrug 110 998 \$. Die wertvollsten Manuskripte wurden von Dr. Rosenbach erworben, der für die Handschrift des Erstlingswerkes von Conrad: »Almayer's Folly« 5200 \$ bezahlte. Der Erstdruck des gleichen Werkes, London 1865, erzielte 110 \$. Interessant ist ein Vergleich mit den Preisen, die 1831 für W. Scotts Manuskripte bezahlt wurden; den Höchstpreis von 50 £ erzielte damals das Manuskript zu »Rob Roy«.

**Deutsche Buchhändler-Lehranstalt.** — Der Einladung zu der Eröffnung ihrer Radioanlage am Sonntag, dem 3. Februar, waren eine stattliche Anzahl hervorragender Vertreter des deutschen Buchhandels, Herren des Vorstandes des Börsenvereins, des Vereins der Musikalienhändler, des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, des Vorstandes des Vereins »Deutsche Buchhändler-Lehranstalt«, sowie Freunde und Förderer der Anstalt gefolgt. Die Leistungen der von der Firma A. Schulze & Co., Generalvertreter der Radio-Behm & Co., vorgeführten beiden Apparate mit je zwölf Kopfhörern und einem »Lautsprecher« erwiesen die Brauchbarkeit der jungen Erfindung und übertrafen zum Teil sogar die in sie gestellten Erwartungen. Während der einstündigen Vorführung konnte jeder Anwesende sich gut vom Stande der Dinge unterrichten. Ohne Zweifel ist das Gelingen der Vorführung nicht zum wenigsten den geradezu musterhaft gelegten Antennen (zwei T-Antennen, eine Freifantenne und eine Innenantenne der Firma Wehrhahn & Zemm) zuzuschreiben. Die erfreulicherweise so wohlglückliche Vorführung hat der Radiotelephonie nicht nur eine Menge bedeutender, neuer Freunde gewonnen, sondern soll der Anstalt zu vielen, vielleicht dauernden Vorführungen in weiteren Kreisen des Buchhandels sein.

Die »Deutsche Buchhändler-Lehranstalt« ging anfangs von dem Gedanken aus, ihren Schülern und nahestehenden Freunden einzelne Vorführungen zu ermöglichen. Durch großzügiges Entgegenkommen maßgebender Herren vom Börsenverein und der Firma Schulze & Co. wurde dieser rasch zu einem Programm, das heute bereits radio-expertenartelle Vorträge nebst Vorführungen in größerer Anzahl vor sieht. Viele Anfragen aus allen Kreisen des Buchhandels geben der Anstalt die Gewissheit, daß sie damit einem großen Bedürfnis entspricht. Die

technischen Schwierigkeiten bei der Besuchs- und Teilnehmerfrage werden allerdings einige Geduld der Gäste erfordern, da die praktischen Vorführungen wochentags nur von 9,30 Uhr bis 10 Uhr abends, Sonntags von 11,45 Uhr bis 1 Uhr mittags stattfinden, wobei bei doppelsem Wechsel der Doppelkopfhörer bestensfalls 90 Teilnehmer hören können, während mit den experimentellen Vorträgen, die stets den praktischen Vorführungen vorangehen sollen, etwa um 7,30 Uhr abends begonnen werden müssen.

Wir hoffen im Laufe der nächsten Wochen und Monate recht viele Damen und Herren aus den Kreisen des Buchhandels und Söhner und Freunde unserer Anstalt in das Verständnis des Radiojunkwesens einzuführen zu können, dessen Bedeutung uns erst nach der Vollendung des auf dem nahen Kristallpalast vorgesehenen Leipziger Senders voll ausgehen wird.

Ro.

**Saldo, Verein jüngerer Buchhändler in Hannover.** — Waren noch vor kurzem die Verhältnisse so, daß man an ein Fest gar nicht zu denken wagte, sobald auch statt der Weihnachtsfeier nur ein gemütlicher Abend veranstaltet wurde, so haben sich die Zustände durch die Festigung des Geldes doch wenigstens soweit gebessert, daß beschlossen wurde, das fünfzigjährige Bestehen unseres Vereins nicht ganz flieglos vorübergehen zu lassen. Die Januarversammlung hat unsere Jubiläumsfeier für die Ostertage angesezt: Sonnabend, 19. April: Begrüßungsabend; Ostermontag, 21. April, vormittags: Festtag, anschließend gemeinsames einfaches Essen; abends Ball; Ostermontag, 21. April, vormittags: Rundgang durch die Stadt, nachmittags Ausflug in die Umgebung. Wir glauben, mit der Wahl dieser Tage — abgesehen davon, daß sie dem Gründungstage entsprechen — unseren auswärtigen Gästen, ehemaligen Salzottern und Freunden die Gelegenheit, hierherzukommen, günstiger gestaltet zu haben, und hoffen, daß viele Auswärtige es sich nicht entgehen lassen werden, im Kreise alter und junger Salzotter angenehme Tage zu verbringen, alte Erinnerungen aufzurufen, einstige Freundschaften zu erneuern und zu festigen, sowie neue Bekanntschaften zu schließen. Für freie Schlafgelegenheiten wird gesorgt, auch sonst wohl noch manches geboten — sicher aber genügend Stunden — soweit die Verhältnisse es erlauben. Bei dieser Gelegenheit richten wir an alle ehemaligen Mitglieder und Freunde die Bitte, ernste wie heitere Erinnerungen aus ihrer Mitgliedszeit uns so rasch wie möglich mitzuteilen, um Beiträge daraus zu schöpfen für eine kleine Festschrift. Auch wer selbst erscheint, kann dieses oder jenes Erlebnis ja dann noch mündlich ausspielen und zum besten geben. Ganz besonders fordern wir alle einstigen Saldo-Dichter zum Wettbewerb für Mitglieder auf (Preiszuverleihung und Verteilung vorbehalt). Aber auch sonstige Beiträge und Anregungen jedweder Art, die zum Gelingen und Verschönern des Festes, zur Unterhaltung und Erheiterung der Gäste beitragen können, werden dankbar entgegengenommen. Einladungen mit ausführlicher Festordnung werden demnächst allen denen zugesandt, die sich melden, da uns leider zu viel Anschriften ehemaliger Mitglieder fehlen. Alle Zuschriften und Anmeldungen werden erbettet an den 1. Vorsitzenden Paul Herrmann, Hannover, Stolzestr. 3 (oder i. H. Heinz Geesche).

**Ausstellung.** — In München veranstaltet das Graphische Kabinett G. m. b. H., Baderstraße 46 (gegenüber der Neuen Pinakothek), im Februar eine Ausstellung farbiger Faksimiledrucke nach moderner Kunst, in der neben Wiedergaben nach Marées, Cézanne, van Gogh, Gauguin, Rousseau zum erstenmal die zerstreut erschienenen Reproduktionen nach Bildern und Aquarellen von Munch, Heckel, Schmidt-Rottluff, Derain, Picasso, Marc, Macke, Klee, Feininger, Kandinski und anderen vereint sind.

**Drucksachen.** — Das Reichspostministerium hat folgenden Bescheid gegeben: »Bereits einmal verwendete Drucke mit handschriftlichen Zusätzen, die auf der freien Rückseite mit neuen, durch ein im § 7, I der Postordnung zugelassenes Vervielfältigungsverfahren hergestellten Mitteilungen versehen sind, können zur Postbeförderung gegen die Drucksachen Gebühr nicht zugelassen werden, da die Postanstalten nicht in der Lage sein würden, einwandfrei festzustellen, ob die von der früheren Versendung herrschenden Angaben veraltet sind oder für den Empfänger noch Bedeutung haben.«

**Die Zahlung der Fernsprechgebühren.** — In den Kreisen der Fernsprechteilnehmer herrscht noch vielfach Unklarheit über die neue Art der Entrichtung der Fernsprechgebühren. Es sei daher nochmals auf folgende Punkte aufmerksam gemacht:

Die Einzahlung der Grundbeträge erfolgt in Rentenmark oder in Papiermark am Schalter einer Postanstalt am Orte oder durch Überweisung auf das Postscheckkonto der Neunungsstelle des betreffenden Fernsprechamts. Im letzteren Falle muß aber dem Abschnitt der Überweisung unbedingt die Nummer des Fernsprechanschlusses richtig angegeben werden. Bei mehreren Anschlägen sind sämtliche Nummern einzeln aufzuführen. Wenn dies nicht geschieht, liegt die Gefahr nahe, daß die Berechnung der eingezahlten Beträge auf die Gebührenschuld nicht möglich ist und die Anschlüsse daher gesperrt werden. Als Schlüsselzahl, mit der die eingezahlten Grundbeträge zu vervielfachen sind, gilt die Steuermark.

Jeder Teilnehmer hat mindestens monatlich einmal einen seiner Gebührenschuld ungefähr entsprechenden Betrag zu entrichten. Für Teilnehmer mit regem Fernsprechverkehr empfiehlt es sich, wöchentlich einmal eine angemessene Zahlung zu leisten. Gehoben Beträge von den Teilnehmern nicht ein, so werden Zahlungsaufforderungen verschickt, sobald die Gebührenschuld einen entsprechenden Betrag — mindestens 10 Mark — erreicht hat. Die durch Zahlungsaufforderung verlangten Beträge müssen binnen einer Woche nach Absendung entrichtet sein, andernfalls wird der Fernsprechanschluß ohne weitere Mahnung gesperrt. Für die Sperrung der Anschlüsse wird eine Gebühr von 5 Mark erhoben. Die Aufhebung der Sperrre nach Eingang der Gebühren erfolgt kostenlos. Gebühren für solche Anschlüsse (einschließlich der Sperrgebühr) sind zweckmäßig unmittelbar beim Fernsprechamt zu bezahlen, damit die Sperrre schnellstens aufgehoben werden kann.

Abschlagszahlungen auf die Fernsprechgebühren können auch ohne Zahlungsaufforderung jederzeit bei jeder Ortspostanstalt eingezahlt oder auf das Postscheckkonto des betreffenden Fernsprechamts überwiesen werden. Sie werden dem Konto des Teilnehmers gutgerechnet. Der Teilnehmer erhält dann keine Zahlungsaufforderung und vermeidet so am einfachsten alle Weiterungen.

Sollten dem Teilnehmer Gebührenbeträge zu Unrecht angerechnet worden sein, so wird ihm der fälschlich berechnete Betrag auf kurzen Antrag hin wertbeständig gutgeschrieben. Bemerkt wird noch, daß das früher geliebte Verfahren, wonach das Fernsprechamt ermächtigt werden konnte, die Fernsprechgebühren vom Postscheckkonto des Teilnehmers ohne weiteres abzubuchen, nicht mehr zulässig ist.

**Das Jubiläum des Weltpostvereins.** — Der Weltpostverein, die erste der großen internationalen Organisationen, feiert in diesem Jahre sein fünfzigjähriges Jubiläum. Aus diesem Anlaß findet nach dreijähriger Pause wieder ein Kongress statt, und zwar im Juni in Stockholm. Es ist der achte seiner Art. Nach dem Gründungskongress zu Bern im Jahre 1874 wurden Versammlungen in Paris, Lissabon, Wien, Washington, Rom und Madrid abgehalten. Bisher sind beim Weltpostbureau in Bern, dem ständigen Organ des Vereins, nicht weniger als 1200 Vorschläge für die Tagesordnung des Kongresses eingelaufen; es werden ihrer aber wohl bis zu seinem Beginn noch eine ganze Reihe mehr werden. Der Kongress dauert sechs bis sieben Wochen; eine seiner wichtigsten Fragen gilt den internationalen Postabgaben, die man wieder, soweit wie möglich, normieren will. Eigentlich sollen sie ja in allen Ländern gleich hoch sein; aber bei den Valutaunterschieden, die eine Folge des Krieges sind, wird es eine schwere Aufgabe sein, sie einigermaßen wieder auf den gleichen Stand zu bringen. Die schwedische Regierung will als Gastgeberin des Kongresses und um einen Teil der Kosten aufzubringen, Jubiläumsmarken herausgeben, die während der Dauer des Kongresses gelten sollen. Über ihre Gestalt ist noch nichts bestimmt; vermutlich werden sie aber in ihrem äußerenilde auf das Jubiläum des Weltpostvereins Bezug nehmen.

**Postwertzeichen-Versteigerung des Reichspostministeriums.** — Das Reichspostministerium versteigert zugunsten der Reichskasse vom 25. bis 27. Februar in Berlin, im großen Saal des Künstlerhauses, Bellevuestraße 3 (am Potsdamer Platz), gebrauchte Briefmarken des Auslandes (Österreich, Russland, Türkei, Persien) und von Deutsch-Ostafrika (Hellerausgabe ohne und mit Wasserzeichen) sowie ungebrauchte Postwertzeichen der deutschen Postanstalten in der Türkei (darunter Probendrucke) und der Marshall-Inseln (Briefmarken mit Schriftzeichnung ohne und mit Wasserzeichen und Ganzsachen ohne Wasserzeichen, darunter Probendrucke). Die Verkaufslose sind so gebildet, daß sowohl Sammler wie kleine und große Händler ihren Bedarf decken können. Um die Beteiligung an der Versteigerung zu erleichtern, werden schriftliche Steigerungsaufträge entgegengenommen und kostenfrei ausgeführt. Ein späterer freihändiger Verkauf ist

vorerst nur hinsichtlich der gebrauchten Briefmarken von Deutsch-Ostafrika und der ungebrauchten Postwertzeichen der deutschen Postanstalten in der Türkei und der Marshall-Inseln vorgesehen. Die übrigen zum Verkauf gestellten Briefmarken werden nur insoweit freihändig verkauft, als etwa Bestände davon in der Versteigerung nicht abgesetzt werden. Kaufliebhabern dieser Marken wird daher geraten, ihren Bedarf bei der öffentlichen Versteigerung unter Umständen durch Stellung eines schriftlichen Steigerungsauftrags zu befriedigen. Alles Nähere über die Versteigerung enthalten die Verkaufsbedingungen mit dem Losverzeichnis und dem Vordruck zum Steigerungsauftrag, die bei jeder Postanstalt eingesehen oder von der Postamtlichen Verwertungsstelle für Sammlermarken in Berlin W. 66, Reichspostministerium, gegen Einwendung von 50 Pf. bezogen werden können.

**Einziehung von Notgeld.** (Zuletzt Vbl. Nr. 19 und 27.) — Das Finanzministerium ruft im Einvernehmen mit den obersten Landesbehörden das wertbeständige (auf Goldmark lautende) Notgeld, dessen Aussteller in der Provinz Hessen-Nassau und in den Ländern Baden, Hessen und Schamburg-Lippe ihren Sitz haben, sowie das wertbeständige Notgeld der Stadt Berlin mit Wirkung vom 10. Februar 1924 an auf. Die Einlösungsfrist dieses Notgeldes läuft bis einschließlich 10. März 1924.

Ausgenommen von diesem Aufruf bleibt das Notgeld der Deutschen Reichsbahn und des Preußischen Staates.

**Zahlungseinstellungen im Januar 1924.** — Die Anzahl der Konkursöffnungen hat im ersten Monat des neuen Jahres, dem ersten vollen Monat der Währungs-Stabilisierung, nicht unerheblich zugenommen. Es wurden nach einer Zusammenstellung der Finanzzeitung *«Die Bank»* im Januar 28 Konkurse eröffnet gegen 18 im Dezember und 23 im Januar vorigen Jahres.

**Angestelltenversicherung.** — Die Umstellung der Angestelltenversicherung auf Rentenmark ermöglicht es der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, die bisherige Beschränkung des Heilverfahrens auf Lungenkrank fortfallen zu lassen und das Heilverfahren wieder wie früher auch auf andersartige Erkrankungen zu erstrecken.

**Die Umstellung auf Goldmark bei der Haftpflichtversicherungsanstalt der Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel.** — Die Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel, der der Sortimentsbuchhandel angegliedert ist, hat vor einiger Zeit an ihre Mitglieder ein Rundschreiben versandt, in dem sie einen Rückblick auf ihre bisherige Tätigkeit auf dem Gebiete der sozialen Unfallsfürsorge für die Angestellten des Einzelhandels warf und gleichzeitig die Ausmerksamkeit auf die für die Einzelhändler selbst errichtete Haftpflicht-Versicherungsanstalt lenkte. Daraufhin sind aus allen Kreisen des Einzelhandels bei der Anstalt zahlreiche Beiträtsserklärungen bzw. Anfragen eingegangen, ein erfreulicher Beweis für das rege Interesse, das diese Neuschöpfung der Berufsgenossenschaft allgemein bei den Einzelhändlern findet. In der Tat liegt es nicht nur im ureigensten Interesse der Unternehmer, sondern es ist geradezu eine zwingende Notwendigkeit, daß die Inhaber von Einzelhandelsbetrieben Versicherungsschutz gegen alle Arten von Haftpflichtgefahren bei derjenigen Anstalt suchen, die eigens für ihren Stand errichtet ist und sich die Aufgabe gestellt hat, den Mitgliedern der Berufsgenossenschaft auch wirklich vollen Haftpflichtschutz zu gewähren.

Die Haftpflicht-Versicherungsanstalt der Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel bietet die Versicherung zum Selbstkostenpreise, arbeitet ohne jede Gewinnabsicht, ohne teuren Verwaltungsapparat und ist daher in der Lage, die Versicherungsprämien in niedrigen Grenzen zu halten. Mit Einführung der Goldwährung hat auch die Anstalt die Versicherung auf Goldmarkrechnung umgestellt. Seit dem 1. Januar d. J. sind an die Stelle gleitender Deckungssummen und Beiträge feste Goldmarkbeträge getreten. Die normalen Versicherungssummen betragen 30 000 Goldmark bei Personen- und 3000 Goldmark bei Sachschaden, können aber auf Antrag gegen mäßigen Zuschlag bis auf 100 000 bzw. 10 000 Goldmark erhöht werden. Eine wesentliche Vereinfachung ist dadurch erzielt worden, daß die Beiträge nicht mehr nach Gehalts- und Lohnsummen, sondern nach der Kopfzahl der durchschnittlich in dem abgelaufenen Kalenderjahr beschäftigten Personen berechnet werden. Durch diese Neuerung wird den Unternehmern die umständliche und zeitraubende Aufstellung der im Laufe des Jahres gezahlten Gehalts- und Lohnsummen erspart und ihnen andererseits die Möglichkeit gegeben, den auf ihren Betrieb entfallenden Jahresbeitrag von vornherein in die Betriebskosten einzukalkulieren.

Der Beitrag pro Kopf der beschäftigten Personen beträgt für das ganze Jahr nur 1.80 Goldmark. Je nach der Größe des Betriebs werden von der Anstalt entsprechende prozentuale Ermäßigungen gewährt. Die besonderen, von der Anstalt gebotenen Vorteile bestehen darin, daß zuschlagsfrei in die Betriebshaftpflicht eingeschlossen sind:

die persönliche Haftpflicht der Angestellten aus Anlaß geschäftlicher Verträge, die Haftpflicht als Privatmann, Haushaltungs- und Familienvorstand, Dienstherr und Mieter der Privatwohnung, ferner die Haftpflicht der Ehefrau anlässlich der Führung des Haushalts. Für gewisse Sonderrisiken, wie die Haftpflicht als Tierhalter, Besitzer von Hausgrundstücken, Kraftwagen und Schußwaffen, wird nur ein mäßiger Zuschlag erhoben.

Die während des 1½-jährigen Bestehens der Anstalt gesammelten Erfahrungen haben bereits gelehrt, daß in Einzelhandelsbetrieben Haftpflichtfälle keineswegs zu den Seltenheiten gehören. So wurden mehrfach Schadensfälle reguliert, bei denen durch Versagen der Angestellten, durch Betriebsgegenstände, durch den das Geschäft bewachten Hund, durch Unterlassen der Streupflicht bei Glatteis u. dgl. Geschäftslunden oder fremde Personen Körper- und Sachschäden erlitten hatten. Derartige Fälle — um nur einige Beispiele zu nennen — werden von der Anstalt in Deckung genommen, und sie erledigt sie prompt und frei von jeder engherzigen Rechtsauslegung.

Bei den mäßigen Beiträgen kann es daher jedem Mitglied der Berufsgenossenschaft nicht dringend genug empfohlen werden, sich bei der Haftpflichtversicherungsanstalt der Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel in Berlin SW. 68, Charlottenstraße 96, gegen Haftpflicht zu versichern, oder, falls er bei einer anderen Versicherungsgesellschaft nicht genügend versichert ist, eine Zusatzversicherung zu beantragen. Die Anstalt erteilt auf Wunsch jede weitere Auskunft.

**Das »Schutzkartell für die notleidende Kulturschicht in Deutschland«.** dem Deutschlands sämtliche Verbände der freien geistigen Berufe und ähnliche Vereinigungen angehören, wird am Sonntag, dem 17. Februar, im Plenarsaal des Reichstags eine Kundgebung veranstalten, in der der Wert, die Not und die Forderungen des gebildeten Mittelstandes vor dem Auge des Auslands und des Inlands dargelegt werden sollen. Außer dem Präsidenten des Schutzkartells, Reichstagsabgeordneten Dr. Otto Everling, werden Reichskanzler Marx, Reichsminister des Innern Dr. Jarres und verschiedene Vertreter der freien geistigen Berufe und der Presse Ansprachen halten.

**Brand in einer Basler Buchhandlung.** — In dem Gebäude, das die Firma Helbing & Lichtenhahn in Basel beherbergt, ist am 1. Februar, nachmittags 5 Uhr, ein Brand ausgebrochen, beim der ganze Dachstuhl zum Opfer gefallen ist. Bedauerlicherweise ist gewannter Firma großer Schaden durch das Feuer erwachsen, da ihr gesamtes Verlagslager vernichtet worden ist. Es sind zum Teil unerschlagbare Werte durch das Element zerstört worden, wie die Vorräte der »Sammlung für Schweizerisches Recht«, die »Praxis des Bundesgerichts«. Unter anderen sind noch zu nennen die sechs Bände des Concilium Basileense, die vorrätigen Bände des Basler Jahrbuchs, die Bücher über die Basler Bauten, die Basler Kirchen, das Basler Urkundenbuch, die Festschrift der Universität, sowie die Basler Neujahrsblätter usw.

### Personalnachrichten.

#### Gestorben:

am 3. Februar ganz unerwartet, mitten in der Arbeit Herr Geheimer Kommerzienrat Georg Kühn in Berlin, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Firmen Reinhold Kühn, Altigesellschaft, und Gustav Kühn, Zeitschriftenverlag G. m. b. H., beide in Berlin.

Der so jäh aus dem tätigen Leben gerissene Berufsgenosse hatte am 1. Juli 1853 von seinem Vater, Reinhold Kühn, gegründete Verlagsgeschäft übernommen. Ein hochintelligenter Mann, hat er das Geschäft mit kräftiger Hand ausgebaut, das durch seine Geschäftsbücher für Buchhändler im ganzen Buchhandel wohlbekannt ist; außerdem verlegte er Geschäftsbücher für Landwirtschaft und Kalender und unterhielt einen großen Zeitschriftenverlag. Letzterer wurde im Jahre 1920 unter der Firma Gustav Kühn, Zeitschriftenverlag G. m. b. H. vom Hauptgeschäft abgetrennt, und dieses selbst im vorigen Jahr in eine Altigesellschaft (Firma siehe oben) umgewandelt. In beiden Geschäften hat Herr Geheimrat Kühn tüchtig weitergearbeitet, bis ihm ein jähre Tod half gebot. Sein Gedächtnis wird in seinen Werken leben.

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Vorsicht!**

Im Börsenblatt Nr. 22, S. 821 fordert der Verlag des Nordwestdeutschen Dürerhauses in Bremen den Buchhandel auf, das von ihm herausgegebene Verzeichnis empfohlener Jugendchriften zu bestellen und möglichst zu verbreiten. Wir warnen das gesamte deutsche Sortiment dringend vor Bestellung und Verbreitung dieses Prospekts. Auf Seite 31 des Prospekts steht wörtlich:

»Den Büchereien, Schulen und Vereinen, die unter der wirtschaftlichen Not leiden, liefern wir gute Bücher belehrenden und unterhaltenden Inhalts zu verbilligten Preisen«, d. h. auf deutsch, das Sortiment soll dazu beitragen, 1. das Nordwestdeutsche Dürerhaus von seinem überreichen Bücherlager zu befreien, und 2. ihm möglichst viele Kunden direkt zuzuführen, da das Dürerhaus ja stets verbilligt liefern will. Notleidend ist heute jeder, sobald das Dürerhaus sich immer hierauf berufen kann. Im übrigen bemerken wir, ohne uns eine Kritik zu erlauben, daß der Prospekt nichts Neues bietet, und daß es nur sehr bedauerlich ist, daß viele Verleger, die dem Sortiment sehr viel verdanken, das Dürerhaus hier unterstützen. Das Dürerhaus will sich dem Börsenverein nicht anschließen, um nicht in seinen Handlungen gebunden zu sein, und zwar unter der Devise »Es ist wichtiger, wir verschaffen billige Bücher, als dem deutschen Volke einen gesunden, starken Buchhandel zu erhalten«. Bemerken möchten wir noch am Schluß, daß das Dürerhaus nicht von einem Buchhändler geleitet wird, wegen dieses Verzeichnisses mit dem Hamburger Jugendchriftenausschuß in Konflikt geraten ist, und daß sein Vorgehen auch sonst in weiten Kreisen keine Billigung findet.

Ortsverein Brem. Buchhändler.  
W. Hermann. Spiegel.

**Postalisch.**

In Nr. 27 des Bbl. vom Freitag, dem 1. Februar, bringen Sie auf Seite 1054 in dem Artikel »Gebühren für Briefe und Drucksachen nach dem Ausland« auch eine Antwort des Reichspostministers. Dieser Behörde scheint vollständig entgangen zu sein, daß die deutsche Goldmark, nach der die Gebührensätze für das Porto berechnet werden, den amerikanischen Dollar zur Grundlage hat und sie demzufolge bei den verschiedenen Sendungen wesentlich niedriger lauten müßten als die Sätze vor dem Kriege, da ja immer wieder anscheinend unbekanntmachen für das Reichspostministerium, der Dollar weit über pari notiert. Demzufolge ist es ja ganz gerechtfertigt, daß die angeführten Länder ihre Portosätze erhöht haben, eben weil ihre Währung unter den Stand von 1914 gesunken ist. Des Abschlusses eines Sonderabkommens zur Ermäßigung der Drucksachen-Gebühren hätte es dann natürlich gar nicht bedurft, sondern die logische Erwägung und Berechnung hätten die Eingabe des B.-W. überflüssig gemacht und demzufolge eine Ermäßigung der Gebühren herbeiführen müssen.

Auch zu dem Artikel in der gleichen Nummer »Eingeschränkte Briefzustellung in Leipzig« sind wohl nur allzu berechtigte Zweifel dahin zu äußern, daß bei der zweiten Briefbestellung etwa 92,5 von Hundert der Sendungen mit abgetragen werden, die jetzt mit der dritten Zustellung in die Hände der Empfänger gelangen. Daß diese Behauptung jeder Untersage entbehrt, läßt sich ja ganz leicht feststellen, da mit der zweiten Vormittagsbestellung regelmäßig Einschreibbriefe mit ausgetragen werden, nie aber mit der bisherigen Nachmittagsbestellung. Die Bearbeitung dieser Einschreibbriefe mit ihrem zum Teil manchmal sehr wertvollen Inhalt ist natürlich zu so später Zeit unmöglich, ganz abgesehen davon, daß eventuell darin liegende Scheine, Wechsel usw. nicht mehr zur Bank gegeben werden können, weil die Banken um 1 Uhr schließen. Dadurch geht natürlich für manchmal recht

hohe Summen der Zinsgenuss für einen Tag verloren. Es ist grundsätzlich, wenn die Post behauptet, daß die Nachmittagsbestellung zwei Stunden früher verlegt würde; im Gegenteil, sie hat die zweite Vormittagsbestellung 2½ Stunden später verlegt und läßt die Nachmittagsbestellung gänzlich wegfallen. Die Nachteile für die Geschäftswelt sind ganz enorm, trotz aller Statistiken der Reichspost, die, wie ich behaupte, falsch sind.

Leipzig.

Rudolph Becker.

**Regeln für die pflegliche Behandlung gebundener Bücher.**

Wie die praktischen Amerikaner bestrebt sind, daß große Publikum an eine pflegliche Behandlung gebundener Bücher zu gewöhnen, geht aus einem auf rotem Papier gedruckten Zettel hervor, der sich in einem amerikanischen Buche eingelegt vorfindet, ins Deutsche übersetzt, folgendermaßen lautet:

**Wie man ein Buch öffnet.**

Legen Sie die Rücken des Buches auf einen Tisch oder auf eine glatte Oberfläche. Drücken Sie den vorderen Deckel nieder, bis er den Tisch berührt, hierauf den hinteren Deckel. Dann, die Blätter in einer Hand haltend, öffnen einige Blätter der hinteren und einige der vorderen Hälfte und drücken Sie nach und nach vorsichtig nieder, bis die Mitte des Bandes erreicht ist. Dies kann zweimal bis dreimal geschehen.

Niemals öffnen Sie ein Buch gewaltsam oder ziehen den Umschlag zurück, denn dadurch wird der Buchrücken gebrochen, und die Blätter fallen aus.

**Vorsichtsmäßregel.**

Öffnen Sie nicht gewaltsam ein Buch, indem Sie die Blätter beständig in beiden Händen halten, da hierdurch der Rücken bricht und die Bindung beschädigt wird.

**Frisch gebundene Bücher.**

Diese erfordern manchmal mehrere Monate, bis sie gebrauchsfähig sind. Wenn Sie in einem Bücherschrank untergebracht werden, müssen Sie auf beiden Seiten von anderen Büchern umgeben sein; liegen Sie auf einem Tisch oder Ständer, so sollten andere Bücher darauf liegen. Auch starker künstlicher Hitze sollten Sie nicht ausgesetzt werden.

Die Nachahmung dieser Gesetzmäßigkeit dürfte sich auch für das deutsche Buchgewerbe empfehlen, man könnte zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen, denn nach meinen Erfahrungen muß nicht nur das Publikum in diesem Sinne erzogen werden, sondern vor allen Dingen und in erster Linie müssen 90 Prozent der Buchhandelsangestellten darauf hingewiesen werden.

H. R. v.

**Staubsaugeapparate.**

Wer kann mir irgendein System für Hand-Staubsaugeapparate empfehlen?

- für das Sortiment,
- für das Antiquariat.

Möglichst genaue Angaben über Preis, Stromverbrauch (elektrisch) und sonstige Erfahrungen erbeten.

Berlin, 20. Januar 1924.

R. L. Prager, Mittelstraße 21.

\*

**Antwort.**

Diese Frage ist bereits im Bbl. 1921, Nr. 40, 48, 49, 210, und 1923, Nr. 159 behandelt worden. Als leistungsfähige Lieferanten sind dort die Firmen

Mitteldeutsche Industrie-Gesellschaft m. b. H., Chemnitz i. Sa., Zöllnerplatz 26,

Georg Fuchs & Co., Leipzig, Zeitzerstraße 8,

Georg König, Fachgeschäft in Halle a. S., genannt. — Für Mitteilungen aus unserem Leserkreise, welche Erfahrungen neuerdings mit solchen Apparaten gemacht worden sind, wären wir dankbar.

Gled.

**Vergessen Sie nicht Ihre Meß-Anzeigen!**

(Vergl. Bbl. Nr. 21, S. 773 u. zuletzt Bbl. Nr. 20, S. 1220.)

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 91. Jahrgang.

166

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Buchh. A.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

#### J. A. Brodhaus in Leipzig.

Koh, Colin: Südamerika, die aufsteigende Welt. Mit 54 Abb. [auf Taf.] u. 2 [eingedr.] Ht. 3. Aufl. 1923. (319 S.) 8° Hlw. Gm. 8.—

#### Carolus-Druckerei vorm. Anton Heil, G. m. b. H., in Frankfurt (Main).

Gaust, Josef, Dr.: Lebendig begraben. Drama. Nach d. Roman »Die feindlichen Brüder« von H. v. Remagen. 5. Aufl. 1924. (80 S.) fl. 8° Gm. 1.—

Dwir-Berlagsges. in Berlin-Wilmersdorf, Sigmaringer Str. 25 I). [Hebr.] Bernfeld, Simon: Mabo' safruti-histori lekiibe ha-qodesh. Bd 1. 2. [5]683 [1923.] (VIII, 419; IV, 532 S.) gr. 8° [Bernfeld: Literarhist. Einführung in d. hl. Schriften] Je 8 2.—

[Hebr.] Dubnow, Simon: Dibrē hajamim lēam jisrael mime qedem ad hazeman hazeh. Ibrit meēt Baruch Krušnik. Dorat ha-abaronim min ha-mahpekah hasarefatit bišnat 1789 ad milhemet ha-olam bišnat 1914, bešlošah krakim. 1. [5]683 [1923.] gr. 8°

1. Dibrē jenē jisrael badorot ha-abaronim. (1789–1815.) (VIII, 256 S.) 8° — 60 [Hebr.] Dwir. Maasaf-eti leħakmat Israel, aruk bide I[smar] M. Elbogen, J[akob] N[jachum] Epstein, N. H[arry] Torezynner. Vierteljahrsschrift. Buch 1. (XIII, 327 S., 1 Taf.) [5]683 [1923.] gr. 8° [Dwir. Period. Sammelschrift f. jüd. Wissenschaft.] § 1.—

[Hebr.] Karni, Jehuda: Seirim. [5]683 [1923.] (237 S., 1 Titelb.) 4° [Karni: Tore. Gedichte.] 8° — 75

[Hebr.] Klatzkin, Jakob: Qerāim. Midrašim filosofijim. [5]684 [1924.] (202 S.) 8° [Klatzkin: Abrisse. Philosoph. Erörtergn.] Preis nicht mitgeteilt.

#### Feuer-Berlag in Leipzig.

Kellner, Ottokar: Das Buch der Scheine. Verse. [1924.] (180 S.) 8° Gm. 2.80; Hlw. 3.40; Lw. 4.60; Ldr 25.— 1 Gm. = 1.25 schw. Fr.

Frankfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H. in Frankfurt (Main). Alphabetisches Verzeichnis FK der im Handels- und Börsenverkehr gebräuchlichen Firmen-Kürzungen. 2., verm. Aufl. 1924. (32 S.) 8° — 60

#### Habern-Berlag in Potsdam.

Rühlmann, Quirinus: Ausgewählte Dichtungen. (Ausw. durch Adalbert Weitbrecht.) 1923. (29 S.) 4° Pp. Gm. 16.50; Verg. n.n. 44.—

#### Hahn'sche Buchhandlung in Hannover (Leinstr. 32).

Berliner, Manfred, Handelssch. Dir.: Schwierige Fälle und allgemeine Lehrsätze der kaufmännischen Buchhaltung. Ein Hand- u. Nachschlageb. [2 Bde.] Bd 1. 1924. gr. 8° 1. Praxis d. Buchhaltung. 8. verb. Aufl. (VIII, 253 S.) Hlw. Gm. 7.50

#### Holland & Rosenhans in Stuttgart.

Natur und Kunst. Hrsg. von d. Vereinigung dt. Pestalozzi-Vereine. [Jg. 17.] 1924. (112 Bl. mit Abb.) gr. 8° [Abreißkalender.] 1. 80

#### Dr. Max Jänecke in Leipzig.

Radio-Rundschau. Mitteleutsche Rundfunkzeitschrift. Amtl. Zeitschrift d. Radio-Vereinigung, Leipzig e. V. (Verantw.: Hanns Landauer.) Jg. 1. 1924. (24 Hefte.) H. 1. Jan. (12 S. mit Abb.) (1924.) 4° Das H. — 20

#### O. Keller-Zoller in Zürich (1, Leonhardstr. 4).

Krenz, Christian: Dokumente. 1. [1924.] 8° Krenz, Christian: Ein Welt-Betrug durch Reichen, Wort und Griff an der Werkmännerei. Die Wahrheit über d. polit. Weltwerkmauerrei. 1. Aufl. [1924.] (200 S.) 8° Fr. 3.75

J. Ladysjanskow Verlag, G. m. b. H. in Berlin.

[Russ.] Biblioteka sovremennogo znanija. 34. 35.

[Russ.] Bardeleben, Karl von, Prof.: Anatomija čelověka [Anatomie d. Menschen]. Perevod V[ěry] Davídovoj pod red. Dr. S. N. Saravskogo. T. 3. 4. [1924.] kl. 8° Je Gm. — 85, § — 20; geb. Gm. 1.25, § — 30 3. Myečnaja i osudistaja sistemy. (114 S. mit Abb.) 4. Vnukrenie organy. (kisečník, dýchací appratus, koža.) (88 S. mit Abb.)

[Russ.] Černyj, Saša [d. i. Alexander Glückberg], V. Mozalevskaia. — Son professora Patraškina. Stichi S. Černago. Risunki V. Mozalevskoj. [1924.] (21 S. mit farb. Abb.) 4° [Tscherny u. Mosalevskaja: Der Traum d. Professors Patraschkin.] Hlw. Gm. 3. —, § —, 72

Auch in neuer Orthographie erschienen.

[Russ.] Rosimov, Georgij, V. Mozalevskaia. — V carské igrušek. Stichi G. Rosimova. Risunki V. Mozalevskoj. [1924.] (21 S. mit farb. Abb.) 4° [Rosimow u. Mosalewskaja: Im Reiche d. Spielsachen.] Pp. Gm. 3. —, § —, 72

Auch in neuer Orthographie erschienen.

[Russ.] Rosimov, Georgij, i Piotrovskij: Veselyja bezdělk. Stichi. [1924.] (20 S. mit farb. Abb.) 4° [Rosimow u. Piotrowskij: Lustige Kleinigkeiten.] Hlw. Gm. 3.75, § —, 90

Auch in neuer Orthographie erschienen.

[Russ.] Cudesnyj školad. [1924.] (21 S. mit farb. Abb.) 4° [Die wunderbare Schokolade.] Pp. Gm. 3. —, § —, 72

Auch in neuer Orthographie erschienen.

#### Michael Voßleben Verlag in Hallmünz.

Schrönghamer-Heimdal, Franz: Das ewige Märchen. Die schönsten dt. Märchen erz. u. gebettet. 1923. (177 S.) fl. 8° 1. 50; geb. 2. 50

#### Paul List in Leipzig.

Wilson, Woodrow: Memoiren und Dokumente. (Hrsg. von R[ay] Stannard Baker, in autoris. Übers. von Curt Thesing.) Bd 3. [1924.] gr. 8° 3. Memoiren u. Dokumente über den Vertrag zu Versailles anno 1919. (VIII, 498 S.) 12. 50; Hlw. 15.—

#### Missionsdruckerei in Steyl, Post Aldenkirchen.

Friedrich, Eduard, P. S. V. D.: Unseres Herrn Andenken oder Das heilige Messopfer. [1924.] (416 S.) 16° Em. Gm. 1.60, schw. Fr. 2. —; Kunstdr. Gm. 2. —, schw. Fr. 2. 50; m. Goldfisch. Gm. 2. 60, hsw. Fr. 3. 25

#### J. C. B. Mohr (Paul Siebed) in Tübingen.

Philippovich, Eugen von, Prof. Dr.: Grundris der politischen Detektivie. Bd 2. Volkswirtschaftspolitik. II 1. 1923. 4° 1. 15. unveränd. Aufl. (90—10. Tbd.) Von d. S. Aut. an bearb. von Dr. Felix Somary. (VIII, 498 S.) Em. Schw. Fr. 15.— Aut. Handbuch d. Leidenschaften Siebä. Einheit.-Vd.

#### Erich Neiß Verlag in Berlin.

Heine, Heinrich: Gedichte. (Unveränd. Neuaufl. nach d. ersten u. einzigen Aufl. von 1822.) 1923. (154 S.) fl. 8° Berg. b 40.—; Ldr b 70.—

#### Ernst Rowohlt Verlag in Berlin.

Vers und Prosa. Eine Monatszeitschrift. (Hrsg.: Franz Hessel. Jg. [1.]) 1924. (12 Hefte.) H. 1. (32 S.) 8° Jährl. Gm. 16.—; halbj. 8. 25; viertelj. 4. 25; Einzelh. 1. 50

#### E. P. Tal & Co., Verlag in Wien.

Andro, L. [d. i. Therese Nie]l: Das entchwundene Sch. [Erzählung.] 1924. (147 S.) 8° Pp. Kr. 40 000.—

Paretelle, Jacques de: Silbermann. Roman. (Übers. von Walter Rode.) 1924. (130 S.) 8° Hlw. Kr. 45 000.—

Mulford, Prentice: Die Kraft von oben. Essays. Freie Übertr. von Max Hayek. (1.—3. Tsd.) 1924. (151 S.) 8° Hlw. Kr. 40 (4.9.—)

Nung, Tito: Kolon. Norwegen. (Aut. Übers. von Emilie Stein. 1.—3. Tsd.) 1923. (146 S.) 8° Hlw. Kr. 40 000.—

Schmidbonn, Wilhelm: Der Verzauberte. Geltsame Geschichte e. Geldhändlers. 1921. (270 S.) 8° Hlw. Kr. 70 000.—

Wittels, Fritz: Sigmund Freud. Der Mann, d. Lehre, d. Schule. (1.—2. Tsd.) 1924. (250 S.) gr. 8° Hlw. Kr. 110 000.—

## B. G. Teubner in Leipzig.

Aus Natur und Geisteswelt. 187. 516. pp. je 1. 80  
187. Baert, Bernhard, Dr.: Einführung in die organische Chemie. (Natürl. u. künstl. Pflanzen- u. Tierstoffe.) 3. Aufl. 10.—12. Tbd. Mit 9 Abb. 1924. (IV, 110 S.) II. 8°

516. Bäuerle, Richard, weil. Geh. Berggr. Prof.: Einführung in die technische Wärmelehre (Thermodynamik). 3. Aufl. 11.—15. Tbd. bearb. von Dr. Fritz Schmidt, Priv. Doz., Berlin. Mit 46 Abb. 1924. (123 S.) II. 8°

## Studien der Bibliothek Warburg. 2.

Panofsky, Erwin, Fritz Saxl: Dürers Melencolia. 1. Eine quellen- u. typengeschichtl. Untersuchung. 1923. (XV, 160 S., 45 Taf.) 8° n.n. 12.—; geb. n.n. 15.—

Wünsche, O[otto]: Die Pflanzen Deutschlands. Eine Anleitung zu ihrer Kenntnis. 2. 1924. kl. 8°  
2. Die höheren Pflanzen. 11. (photomechan. gedr.) Aufl. Hrsg. von Prof. Dr. Joh. Abromeit (XXVII, 764 S.) Illw. n.n. 6. 80

## H. Thümmlers Verlag in Chemnitz.

## Thümmlers Erzgebirgs-Bücher. 21/22.

Benzel, Max: Der Stilpner-Karl. Die Geschichte d. erzgebirg. Wildschützen, erz. 1.—3. Tbd. 1923. (136 S.) II. 8° Kart. b 2. —

## Thümmlers Theater-Bücherei. 7.

Benzel, Max: Die Kieft. Schwank in 1 Aufl. 1923. (31 S.) 16° b —. 85

## Sammlung Thümmler. 28—30.

28. Storm, Theodor: Im Brauerhause. Eine Nov. 1.—5. Tbd. [1924.] (76 S. mit Abb.) II. 8° pp. b 1. —  
29. Hauss, Wilhelm: Die Bettlerin vom Pont des Arts. 1.—5. Tbd. [1924.] (127 S.) II. 8° pp. b 1. —  
30. Storm, Theodor: Viele Poppenspäter. Novelle. 1.—5. Tbd. [1924.] (78 S. mit Abb.) II. 8° pp. b 1. —

## Trowitzsch &amp; Sohn in Berlin.

William, Maurice: Die soziale Geschichtsauffassung. Eine Wiedergabe d. Marxistischen wirtschaftl. Geschichtsauffassung. (Die deutsche Ausg. besorgte Wolfgang E. Groeger.) Mit e. Vorw. von Oswald Spengler. 1924. (XXXII, 295 S.) gr. 8° Gm. 2.75

## Volksvereins-Verlag, G. m. b. H. in M. Gladbach.

## Gartenunterricht. 30.

Müllers, Lambert, Gartenbauinsp.: Obstverkauf und Obstlagerung. Mit 4 Abb. 1924. (20 S.) II. 8° —. 25

## Wiener Druck, Abteilung von C. P. Tol &amp; Co., Verlag in Wien.

Neue österreichische Biographie. 1915—1918. Begr. von Anton Bettelheim [u. a.]. Gel. von Anton Bettelheim. Abt. 1. 1923. 4° 1. Biographien. Mit 5. Bildn. Karl Mengers [u. a.]. (228 S., 5 Taf.) Illw., Preis nicht mitgeteilt.

Gregor, Joseph: Wiener szenische Kunst. Die Theaterdekoration der letzten 3 Jahrhunderte nach Stilprinzipien dargest. Mit 8 Text- u. 60 Tafeln. 1924. (148 S.) 4° Lw. Kr. 260.000.—

Grillparzer (, Franz). — Grillparzers Selbstbiographie und Bildnisse. Hrsg. von Ludwig Bödd. u. Wilhelm Engelm. Mit 25 Abb. [Taf.]. 1923. (XV, 350 S.) 8° Lw., Preis nicht mitgeteilt.

## Fortsetzungen

## von Lieferungswerken und Zeitschriften.

## Julius Hoffmann in Stuttgart.

Moderne Bauformen. Monatshefte f. Architektur u. Raumkunst. Hrsg. von Julius Hoffmann. Jg. 23. 1924. 12 Hefte. H. 1 Jan. (32 S. mit Abb., 4 farb. Taf.) (1924.) 4° Gz. Das Heft b 2. 50, f. Abonnenten b 2. —

## S. Karger in Berlin.

Beiträge zur Anatomie, Physiologie, Pathologie und Therapie des Ohres, der Nase und des Halses. Bd 20, H. 3/4. (S. 149—264 mit Abb.) 1924. 4° Gm. 6. 80

## Alfred Kernen in Stuttgart.

Seitz, Adalbert, Dr.: Die Grossschmetterlinge der Erde. Hauptl. 2. Fauna Exotica. Abl. 1. Fauna americana. Lfg 147. Fauna africana. Lfg 42. — Ges. Lfg 339. 340. ([Bd] 5, S. 998—1000, 2 farb. Taf.: [Bd] 13, S. 441—448, 2 farb. Taf.) [1924.] 4° Je 1. 50

## M. Krahn in Berlin.

Automobil- und Flugtechnische Zeitschrift. Der Motorwagen. Jg. 27. 1924. [36 Hefte.] H. 1. Jan. (26 S. mit Abb.) (1924.) 4° Viertelj. b n.n. Gm. 3.—

## Repertorienvorlag Ludwig Janau in Leipzig.

Der praktische Arzt. [Nebst] Die praktische Arztfrau. (Jg.) 21. N. F. Jg. 9. 1924. [24 Hefte.] H. 1. Jan. (14, 4 S.) (1924.) gr. 8° Viertelj. n.n. Gm. 2.50; monatl. n.n. —. 90, Einzelh. n.n. 1. —

## Kurt Schroeder in Bonn.

Rheinisches Wörterbuch. Hrsg. von Josef Müller. Bd 1, Lfg 2 Als — Arnleiter. (Sp. 129—256.) 1924. 4° Gm. 2.—; schw. Fr. 3.—

## Julius Springer in Berlin.

Beiträge zur Klinik der Tuberkulose und spezifischen Tuberkulose-Forschung. [Nebst] Zentralblatt für die gesamte Tuberkuloseforschung. Beiträge: Bd 57, H. 2. Mit 2 Abb. im Text. (S. 143—268.) Zentralblatt: Bd 21, H. 3. (S. 161—240.) 1924. gr. 8° n.n. Gm. 10.—

Zeitschrift für klinische Medizin. Bd 98, H. 1/4. Mit 81 Abb. im Text. (304 S.) 1924. gr. 8° n.n. Gm. 15.20

Zeitschrift für die gesamte physikalische Therapie. Bd 28, H. 1. (20, 48 S.) 1924. gr. 8° n.n. Gm. 3. 60

## Verlag der Wochenschrift »Die Aktion« in Berlin.

Die Aktion. Jahr 14. 1924. H. 1 (= 1/2. Jan.) (44 Sp. mit 1 Abb.) (1924.) 4° Gz. Das H. b Gm. 1.—

## Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt.

Innen-Dekoration. Jg. 33. 1924. (12 Hefte.) Jan. H. (42 S. mit Abb.) (1924.) 4° Viertelj. Gm. 6. —; schw. Fr. 7. 50; Bezug nur einzjährig.

Deutsche Kunst und Dekoration. Jg. 27 (= Bd. 53—54). 1923/1924. (12 Hefte.) H. 4. Jan. (S. 177—230 mit Abb.) (1924.) 4° Jedes H. 2. —, schw. Fr. 2. 50, Bezug halbjährig.

Tapeten-Zeitung. Jg. 37. 1924. (24 Hefte.) H. 1. 2. Jan. (26 S.) 1924. 4° Viertelj. 2. —; schw. Fr. 2. 50

## Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Der Prediger und Katechet. Jg. 74. 1924. Q. 3/4. (S. 117—216.) 1924. gr. 8° b Gm. 1. —

## J. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv für experimentelle Pathologie und Pharmakologie. Bd 100, H. 5/6 [Schluss]. Mit 12 Kurven u. 5 Abb. im Text. (S. 257—384. IV S.) 1924. gr. 8° n.n. Gm. 8.—

## Leopold Voß in Leipzig.

Zeitschrift für Gesundheitsfürsorge und Schulgesundheitspflege. Mit d. Beil.: Der Kommunal-, Schul- u. Fürsorge arzt. Jg. 37. 1924. (12 Nrn.) Nr 1. (32 S.) (1924.) gr. 8° Viertelj. n.n. Gm. 3. 60

## Julius E. G. Wegner in Stuttgart.

Blätter für Aquarien- und Terrarienkunde. (Vereinigt mit Natur und Haus.) Jg. 35. 1924. [12 Nrn.] Nr 1. Jan. (26 S. mit Abb.) (1924.) 4° Viertelj. b 1. 20

## Theodor Weicher in Leipzig.

Nouveau Recueil général de traités et autres actes relatifs aux rapports de droit international. Continuation du grand recueil de G. Fr. Martens par Heinrich Triepel, Prof. Série III. T. 12, Livr. 2. (S. 323—658.) 1923. gr. 8° Gz. 15. —

## Berzeichnis von Neuigkeiten,

## die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = fünfzig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

T = Tenerungszuschlag.

Amalthea-Verlag in Zürich, Leipzig, Wien.

1291

Chronik des Wiener Goethevereins. 34. Jahrg. 1924. 1. 60.

Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft. 27. Jahrg. 1924. 2. 80.

Bergstadtverlag in Breslau.

1306

Keller: Die vier Einsiedler. 21.—35. Aufl. Ohwbd. 5.—, Qwbd. 6.—

Oswald Bley, Verlag in Leipzig.

1301

Alexander: Gleicher Recht für alle! 5. Aufl. —. 40.

166\*

|   |      |  |                 |
|---|------|--|-----------------|
| Furche-Verlag in Berlin.  | 1288 | Markert & Petters Verlag in Leipzig.   | 1297            |
| Björkquist: <i>Vom sieghaften Glauben.</i> 1.—.   |      | Sarkar: <i>Die Lebensanschauung des Inders.</i> 3.10.                                |                 |
| Gylbendalscher Verlag in Berlin.  | 1289 | Konrad W. Mecklenburg Verlag in Berlin.  | Nr. 27, S. 1090 |
| Bethge: <i>Das Lied von der Erde.</i> Lieder nach dem Chinesischen zu G. Mahlers Symphonie »Das Lied von der Erde«. Mit 14 Radierungen v. R. Genin. Ausg. A, Verg. 60.—, Ausg. B, Seite 40.—. |      | Klassiker des In- u. Auslandes.  |                 |
| Holzwarth-Verlag in Bad Rothenfelde.  | 1300 | Droste-Hülshoff: <i>Die Judenbüche.</i> Geb. —.70.                                   |                 |
| Holzapfel: <i>Zwölf Exlibris-Holzschnitte.</i> 1—20 30.—, 26—90 15.—.   |      | Hoffmann, F. Z. H.: <i>Meister Martin.</i> Geb. —.80.                                |                 |
| Nils: <i>Familiengraphik.</i> 1—25 40.—, 26—100 25.—.   |      | Keller: <i>Dietegen.</i> Geb. —.80, auf Blätten, Drbd. 6.—.                          |                 |
| Raasch: <i>Grubensfahrt.</i> 14 Holz- u. Linolschnitte. 30.—.   |      | Storm: <i>Zwei Erzählungen.</i> Geb. —.80.   |                 |
| Jaeger'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.   | 1293 | — <i>Zimmensee.</i> Geb. —.65, auf Blätten, Drbd. 6.—.                               |                 |
| Hilfs- u. Lehrbücher für den höheren Unterricht.  |      | — <i>Die Regentrude.</i> Geb. —.65.  |                 |
| 12. Heft. Meissner: <i>Musil.</i> —.60.   |      | Rudolf Mischke in Striegau.  | 1288            |
| 13. Heft. Greiner: <i>Goethe.</i> —.60.   |      | Wilhelm, G.: <i>Sängermarsch</i> für 4stimm. Männerchor. Part. 1.70, 4 Stimmen 1.60. |                 |
| Emil Kabisch Thüringer Verlagsanstalt in Langensalza.   | 1292 | Mitteldeutsche Verlagsanstalt Lehmann & Fink in Berlin.                              | 1307            |
| Dinter: <i>Das Evangelium.</i> 4.50, geb. 6.—.  |      | Meistererzähler der Weltliteratur.   |                 |
| Vollsbühne, Nationale.  |      | v. François: <i>Die letzte Niedenburgerin.</i> 2.50.                                 |                 |
| 1. Heft. Ausgewiesen. 1.50.   |      | Dr. Wilh. Ruhns in Dortmund.   | 1306            |
| 2. Heft. <i>Die Peitsche deines Herrn.</i> 1.80.  |      | *Guse u. Schröder: <i>Kontobuch über zu zahlende u. gezahlte Reichs-</i>             |                 |
| 3. Heft. <i>Die schwarze Schmach.</i> 2.—.  |      | steuern.   |                 |
| 4. Heft. <i>Schlageter — ein deutsches Heldenleben.</i> 1.80.   |      | Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.  | 1301            |
| M. Krahn in Berlin.   | 1307 | Bibliothek, Autotechnische.  |                 |
| Nesper: <i>Der Numbuck auf dem Lande u. in Kleinstädten.</i> Geb. 6.—.  |      | 20. Bd. Barsch: <i>Der Autotriebwagen, sein Bau u. Betrieb.</i> 3.50.                |                 |
| Kursbuch- u. Verkehrs-Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.  | 1307 | 32. Bd. Hofmann: <i>Praktisches Reparaturenbuch f. Motorrad-</i>                     |                 |
| *Storms Kursbücher. 2. Winter-Ausgabe.  |      | fahrer.  |                 |
| Manz-Verlag in Wien.  | 1303 | Verlag für Kunswissenschaft in Berlin.   | 1302            |
| Collection Manz. Jeder Bd. 1.40, geb. 1.90.   |      | Mühsam: <i>Die Kunstauktion.</i> Kart. 2.50.   |                 |
| Nr. 112. Maupassant: <i>Mademoiselle Fifi.</i>  |      | Verlagsanstalt für Literatur u. Kunst A.-G. in Leipzig.                              | 1294/95         |
| Nr. 113. — <i>L'inutile Beauté.</i>   |      | Storm, Th.: <i>Sämtliche Werke in einem Ganzleinenbande.</i> Neue Aufl. 15.—.        |                 |
| Nr. 114. — <i>Clair de Lune.</i>  |      | Gebr. Vogt in Gotha.   | 1305            |
| Nr. 115. — <i>La Main Gauche.</i>   |      | Reinhart: <i>Geheimnisse des Schnellrechnens.</i> 11. Aufl. 80.—.90.                 |                 |
| Nr. 116. — <i>Une Vie.</i>  |      | Taus. 1.25.  |                 |

## B. Anzeigen-Teil.

**Beanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine,  
soweit sie nicht Organe des  
Börsenvereins sind.**

**Die Postnachnahmekrankheit**  
(s. Sprechsaal (Bbl. Nr. 27))  
nimmt zu als **wohlverdiente Strafe** für alle Sortimenter, die nicht von den Verlegern  
**BAG-Verkehr**  
verlangen, die nicht auf jeden Bestellzettel stempeln:

**Zahlung**

Buchh.-Abr.-Gen.

die nicht auf jedes andere Schriftstück stempeln

**Bitte**  
vereinfachen Sie unser aller Arbeit durch Beitritt zur  
**BAG.**

**Abrechnungs-Genossenschaft  
Deutscher Buchhändler,  
e. G. m. b. H.**Die Hauptversammlung am 15. Jan.  
1924 hat folgende**Satzungs-Änderungen**

beschlossen:

§ 2. Der Zweck des Unternehmens ist: Abrechnung von Forderungen von Buchhändlern unter sich.  
(Wegefallen die Worte: durch Vermittlung einer Bank.)

§ 3. Die Mitgliedschaft kann von jedem deutschen Buch-, Kunst- oder Musikalienhändler erworben werden, von buchhändlerischen und buchgewerblichen Handelsgeellschaften, von buchhändlerischen und buchgewerblichen Vereinen als solchen.

Die Mitgliedschaft ruht bei Firmen, die nur einen Besitzer haben, auf der Person. Besitzt eine Person mehrere Firmen, so verpflichtet und berechtigt sie alle diese Firmen. Bei Handelsgeellschaften, Aktiengesellschaften, Genossenschaften, rechtsgültigen Vereinen ruht die Mitgliedschaft

auf der Firma. Die Inhaber von Handelsgesellschaften können außerdem die persönliche Mitgliedschaft erwerben.

(Wegefallen ist die Beschränkung auf Mitglieder des Börsenvereins, des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig und der Vereinigung der Kunsterleger E. V. zu Berlin.)

§ 4, Absatz 2, Satz 1. Über die Aufnahme beschließt der Vorstand.  
§ 5, Ziffer 3. Durch Ausschluß. Dieser kann erfolgen:

a) unverändert.

Der Ausschluß muß erfolgen:

b) wenn das Mitglied die Errichtung des Abrechnungsverfahrens zum Schaden von Genossen oder der Genossenschaft missbraucht.

§ 11, Ziffer 2. Den Belangen und Beschlüssen der Genossenschaft nicht zuwider zu handeln, insbesondere an dem Abrechnungsverfahren (§ 2) in der durch die Geschäftsordnung festgesetzten oder fünfzig festzuzeichnenden Weise teilzunehmen.

Ziffer 4. Bei der Aufnahme das vom Vorstand gemeinsam mit dem Aufsichtsrat festgesetzte

Eintrittsgeld zu zahlen. (Halbjahr 2 und Absatz 2 und 3 fallen weg.)

Ziffer 5. Mindestens einen Geschäftssatzteil zu erwerben.

Ziffer 6. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft sowohl dieser als auch den Gläubigern gegenüber bis zum Betrage des jeweiligen Haftsummanteils (Haftsumme nach Maßgabe des Genossenschaftsgesetzes) zu haften (beschränkt Haftpflicht).

Ziffer 7. Einen besonderen, vom Vorstand gemeinsam mit dem Aufsichtsrat festzuziehenden Kostenbeitrag zu bezahlen, wenn das Mitglied an dem Abrechnungsverfahren nicht oder nicht mehr teilnimmt. Dieser Beitrag soll den doppelten Betrag der Haftsumme in einem Jahre nicht überschreiten. Die Anwendung von § 5 Ziffer 3a bleibt hiervon unberührt.

§ 13. Der Vorstand besteht aus 2—3 Mitgliedern; er wird vom Aufsichtsrat gewählt und der Genossenschaft verpflichtet.

Die Mitglieder des Vorstandes müssen Genossen sein; das Eintrittsgeld (§ 11, Ziffer 4) kann

ihnen vom Aufsichtsrat erlassen werden; sie beziehen das mit dem Aufsichtsrat zu vereinbarende Gehalt.  
§ 18, Absatz 2 und 3 werden gestrichen.

§ 20, Absatz 2, Satz 1. Jedes Mitglied hat eine Stimme ohne Rücksicht auf die Zahl seiner Geschäftsanteile. (Sonst unverändert.)

§ 25, Ziffer 1. Änderung der Satzung; Änderung des Zwecks der Genossenschaft (§ 2).

§ 25, Ziffer 3. Wahl des Aufsichtsrates und der Bevollmächtigten zur Führung von Prozessen ... (alles andere bleibt). Der Vorstand wird also fortan vom Aufsichtsrat (vgl. § 13), nicht von der Hauptversammlung gewählt).

§ 26. Zu den Beschlüssen über Gegenstände der Tagesordnung und rechtzeitig und form richtig (§ 22) gestellte Anträge genügt einfache Stimmenmehrheit; zu Beschlüssen über Änderung der Satzung oder des Zwecks des Unternehmens oder der Auflösung der Genossenschaft bedarf es ... (alles andere unverändert).

§ 28. Der Geschäftsanteil wird auf 10 Goldmark festgesetzt. Ein Mitglied kann mehrere Geschäftsanteile, jedoch nicht mehr als zehn besitzen (§ 11, Ziffer 5).

Ein Mitglied, das einen weiteren Geschäftsanteil erwerben will, hat dem Vorstande eine von ihm zu unterzeichnende unbedingte Erklärung abzugeben.

Die Beteiligung auf den weiteren Geschäftsanteil tritt mit der erfolgten Eintragung in Kraft.

Zum § 28 hat die Hauptversammlung ferner beschlossen:

Der Geschäftsanteil wird auf 10 Goldmark festgesetzt. Auf diese 10 Goldmark ist das Geschäftsguthaben jedes Genossen zu verrechnen, welches sich für ihn aus der Jahresrechnung für 1923 ergibt. Bei der Umrechnung der Papiermark in die Goldmark ist die Goldmark gleich dem Wert von 1/2790 kg Feingold auf der Grundlage des im Reichsanzeiger bekanntgegebenen Londoner Feingoldpreises anzunehmen. Soweit durch das vorhandene Geschäftsguthaben der Geschäftsanteil von 10 Goldmark nicht erreicht ist, hat jeder Genosse den fehlenden Betrag innerhalb eines Monats vom Tage der Beschlussfassung ab in wertbeständiger Form einzuzahlen.

Nachdem diese Beschlüsse in das Genossenschaftsregister eingetragen worden sind, werden sie hiermit bekanntgemacht.

Es hat sich inzwischen herausgestellt, daß ein Reingewinn für das Jahr 1923 nicht zu verteilen ist, also ein Geschäftsguthaben der einzelnen Genossen nicht besteht. Über den Jahresabschluß wird eine im März einzuhaltende Hauptversammlung zu beschließen haben. Es ist daher jeder Genosse verpflichtet, mindestens 10 Goldmark als erhöhten Geschäftsanteil bis zum 15. Februar einzuzahlen (Postcheckkonto Leipzig 2642); die auf unsere Aufforderung v. 26. November (Börsenblatt 1923,

Nr. 276) einstweilen als Darlehen gezahlten Beträge sind hierauf anzurechnen.

In den Aufsichtsrat sind an Stelle der ausgeschiedenen Mitglieder Herr Kommerzierrat Carl Schöpping

in Firma Lindauerse Buchhandlung in München,

" Ernst Schulze in Firma Stiebold & Co. in Berlin neu gewählt:

Herr Bruno Hauss in Firma Georg Thieme in Leipzig,

" Dr. Felix Meiner in Leipzig,

" Friedrich Reinecke in Firma Central-Buchhandl. u. Antiquariat (Friedrich Reinecke) in Magdeburg.

Leipzig, 31. Januar 1924.

Abrechnungs-Genossenschaft

Deutscher Buchhändler

e. G. m. b. H.

Der Vorstand:

Carl Linnemann.

Robert Voigtlander.

Otto Zimmerman.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir haben den Verlehr über Leipzig wieder aufgenommen. Unsere Vertretung verbleibt bei der Firma H. G. Wallmann.

Buchhandl. der Ev. Gesellschaft,

Quell-Verlag

der Ev. Gesellschaft,

Stuttgart.

Wir haben unseren Verlag von Papiermühle, S.-N., nach Gotha, Friedrichsallee 5, Fernsprecher 1173, Postscheckkonto Leipzig Nr. 25836, verlegt.

Der Genealogisch-Heraldische Teil unseres Verlages ist an die Firma Justus Perthes in Gotha, Fernsprecher 2004, Postscheckkonto Leipzig, Nr. 17505, übergegangen, während die übrigen Verlagsartikel auch weiterhin unter unserer Firma zur Auslieferung gelangen.

Verlagsanerbieten in der Richtung der kaufmännischen Berufsbildung sind uns stets willkommen.

Gotha, den 1. Februar 1924,  
Gebr. Vogt.

### Wiederaufnahme des Verkehrs über Berlin.

Die Firmen:

Carl Danehl, Ullenstein, Harnecker & Co., Frankfurt a. O.

A. Meyer's Buchhdg., Löhen,

Waldbow'sche Buchhdg., Frankfurt a. O.,

verkehren wieder über Berlin und werden durch uns vertreten.

Berliner Kommissionsbuchhandlung G.m.b.H., Berlin SW 68.

# Wien.

## Wir übertrugen der Wiener Literarischen Anstalt A.-G.

### Wien I, Bognergasse 4,

die Auslieferung unseres Verlages für Wien, Deutsch-Oesterreich\*) und Nachfolgestaaten.

Diese Firma führt vollständiges Lager auch in allen Einbänden. Wir hoffen dadurch, unseren Geschäftsfreunden den Bezug unserer Verlagsartikel wieder zu erleichtern.

### Rösl & Cie., München.

\*) Berichtigung der Anzeige aus Nr. 25 in der irrtümlich Deutschland und Österreich angegeben wurde.

Red.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilverkäufe und -Anträge.

### Kaufgesuche.

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Blätter, Plakate usw. suchen zu kaufen.

A. H. Payne, Leipzig-Plagwitz.

### Wiederaufnahme des Verkehrs über Leipzig!

Die Firma Hollborn & Wehmeyer,

Buchhandlung,

Nienburg/Weser

hat mir Ihre Vertretung am hies. Platze neu übertragen.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich mich dem Gesamtbuchhandel angeschlossen habe.

Hochachtungsvoll

A. Friedmann's  
Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung, Antiquariat,  
Wien XVI,  
Neulerchenfelderstraße 55.

### Sehige Vertretung:

Großos- und Kommissionshaus

Mühlhausen i. Thüringen,

den 1. Februar 1924.

Linda-Verlag.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Ludwig Rauchenberger,  
Rüstringen i. O.

Leipzig, 1. Februar 1924.

Theob. Thomas Komm. Gesch.

# Sortiment! Verlag! Wien!

Ich suche zum 1. April oder 1. Juli eine Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung in Wien zu kaufen oder mich an solcher tätig zu beteiligen. Ernstgemeinte Angebote bitte unter "Wien" Nr. 257 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

**Fertige Bücher.****Goldmarkpreise ab 1. 2. 1924.**

"Der moderne Metallarbeiter"  
Ratgeber für Dreharbeiter, Schlosser und  
Maschinenbauer. 40 S., 150 Abb.,  
57 Tabellen. M 5.—

**"Die Dreherei"**

Nachschlagebuch f. d. gesamte Dreherei.  
288 S. m. 43 Abb., u. 72 Tab. M 4.—

**"Die Werkzeugmacher"**

Lehrbuch z. Anfertigung u. Behandlung  
d. Werkzeuge f. Maschinenbau. 200 S.  
135 Abb., 25 Tab. M 4.—

**"Kalkulation im Maschinenbau"**

u. mod. Arbeitsmethoden.

288 S., 135 Abb., 22 Tab. M 5.—

**"Praktisches Maschinenzeichnen"**

Allgemeines Lehrbuch f. d. Anfertigung  
u. das Zeichnen technischer Zeichnungen.  
140 Abb., 7 Tab., u. 4 Taf., 1 Blau-  
tafel. In Holzleinen M 4.—

Jedes Buch ist vornehm gebunden!  
Nur bar mit 30%, 10 Expl. m. 40.  
Je 1 Probe-Ex bis 15. 2. 1924 m. 50%.

**Edmund Herrmann Verlag.**  
Berlin O 17, Fruchtstr. 51

**Dr. Walther Rothschild**  
Berlin-Grunewald

Ab heute

1. Lieferung an Firmen des Auslands unter Umrechnung der deutschen Goldmarkpreise in die fremde Währung zum Tageskurse.
2. Lieferung an exportierende Firmen in Deutschland nur in Goldmark.

**Sängermarsch**

für 4-stimm. Männerchor (Tenor u.  
Bassolo), Worte und Weise von

**Gerhard Wilhelm**

soeben erschienen, findet allseits  
freudige Aufnahme. Part. M 1.70.

4 Stimmen M 1.80,  
zur Einführung franco mit 50%,  
ebenso 31 vierstimm. Sängerpfeife

"Der Songsbruder" von Rudolf  
Lohner, Wien, M 1.— mit 40%.

Striegan. Rudolf Mitschke.  
Postgesch. Breslau 36088.

Wir geben bereits im Dezember aus und kündigen hiermit an:



Manfred Björkquist

**Vom sieghaften Glauben**

Aufrufe zur Nachfolge Jesu Christi

Mit einem Geleitwort von Erzbischof Nathan Söderblom.  
Umfang 100 Seiten. In Streifumschlag 1 Sm.

Aus dem Inhalt: Die Herrlichkeit des Altars. Die Freude  
der Liebe. Von Ehr aus ergriffen. Im Angesichte Christi. Der  
sieghaft Glaube. Mut zu innerer Sammlung. Vom fröhlichen  
Diensten. Der Sinn des Todes. Kulturdämmerung. Satan.  
Unser Glaube. Das Zeichen des Kreuzes. Gottes Heute. Nach  
diesem vergänglichen Leben.

Manfred Björkquist ist der Gründer des Sigtuna-Stifts. Was  
ist denn das Sigtuna-Stift? Ein Laienkloster? eine Volks-  
hochschule? eine Anstalt für Charakterbildung? eine Stätte des  
Freimaurertums, wo junge Menschen aus allen Klassen und mit  
den verschiedensten Anschauungen sich zusammenfinden? ein Haupt-  
quartier für die kommende Kirche? ein Ort der Erneuerung  
evangelischen Ernstes in Schwedens ältester Stadt? Manfred  
Björkquist ist der Bannenträger der neuen Begeisterung und  
Hingabe für die Volkskirche! Diese neuen Meden und Auffäuse  
finden aus der jungen schwedischen Kirchenbewegung geboren und  
gehen als ein Gruß von schwedischer zu deutscher Jugend hinaus.

(2)

Der Furcht-Verlag in Berlin

**Rubriksjahr**

Georg W. Dietrich, München.

**HANS ROBERT ENGELMANN**  
BERLIN W 15

Wir haben den Preis unserer Veröffentlichung

**Allgemeine Goldlehre**

von

**Prof. Dr. Ernst Wagemann**

auf brosch. ord.: 9.— Goldmark, bar: 6.30 Goldmark ermäßigt.  
Die gebundene Ausgabe ist im Augenblick nicht lieferbar;  
event. Erscheinen wird im Börsenblatt bekanntgegeben.

BERLIN W 15, HANS ROBERT ENGELMANN  
1. Februar 1924.

**Viel Geld**

verdienen Sie mit unseren bekannten Haus- u.  
Volksbüchern: "Vita" Heilversfahren — Himmel  
— Erde — Mensch — Universum d. Wissens — u.a.m.  
Verlangen Sie illust. Prospekt u. Bezugsbedin-  
gungen. J. C. Vili G.m.b.H., Radebeul b. Dresden.

Hans Bäumler:

**Anleitung zur Ermittlung der  
Stoffmengen in Gefäßen.**

Flächen- und Körperberechnung sowie Berechnung des Raum-  
und Literinhaltes vierseitiger und zylindrischer Gefäße

**für den praktischen Gebrauch.**

Goldmark 1.20/—.80

M. Waldbauer, Passau (Bayern).



Mit sofortiger Wirkung rechnen wir bei Lieferungen  
nach dem Ausland unsere Inlands-Goldmarkpreise künftig  
um nach der Relation:

**Grundzahl 1 = 1.25 Schweizer Franken.**

Die Umrechnung unserer Preise bei Lieferung nach  
anderen Ländern erfolgt nach Tabelle I der im Börsen-  
blatt Nr. 15 vom 18. Januar veröffentlichten Umrechnungs-  
tabelle für Auslandspreise.

Den 1. Februar 1924.

**R. Piper & Co. / Verlag / München**

**Wichtig****für jeden Gartenbesitzer ist das****Illustrierte Praktische  
Gartenbuch**

von

**Karl Erwig**Obergärtner an der Provinzial-  
Erziehungsanstalt in Wohlau i. Sch.**Band I: Der Nutzgarten**Seine Anlage,  
Instandhaltung und Ausnutzung  
Obst- und Gemüsebau

Mit 213 Abbild. u. 4 Plänen. 3. Aufl. (21.—25. Taus.)

Gebunden M. 3.— ord., M. 1.95 bar

Verlag W. Bobach &amp; Co. G.m.b.H., Leipzig

Z

**Der Greifenverlag zu Rudolstadt**

**Das  
neueste Werk  
Josef Windlers  
ist soeben  
erschienen!**

Bitte die nächste Seite beachten!

**DAS LIED VON DER ERDE**Lieder nach dem Chinesischen von Hans Bethge zu Gustav Mahlers Symphonie  
„Das Lied von der Erde“

Mit vierzehn Radierungen von Robert Genin

Gedruckt bei Otto von Holten in Berlin

Seide 40.— Mk.

Ausgabe A. 50 Exemplare auf deutschem Büttlen,  
in Pergament gebunden. Diese Ausgabe enthält vor  
dem Titel eine in der Ausgabe B nicht vorhandene Ra-  
dierung des Künstlers. Sämtliche ganzseitigen Radierungen  
der Ausgabe wurden vom Künstler signiert, auch enthält  
die Ausgabe den handschriftlichen Namenszug des Dichters.  
Ausgabe B. 150 Exemplare auf deutschem Büttlen,  
in Seide gebunden, vom Dichter und Künstler signiert.

Pergament 60.— Mk.

Auslieferung für Österreich  
Leopold Heidrich, Wien,  
Spiegelgasse 21Die Ausgaben A und B  
wurden von Carl Scheer,  
Berlin, mit der Hand gebundenAuslieferung für die Schweiz  
Dr. H. Weilenmann, Zürich,  
Seefeldstrasse 99**Gyldendalscher Verlag, Berlin**

Die Konzertsaison auf der Höhe.  
Bei Kartenvorverkauf auslegen!

**Musik-  
Verständnis**  
für jedermann  
von Walter Möller

11.—20. Tausd. Mit vielen Abbild.

Nachbestellungen:

Halbreiter, München, 100 Ex.  
Bote & Bock, Berlin 50 Ex. **50%**  
Bosworth & Co., Wien 50 Ex.  
Moessert, Neukölln 40 Ex.  
ab 5 Stück, darunter 40%.  
ord. 1,50 M., geb. 2 M.

Oranienburg / Wilhelm Möller

Durch Auslage dieser billigen und einladenden  
Schriften fesseln Sie Buchkäufer an Ihren Laden!

**FOLGENDE 25 Pfg. - HEFTE**  
müssen Sie reihenweise aussstellen!

**DOKUMENTE VOM  
AUFBAUWILLEN DER  
JUNGEN GENERATION**

Hermann Mauthe  
**Jugendbewegung und  
deutsche Volkswirtschaft**

Erich Lüth  
**Die Entfesselung der Schule**

Walter Hammer  
**Die Politik der Jungen  
Generation**

Dr. h. c. Frhr. von Schönalch,  
Generalmajor a. D.  
**Vom Chaos zum Aufbau!**

Dr. Reinhard Strecker,  
Univ.-Prof. in Jena  
**Amerika als Erzieher**  
Wir liefern mit 35% Rabatt

**DER FACKELREITER - VERLAG**  
WERther bei BIELEFELD  
Postcheckverkehr: Hannover 65840  
Leipzig: Staackmann      Hamburg: Johnsallee 54 III

# Die Bücher !

mit den Federzeichnungen von  
**Franz Stassen**

**Stassen - Meisterbücher.** 1. Eichendorff. Aus dem Leben eines Taugenichts. 2. Mörike. Aus der Jugendzeit u. Historie der schönen Lau. 3. Goethe, Reinecke Fuchs. 4. Der Nibelungenhort. 5. Mörike, Mozart auf der Reise nach Prag. 6. Beowulf-Gudrun. Jeder Band reich mit Federzeichnungen versehen in Halbpergamentum. Goldm. 2.50

**Der junge Goethe.** Erstlingswerke, Fragmente und Briefe aus der Jugendzeit. Mit Federzeichnungen. In Halbleinen. Vornehmer Einband. Goldm. 7.—

**Die Insel der Glücklichen.** Ein Buch der Freude. Gedichte und Erzählungen mit 60 Federzeichnungen. In Halbpergamentum. Goldm. 8.—

**Schiller's Wilhelm Tell und Gedichte,** mit 165 Federzeichnungen. Halbleinen. Goldm. 18.—  
— do. als Luxusausgabe mit schwerem Lederrücken. Goldm. 36.—

**Goethe, Faust I und II** in einem Bande mit 163 Federzeichnungen. Halbleinen. Goldm. 13.—  
— do. als Luxusausgabe mit schwerem Lederrücken. Goldmark 36.—

**Goethe, Faust I** mit Federzeichnungen. Halbleinen. Goldmark 6.—

**Goethe, Gedichte,** mit 160 Federzeichnungen. Halbleinen. Goldm. 18.—, do. als Luxusausgabe mit schwerem Lederrücken Goldm. 36.—

**Parzival der Gralsritter,** Halbleinen. Goldmark 5.—  
In Luxusausgabe mit Lederrücken Goldm. 13.—

**Deutsche Männer,** Charakterbilder grosser Deutscher von Professor Gustav Röethe. Goldm. 3.—

**Germanische Götter- u. Heldensagen** mit vielen Federzeichnungen. Halbleinen. Goldm. 7.—

**Grimm's Märchen** in zwei Halbleinenbänden mit zahlreichen Bildern. Nur komplett, Goldm. 12.—

**Die Edda,** mit vielen Federzeichnungen. Halbleinen. Goldm. 5.—

**Theodorid,** im Leben, in der Kunst, im Ruhm, von Willi Pastor, mit Buchschmuck von Franz Stassen. Halbleinen. Goldm. 5.—

**Hermodes Ritt,** mit Federzeichnungen von Franz Stassen. Halbleinen. Goldm. 3.—

**Söhne Armins,** mit Buchschmuck von Franz Stassen. Halbleinen. Goldm. 3.—

**Friedrich der Große,** Zaremba und Pulawski, ein satyrisches Heldengedicht. Mit Buchschmuck von Franz Stassen. Halbleinen. Goldm. 2.—

**Z || Rabatt 40% und 11/10 ||**

**Verlag Berliner Buchversand  
Berlin-Grunewald.**

**Das Fehlen von**

**Preisangaben**

bei Einsendungen von Neuerscheinungen für die tägliche Bibliographie des Bbl. hat bestimmungsgemäß Aufnahme des Werkes im Börsenblatt mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« zur Folge. Eine Beibehaltung des Werkes mit Preis findet nicht statt. Beifügung einer Faktur mit Laden- und Buchhändlerpreis liegt daher im Interesse des Verlegers.

**Deutsche Bücherei**  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

(Z)

**Fortsetzungen:**

Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

**Jahrbuch  
der Grillparzer-Gesellschaft**

27. Jahrgang, 1924

Herausgegeben von Karl Glossy.

140 Seiten :: Nur broschiert

ö. Kr. 42.000.—, schweiz. Fr. 5.50, G. M. 2.80

**Chronik  
des Wiener Goethevereins**

34. Jahrgang, 1924

Im Auftrage des Ausschusses des Wiener Goethe-Vereins redigiert von Dr. R. Payer-Thurn  
40 Seiten und Beilagen · Nur broschiert

ö. Kr. 24.000.—, schweiz. Fr. 2.—, G. M. 1.60

Wir bitten, Fortsetzungslisten durchzusehen und sofort  
zu bestellen, da wir unverlangt nichts versenden.  
Bestellzettel liegt bei.**AMALTHEA-VERLAG**  
ZÜRICH · LEIPZIG · WIEN  
Zentrale: Wien III, Seidlsgasse 8.**Der Greifenverlag zu Rudolstadt**

Für  
**Josef Windler**  
**Trilogie der Zeit**  
muß sich jeder Sortimentser  
verwenden.

Die Herren Kollegen vom Sortiment machen wir erneut auf die in unserem Verlag erschienenen

**Kohlmannschen Rubiktabellen**

aufmerksam. Namentlich für **Sortimentshandlungen in waldreicher Gegend** bietet sich durch den Vertrieb dieser **Holzberednungstabellen** günstige Gelegenheit, **ganze Partien hiervon abzusetzen**. Durch die jetzt und in nächster Zeit stattfindenden Holzversteigerungen in den staatlichen und privaten Forsten wird diese Absatzmöglichkeit noch wesentlich unterstützt.

Die **Kohlmannschen Kubiktabellen** sind seit Jahrzehnten in Fachkreisen bestens eingeführt; infolge ihrer **Korrektheit** und **praktischen Einrichtung** erfreuen sie sich allgemeiner Beliebtheit. Ihre Anschaffung für die in Frage kommenden Interessenten wird noch dadurch erleichtert, als wir die **Preise für sämtliche Ausgaben den Vorkriegspreisen angepasst haben**.

**Ausführliche Kataloge** kostenlos. Handlungen, die beabsichtigen, eine umfassende Werbetätigkeit zu entfalten, stellen wir solche in grösserer Anzahl zur Verfügung, auf Wunsch auch mit Aufdruck Ihrer Firma als Bezugsquelle.

**Bezugsbedingungen: 40% und auf 10 Exemplare 1 Frelexemplar.****Ellenburg, 1. Februar 1924.****C. W. Offenhauer, Verlagsbuchhdlg.**

— In 3 Wochen 10000 Exemplare abgesetzt. —

[Z]

# Das Evangelium

Neuübersetzung aus den griechischen Urtexten unter Ausmerzung aller alttestamentarischen und dogmatischen Fälschungen

von Arthur Dinter

Preis jetzt: geb. 6 Gm. ord., 4 Gm. no., brosch. 4.50 ord., 3 Gm. no. Partie 11/10 mit 35% Rabatt (auch gemischt).

Das neue Werk Dinters verkauft sich spielend aus dem Fenster. Ferner lassen sich die in meinem Verlage erschienenen nationalen Bühnenstücke leicht absehen. Bisher sind erschienen:

Nationale Volksbühne, Heft 1—4

Heft 1 Ausgewiesen (Lebensbild aus dem besetzten Gebiet.) (Einakter) 1.50 Gm. ord., 1 Gm. netto.

Heft 2 Die Peitsche Deines Herrn. Schauspiel (Einakter) 1.80 Gm. ord., 1.20 Gm. netto.

Heft 3 Die schwarze Schmach. Schauspiel (Zweikater) 2 Gm. ord., 1.30 Gm. netto.

Heft 4 Schlageter — Ein deutsches Heldenleben — (Einakter) 1.80 Gm. ord., 1.20 Gm. netto.

Diese Bühnenwerke liefern ich bar mit Remissionsrecht. Weitere Stücke in Vorbereitung.

Da infolge des Erstarkens der nationalen und völkischen Vereine große Nachfrage nach solchen Bühnenstücken ist, sollten diese in keinem Sortiment fehlen.

(Lieferung ohne Nachnahme in Rechnung mit 5 Tagen Ziel.)

**Emil Kabisch / Thüringer Verlagsanstalt / Langensalza**

Kapitalzusammenlegungen der Aktiengesellschaften stehen im Vordergrund unserer Wirtschaftsfragen. [Z] Jedem Interessenten bitten wir vorzulegen:

Neuburger, Dr. A., **Die Herabsetzung des Grundkapitals bei Aktiengesellschaften.** 1911.  
Geh. 6.—, geb. 7.20 M.

Außerdem empfohlen:

Hautle, Dr. A., **Gläubigerschutz im Aktienrecht.** 1907. Geh. 5.—, geb. 6.50 M.

Silbernagel, Dr. A., **Gründung der Aktiengesellschaften** nach deutschem, schweizerischem, französischem und englischem Aktienrecht. 1907. Geh. 10.—, geb. 12.— M.

Senftner, Dr. G., **Wie lautet der Gesellschaftsvertrag einer Aktiengesellschaft?** 1907. 1.20 M.

Wir bitten, auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Berlin W 56

**Puttkammer & Mühlbrecht**  
Verlag für Staats- und Rechtswissenschaft

Ein ganz einzigartiges Buch in unserer Literatur. In 30 Märchen lässt Schleich ein gottbegnadetes Menschenkindlein eine Weltanschauung gewinnen. Diese Märchen sind hochwertige dichterische Schöpfungen voll kühner Phantasie und in herrlicher Sprache. Das Werk eignet sich so recht für stille Stunden zum Sinnen und Träumen und wird bei seiner vornehmen Ausstattung als Geschenk grosse Freude machen." [Z]

Aus einer Kritik von Professor A. Herget über

# Karl Ludwig Schleich Es läuten die Glocken

Phantasien über den Sinn des Lebens. 400 Seiten Lex.-8° mit vielen Abbildungen und 1 Tafel. **21.—27. Aufl.** Prachtvoller Halbleinenband 10 Goldmark.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt, Engel u. Toedie, Berlin SW 11

**Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung  
Leipzig.**

In unserer Sammlung:

**"Hilfs- und Lehrbücher  
für den höheren Unterricht"**

sind soeben erschienen:

Heft 12

**Musik**

von

Studienrat Dr. Meißner

Preis G.M. — .60

Heft 13

**Goethe**

von

Professor Dr. Wilhelm Greiner

Preis G.M. — .60

Eine Empfehlung dieser Sammlung seitens des Verlags bedarf es nicht. Die glänzende Aufnahme, die die bisher erschienenen Bände in den Schulen gefunden haben, sind die beste Anerkennung.

Jeder Sortimentierer, der diese Sammlung den höheren Lehranstalten und den Fachlehrern vorlegt, wird unbedingt deren Dank und reichliche Nachbestellungen entrichten.

Visher erschienen:

1. **Einführung in das philosophische Denken** von Studienrat Dr. Hermann Reuther.
2. **Von der Wirklichkeit zum Abbild.** Ein Begleithest zum Zeichnen und Kunstbetachten in Schule und Leben von Studienrat Theodor Lindemann, Städtischer Schulbeirat für Zeichnen.
3. **Deutsche Poetik** von Studienrat Professor Dr. Robert Riemann.
4. **Jesus** von Professor Dr. Hermann Tögel.
5. **Praktische Einführung in die Chemie auf dem Wege der Selbsttätigkeit** von Studienrat Dr. Woldemar Voigt.
6. **Werkunterricht** von Studiendirektor Wilhelm Sauer.
7. **Nadelarbeiten** von Oberlehrerin E. Kraatz.
8. **Die deutsche Dichtung im 20. Jahrhundert** von Studienrat Professor Dr. Alexander Bach.
9. **Die Kirche.** Ihr Wesen und ihre Wandlungen von Studienrat Prof. Dr. Reinhard Liebe.
10. **Der Orieche** von Studienrat Dr. Theodor Herrle.
11. Weitere Nummern in Vorbereitung.

Firmen, die sich besonders für diese neue Sammlung einsetzen wollen, liefern wir auch gern in Kommission.

Bestellzettel anbei.

Z

Leipzig 38, Anfang Februar 1924.

**Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung.**



**Der Greifenverlag zu Rudolstadt**

Zur Ausgabe gelangte:

**Josef Windeler  
Trilogie der Zeit**

**Novellen**

auf holzfreies Papier gedruckt

Preis: Part. M. 5.—, gebunden M. 4.—  
Fünfzig nummerierte Vorzugsdrucke auf  
Büttenpapier in handgebund. Halbleder-  
band von Dorfner-Weimar je M. 25.—

Die künstlerische Ausstattung ist von  
Willi Geißler-Rudolstadt

Windeler schenkt uns in dem vorliegenden Buch drei Novellen, aus der Tiefe unseres Leides und Chaos ein zukünftiges Bild des wiedererstarkten Vaterlandes: Deutschland, durch furchtbare Knechtschaft zu ungeheuerlicher Konzentration getrieben, besiegt die Wirtschaft der Welt. Aus der grinsenden Physiognomie seines übersteigerten Industrialismus, aus schauerlicher Weltmechanisierung erwacht alsdann der Weltkreis zu werksfreudiger Menschengemeinschaft.

Z

**Das  
Tagesgespräch  
des Buchhandels:**

**Der Riesenabsatz**

der meistgelesenen Schrift der Gegenwart, des wegweisenden, Aufsehen erweckenden Buches:

**„Die große deutsche Gemeinschaft“**

60 Seiten. Preis 30 Pf. ord. (20 Pf. netto)

Versand nur gegen Voreinsendung des Betrages.  
Keine Portospesen. (Postcheck: Erfurt 409).

Verlag „Nationale Gemeinschaft“, Rudolstadt

®

Soeben gelangte in <sup>ne</sup> Auflage zur Ausgabe:

®

# Theodor Storm Sämtliche Werke in einem Ganzleinenbande

Preis 15 Goldmark

Vorzüge unserer Gesamtausgaben: hochfeines fast holzfarb' Papier, tadelloser Druck, gut lesbare Schrift (Krautur), Ganzleinenband (Rohleinen), Titel in Goldaufdruck, niedliches Format (etwa 3½ cm stark, Romanformatgröße)

Diese so einzigartige, handliche und sämtliche Werke Theodor Storms in <sup>einem</sup> Bande enthaltende Ausgabe wurde von allen Seiten als eine der schönsten und wohlfühlsten anerkannt. Die Theodor Storm-Gemeinde wählt von Tag zu Tag. Je mehr seine wunderlichen Erzählungen im deutschen Volke Eingang finden, um so größer ist die Nachfrage nach einer schönen, volkstümlichen Gesamtausgabe. Ihre Ausgabe entspricht einer tollen in jeder Weise, und daß wir mit derselben das Richtige getroffen haben, beweist die Tatsache, daß wenige Monate nach Erscheinen deren zweite Auflage sich eine weitere nötig macht. Theodor Storms Erzählungskunst verliert auch an Jahren nichts an Wirkung, nein, leuchtender wird der Glanz, während die Schwermut, die aus vergangener Liebe, verwehtem Leben spricht . . .

Doch hängt mein ganzes Herz an dir. Du graue Stadt am Meer,  
Der Jugend Zauber für und für nicht läßt doch auf dir, auf dir,  
Du graue Stadt am Meer.

Wir bitten um weitere freundliche Verwendung; unsere Bezugsbedingungen sind folgende:

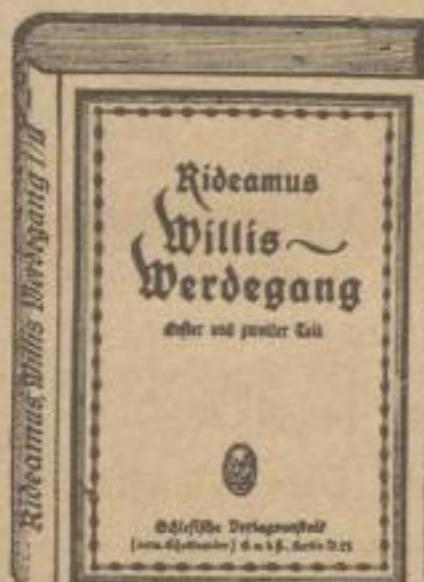
einzelne Exemplare mit 40% Rabatt, 2 Exemplare mit 45% Rabatt,  
bei größeren Abschlägen nach Übereinkunft mit längerem Zahlungsziel.

Auslieferung für Österreich: „Literaria“, Wien I, Sterngasse 11

Verlagsanstalt für Literatur und Kunst A.-G. Leipzig, Salomonstraße 16

# Rideamus

beweist mit jedem seiner Bücher aufs neue, daß er zu den besten und bedeutendsten Humoristen gehört, die meisten sogar an Frische und Liebenswürdigkeit, an Geist, Witz und Originalität bei weitem überragt



Neue einbändige Ausgabe

Zwölf Bände, jeder illustriert

Willis Werdegang  
Der neue Willi  
Lustige Liebe  
Lenz und Liebe  
Reinsfälle  
Berliner Säße

Gebunden jed. Band Gm. 2.- ord.

Einzel-Ausgabe

**40% u. 11/10 + Überall Absatz**

Bestellzettel liegt bei

1 Gm. = 1.25 Schw. Franken

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) b. h. Berlin W 35

**Voranzeige.**

Die weltbekannte **Friesische Würzburger Chronik**. Geschichte d. Würzburger Bischöfe u. Herzöge zu Franken erscheint nach 80 Jahren in Neudruck. Das Werk umfasst ca. 1600 Druckseiten und erscheint in Heftlieferungen. **I. Heft in Kommission.**  
Verlangen Sie Prospekte.  
**Bonitas-Bauer**, Würzburg I.

**Preisermäßigung.**

Wir haben unsere Preise reviert und den derzeitigen Herstellungskosten angepaßt. Neue Goldmark-Preislisten befinden sich im Druck und werden auf Wunsch versandt.

Wilhelm Borngräber Verlag, Leipzig.

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dieses bei den Einsendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitfaktur in solchen Fällen besonders anzugeben.

Deutsche Bücherei und Bibliographische Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

**Das heutige Indien**

Soeben erschien ein neuer  
**Sarkar**

**Die Lebensanschauung des Inders**

Deutscher Text. 80 S. In-8. Gm. 3.10.

## Aus dem Inhalt:

Die Lebensanschauung des Inders / Politische Strömungen in der indischen Kultur / Die soziale Philosophie Jung-Indiens / Aus der Frauenbewegung in Indien / Moderne indische Aquarelle Ein deutscher Bericht über das heutige Indien

Gleichzeitig übernahmen wir von Julius Springer Verlag Berlin **Sarkar**

**The futurism of Young Asia**  
and other essays on the relations between the East and the West. Englischer Text.  
10, 399 pp. Gr.-8. 1922. Gm. 12.—

## Contents:

The futurism of young Asia / Asia and Eur-America / Revolutions in China / Tendencies in Hindu Culture / Young India

Früher erschien bereits in unserem Verlage

**Sarkar**

**The political institutions and theories of the Hindus**  
Englischer Text. 24, 242 pp. 1922. Gm. 12.—

②

Markert &amp; Petters Verlag Leipzig

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

### Generalschematismus der katholischen Geistlichkeit Deutschlands

1921/22. 705 Seiten. Halbleinen.

Z Goldmark 4.50 / 3.— Z

Enthaltend alle Adressen der katholischen Geistlichkeit im Orts- und Namensalphabet.

\*\*\*\*\*

M. Waldbauer, Passau (Bayern).

**Vorzugsangebot III.**

Bestellen Sie fürs

Z

**Lager**

mit

**45% Rabatt u. 4 Wochen Ziel****Senff-Georgi****Lustiges Buch**

Band I. u. II. geb. je M. 4.—

Zur Probe: je 2 Expl. mit 40% für M. 9.60  
Ein 5 kg Paket (10 Expl. gemischt) mit  
45% für M. 22.—

Verkaufspreis M. 40.—, Gewinn M. 18.—

**Max Hesses Verlag \* Berlin W 15**

Reich illustrierte beliebte Geschenkwerke  
auf bestem holzfreiem Papier

von

**Bruno Wille****Unsere großen Dichter**

und Schäze aus ihren Werken

In 2 Halbleinenbände geb. kompl. Gm. 12.—

**Bruno Wille****Die Weltdichter fremder Zungen**

In 2 Halbleinenbände geb. kompl. Gm. 12.—

Mit 35% Rabatt, 10 Exemplare mit 40%.

Z

Märkische Verlagsanstalt, Berlin W 15.

# Das lustige Februar-Schaufenster

## Bücher von Hans Reimann:

**Mein Kabarettbuch.** Mit 16 Zeichnungen  
von Paul Simmel. Mit einem polemischen Inseraten-Anhang von Steegemann. 1.—5. Tausend. Brosch. 1.50 geb. 2.50.

**Sächsische Miniaturen / Band I**  
Grotesken in sächsischer Sprache. 25. Auflage. Mit 14 Zeichnungen von George Grosz. Geb. 2.50

**Sächsische Miniaturen / Band II**  
15. Auflage. Mit 20 Zeichnungen von Paul Simmel. Brosch. 1.50, geb. 2.50

**Der Geenig. Sächsische Miniaturen III.** In memoriam Friedrich August von Sachsen. Anekdoten über den König in sächsischer Sprache. 50. Aufl. Brosch. 1.50, geb. 2.50 Einmalige Luxusausgabe der ersten Auflage auf Bütten. 100 nummerierte und vom Autor signierte Exemplare, wovon Nr. 1—27 als Fürstenausgabe gilt. Ganzleder 50.— Halbleder 10.—

Prager Tageblatt: Es ist nämlich sicher, daß Reimanns Geenige, Anekdoten eigentlich monarchistische Propaganda sind.

**Sächsische Miniaturen I/III**  
in Geschenkkassette geb. 7.50  
(Des „sächsischen Spiebers Wunderhorn“) Auslieferung nur in Leipzig bei der Literaria.

**Das Paukerbuch.** Lausbuben-Geschichten vom Gymnasium. Umschlagzeichnung von George Grosz. 14. veränderte Auflage. Brosch. 2.—, geb. 3.—

Neue Leipziger Zeitung: Wem nach gelauer Arbeit doran gelegen ist, ein gutes und billiges Mittel zu haben, aufrichtig zu lachen, der erwerbe das Paukerbuch.

**Das verbotene Buch.** Neue Grotesken. von Emil Preitorius. 16., veränderte Auflage. Brosch. 2.—, geb. 3.—

Münch. Neueste Nachr.: „Skurrile Einsätze schlagen die tollsten Purzelbäume, eine verrückt gewordene Dialektik spottet ihrer selbst und wird zur Weisheit des Nichtmehrwissenwollens.“

**Die Dame mit den schönen Beinen.** Grotesken. Umschlagzeichnung von Emil Preitorius. 21., veränderte Auflage. Brosch. 2.—, geb. 3.—

Leipziger Abendzeitung: „Hans Reimann ist eine der stärksten humoristischen Begabungen, die Deutschland augenblicklich besitzt.“

## Die Dinte wider das Blut.

Ein parodierter Zeitroman von Arthur Sünder. 35. Auflage. (Eine Parodie auf den antisemit. Roman „Die Sünde wider das Blut“). Kart. 1.—

Berliner Tageblatt: ... ein glänzendes Pasquill gegen Arthur Dinters „Sünde wider das Blut“.

## „Hedwig Courths-Mahler“.

Schlichte Geschichten fürs traurige Heim. Mit 30 reizenden Bildern von George Grosz. 10. Auflage. (Eine Parodie auf Hedwig Courths-Mahlers sämtliche Werke). Kart. 2.50

Hans Reimann parodiert hier Deutschlands berühmteste Dichterin. Man schlägt Purzelbäume, kriegt Lachkrämpfe; man plagt ...

**Ewers.** Ein garantiert verwahrloster Schundroman in Lumpen, Fehlchen, Mähchen und Unterhosen von Hanns Heinz Vampir. 20. Auflage. (Eine Parodie auf Hanns Heinz Ewers). Kart. 1.50, geb. 2.50

Hamburger Correspondent: Den er treffen will, das ist der literarische Snob, als dessen Urbild er Hanns Heinz Ewers ansieht.

**Anna Blume.** Dichtungen von Kurt Schwitters. 13. Auflage. Kart. 1.50, geb. 2.50

Hamburger Anzeiger: Dieses Buch, mit dem der Verleger fast ebenso berühmt wurde wie der Autor, liegt jetzt in seiner 13. Auflage vor, im Urtext sowie in den französischen, englischen, ungarischen (u.w.) Übersetzungen. Anna Blume ist auch in diesem seriösen Gewande mit dem frühlingszarten Einband und bei sensationell erweitertem Inhalt (der Neuzeit angepasst) das lustigste Buch des (doch wohl...) untergehenden Abendlandes.

**Eines Esels Kinnbacken.** Neue Schwänse und Satiren von Roda Roda. 28. Auflage. Broschiert 2.50, geb. 4.—. Dies ist das lustigste Buch von Roda Roda!

**Fairfax.** Eine politisch-satirische Erzählung von den USA und Europa von Carl Sternheim. Umschlagzeichnung von Franz Masereel. 10. Auflage Kart. 2.—

Machen Sie im Februar ein lustiges „Steegemann-Fenster“ — der Erfolg wird Sie überraschen!

Die Preise in Goldmark: Ich lieferre 11/10 mit 40%; ab 100 gemischt glatt mit 50%. Auslieferung: direkt ab Hannover, in Leipzig und Wien bei der Literaria.

Paul Steegemann, Verlag, Hannover.

Z

# Ergänzen Sie Ihr Reimann-Lager!

**Z Henry Correvon  
Unsere Bäume**

mit 100 farbigen Wiedergaben nach Aquarellen  
von A. u. F. Correvon  
und Illustrationen im Text von H. Ringel  
Preis mit künstlerischer Einbanddecke Gm. 14.— ord.  
Bar 40%

Das Buch wurde bisher noch nicht nach Deutschland  
geliefert.

Firmen, die sich besonders für das Werk verwenden  
wollen, bitten wir, Spezialofferte zu verlangen.

**Librairie-Edition A.-G. vorm. F. Zahn, Bern (Schweiz)**  
Komm.: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

**MARCAN-BLOCK-VERLAG KÖLN a.Rh.**

35—50 Proz. RABATT  
KREDITE  
14—30 Tage ZIEL  
sowie weitgehende  
VERTRIEBSHILFE  
Beachten Sie unsere Anzeigen an  
dieser Stelle. Verl. Sie Prospekte

**MARCAN-BLOCK-VERLAG KÖLN a.Rh.**

**Lagerergänzung Ehrhardt-Mathis, Großes illustriertes Kodibuch**

Preis: Ganzleinen ord. 6.—, Halbleinen ord. 5.— Goldm. 1 Exempl. 40%, 3 Exempl. 45%, 7 Expl. 50%.

**50%**

Bestellungen erbitten direkt.  
**Herlet & Hetzel, G.m.b.H., Berlin-Grunewald**

**50%**

**Sonderangebot! BOSWORTH-EDITION**

Unterrichtswerke, die jede modern geleitete Handlung vorrätig haben muss.

**Nr. Klavier 2 händig.**

|  |
|--|
| 363 *Beringer, Klavierschule . . . n. M. 5.—                                   |
| 94 *— Tägliche technische Studien n. „ 5.—                                     |
| 109 Bertini, 12 petits morceaux(Germer) „ .80                                  |
| 911 Beyer, op. 101, Vorschule im Klavierspiel „ 2.—                            |
| 84 Clementi, Gradus ad Parnassum (Lehert) „ 3.—                                |
| 451 — Sonatinen (Germer) „ 1.80  |
| 854/7 Cramer, Études célèbres 4 Hefte je „ 1.20                                |
| 16 *Czerny, op. 139. 100 Übungsstücke. Kplt. „ 1.80                            |
| 19 *— op. 299. Schule der Geläufigkeit. Kplt. „ 2.50                           |
| 24 *— op. 740. Kunst der Fingerfertigkeit. Kplt. „ 4.50                        |
| 34/5 Döring, op. 124. Etüden 2 Hefte je „ 1.50                                 |
| 36/7 — op. 125. Etüden 2 Hefte .je „ 1.50                                      |
| 10 *Germer, op. 33. 20 melodische Etüden. Kplt. „ 2.50                         |
| 1/2 *— 100 Elementar-Etüden 2 Bde. je „ 2.50                                   |
| 3/6 *— Prakt. Unterrichtsstoff 4 Bde. je „ 2.50                                |
| 7/9 *— Schule d. Sonatinenspiels 3 Bde. „ 2.50                                 |
| 232 *Gurlitt, Sechs Bagatellen „ 1.50  |
| 507/11 Jiránek, Schule des Akkordspiels Bd. I M. n. 2.50, Bd. II/V je n. „ 2.— |
| 512/13 — Neue Schule des Tonleiterspiels 2 Bände je n. „ 2.—                   |
| 567/9 — Technische Übungen 3 Bde. jen. „ 3.—                                   |
| 47 Kleinmichel, Goldnes Melodienbuch „ 2.—                                     |
| 866 *Kullak, op. 62 u. 81. Kinderleben. Kplt. „ 1.50                           |
| 610 *Lemoine, op. 37. 50 Etudes enfantines. (Germer) Kplt. „ 1.80              |
| 386 Schwarz, Kinderklavierschule .n. „ 2.50                                    |
| 364/5 *— Klavierschule 2 Bände .jen. „ 5.—                                     |

**Musik-Bücher.**

**Kross, Wie hält man Violine und Bogen**

M. 1.50

**Meyer, Wie müssen Kreutzer-Etuden geübt werden**

n. M. 2.—

**Meyer, Führer durch die Violinliteratur**

n. M. 2.—

**Sass, Geheimnis auf der Violine**

n. M. 0.60

**Stoeving, Das wie und warum des Violinspiels**

n. M. 1.—

\*) Auch in Einzelheften lieferbar.

**Nr. Klavier 4 händig.**

|  |         |
|--|---------|
| 412 Diabelli, op. 149. Melodische Übungsstücke . . . . . | M. 1.50 |
| 825 — op. 163. Jugendfreunden — 6 Sonatinen . . . . .    | 1.50    |
| 54 Kleinmichel, Die jungen Klavierspieler . . . . .      | 2.—     |
| 355 Schwarz, Elementar-Album Bd. In. „ 1.50              |         |

**Violine solo.**

|  |      |
|--|------|
| 247 Campagnoli, Etüden (Kross) . . . . .               | 2.—  |
| 829 Florillo, 36 Etudes ou Caprices (Meyer) . . . . .  | 1.20 |
| 117 *Henning-Kross, Violinschule Kplt. „ 5.—           |      |
| 57 *Hohmann-Meyer, Violinschule Kplt. n. „ 4.—         |      |
| 58 Hrimaly, Tonleiterstudien . . . . .                 | 2.—  |
| 968 *Kayser, op. 20. 36 Etudes. Kplt. „ 1.50           |      |
| 1055 Klingenberg, Tägliche Einspielübungen . . . . .   | 2.—  |
| 753 Kötscher, Bach-Studien . . . . .                   | 2.—  |
| 661 Kreutzer, 42 Etudes ou Caprices (Meyer) . . . . .  | 1.80 |
| 250/2 Kross, Etüden-Album 3 Hefte je „ 2.—             |      |
| 826/8 Mazas, op. 36. 75 Etudes (Meyer) „ 1.20          |      |
| 179 Meerts, Le Mécanisme de l'archet (Kross) . . . . . | 2.—  |
| 180 — Douze Etudes élémentaires . . . . .              | 2.—  |
| 744 *Meyer, Der kleine Sevcik. Kplt. n. „ 3.50         |      |
| 820/1 *Sevcik, op. 6. Violinschule 2 Bde. „ 4.—        |      |

**2 und 3 Violinen.**

|  |     |
|--|-----|
| 573 Pleyel, op. 8. 6 Leichte Duos (Meyer) . . . . .        | 1.— |
| 574 — op. 48. 6 leichte Duos (Meyer) „ 1.—                 |     |
| 253/8 Kross, Praktischer Unterrichtsstoff 6 Hefte je „ 3.— |     |
| 514 Palaschko, 5 Charakterstücke (3 Violinen) . . . . .    | 3.— |

**Rabatte:** 55% auf Ordinär-, 45% auf Netto-Artikel. Bei Bezugnahme auf diese  
Offerte gewähren wir außerdem noch einen Extrarabatt von 10% auf die Faktursumme.

**Bosworth & Co., Musik-Verlag, Leipzig, Rossplatz 3**

*Schulwissenschaftlicher Verlag*  
A. Haase, Leipzig.

(Z) Unsere pädagogischen Zeitschriften:

## *Schaffende Arbeit und Kunst in der Schule.*

Herausgeg. v. Prof. Dr. A. Herget.

## *Die Lehrerfortbildung.*

Herausgeg. v. Prof. Dr. A. Herget.

sind für 1924 wieder lieferbar und werden nur direkt ab Verlagsort Prag unter Kreuzband versandt.

Preis jeder Zeitschrift für ein Jahr (12 Hefte) ord. Gm. 6.—, 4.50 netto und postfrei.

Beide Zeitschriften zusammen bezogen (24 Hefte) kosten für ein Jahr Gm. 10.— ord., 7.50 netto.

Bei Bestellung ist Voreinsendung der entsprechenden Netto-Beträge auf unser Postscheckkonto Leipzig 22258 nö. ig. Andere Bestellungen bleiben unberücksichtigt.

Wir bitten, den zahlreichen alten Abnehmern Nachricht zu geben, die grösstenteils die siebgewonnenen Fachblätter wieder bestellen werden, die auch unmittelbar an die einzelnen Anschriften beordert werden können.

## Damen-Modealben-Verlag „JUNO“

Generalvertreter für Deutschland:

**Schnittmuster-Atelier**  
**F. H. O. Müller**  
FRANKFURT A. M.

34 Goethestrasse 34

### Neu erschienen für Sommer 1924:

|  |         |
|--|---------|
| „Juno“ 1924 . . . . .                  | M. 2.40 |
| „Dernières Créations Nr. 12“ . . . . . | M. 5.—  |
| „Astra“ Sommer 1924 . . . . .          | M. 1.50 |
| „Lingerie“ . . . . .                   | M. 1.70 |
| „English Styles“ Nr. 6 . . . . .       | M. 3.50 |
| „Confection“ No. 6 . . . . .           | M. 2.—  |
| „L’Enfant“ No. 6 . . . . .             | M. 2.—  |
| „Carnaval“ . . . . .                   | M. 1.70 |
| „Paris“ No. 7 . . . . .                | M. 0.50 |

Versandspesen betragen 10% des Auftrages.

Rabatt 50 Prozent



Donnerstag d. 8.1.24. Vorbesichtigung  
der Sonderausstellung „MEDAILLES  
SÄCHS. KUNSTSVEREIN. DREIJAHRIGE FREIHEIT“

## Neue Graphik-Mappen des Holzwarth-Verlags

Dieser Tage kamen zur Ausgabe:

### **Walter Holzapfel** **Zwölf Exlibris-Holzschnitte**

auf feinstem Dünnen, 90 num. Mappen.  
1—20 mit 3 handkolorierten Blättern  
30 Goldmark, 26—90 je 15 Goldmark

Diese Mappe vereinigt die besten Blätter des so jung verstorbenen Künstlers.

### **Jan Nils** **Familiengraphit**

Zwölf Original-Lithographien, 100 num.  
Mappen, alle Blätter handkoloriert. 1—25  
auf Japan 40 Mar., 26—100 je 25 Goldmark

Ginnvolle Blätter von feinstem Reiz, die in Idee, Stimmung,  
Humor und Farbe jeden Graphikfreund entzücken werden.

### **Heinz Raasch** **Grubenfahrt**

Vierzehn Holz- und Linolschnitte, 200 num.  
Mappen. Mit 12 Sonetten v. Adolf Potthoff.  
(Mappengröße 30×43) 30 Goldmark

Eine einzigartige Mappe des anerkannten Künstlers, die  
glänzend geschnitten Bilder aus dem Werk des Bergmanns  
zu stärkster Wirkung bringt. In den Sonetten Potthoffs  
braucht die Melodie der Arbeit.

35% Rabatt

(Z)  
**Holzwarth-Verlag**  
Bad Rothenfelde (Teutob. Wald)

**Thüringer Verlagsanstalt und Druckerei**

G. m. b. H., Jena, Abt. Buch-Verlag  
Postcheckkonto Erfurt 2922. Tel. 135, 137.

Unsere Verlagswerke sind stets gangbar!  
Wir empfehlen zur Lagerergänzung:

**Die Grundlagen des Genossenschaftswesens**  
von Prof. Dr. W. Totomian, Ehrenmitglied des Internationalen  
Genossenschaftsbundes.  
Hart gebunden. 100 Seiten. Preis Goldmark 2.—.

**Das Prinzip der Genossenschaften und ihr  
Verhältnis zu den Gewerkschaften**  
von Prof. Dr. Hans Müller. Preis Goldmark —10.

**Die Frau in der Genossenschaftsbewegung**  
von Emmy Freundlich, Wien. Preis Goldmark —03.

**Die Hausfrau, der Einkaufskorb und der  
Konsumverein**  
von Emmy Freundlich, Wien. Preis Goldmark —03.

Beachten Sie das Inserat in der folgenden Nummer auf gleichem Blatte!

## Gleiches Recht für alle! von Hans Alexander

\*\*\*

Diese Riesenauflage erregende Schrift Alexanders erlebte bereits die 5. Auflage. — Der Kampf um die Aufwertung der Kriegsanleihen, Sparkassenguthaben, Obligationen, der Spargroschen des kleinen Mannes tobt weiter.

Bei keinem deutschen Buchhändler darf diese Schrift im Laden fehlen!

Preis ordinär nur 40 Goldpfennige

Partie 11/10 mit 35%, bis 50 Exemplare mit 45%, 50—100 Exemplare mit 50%, über 100 Exemplare mit 50 und 10% Extrarabatt.

Alleinige Auslieferung für das besetzte Gebiet zu den obigen Bezugsbedingungen durch:

Ferdinand Sohn, Grossobuchhandlung  
Köln a. Rhein  
Marienplatz, Ecke Stephanstrasse.

**Oswald Bley, Verlag  
Leipzig.**

KENNEN SIE LEO SCHESTOW

**T O L S T O I  
UND  
N I E T Z S C H E**

DAS BUCH FÜR JED. LESER TOLSTOIS

MARCAN-BLOCK-VERLAG KÖLN a. Rh.

Z



Versandfertig sind:

## AUTOTECHNISCHE BIBLIOTHEK

Bd. 20. **Der Autotriebwagen, sein Bau und Betrieb.** Von Obering. Otto Barsch. 200 S. mit 83 Abb. im Text. Brosch. 3.50 Gm.

Bd. 32. **Praktisches Reparaturenbuch für Motorradfahrer.** Von Ingenieur Richard Hofmann. 150 Seiten. 83 Abb. im Text. Brosch. 3 Gm.

Im Herbst 1923 erschienen:

Bd. 15. **Automobilgaragen.** Von Ingen. Richard Hofmann. 152 Seiten mit 109 Abb. im Text u. 1 Tafel. Brosch. 3 Gm.

Bd. 17. **Personen- und Lastendampfwagen.** Von Jul. Küster. 2. Auflage, bearbeitet von Ingen. R. Krüger. 235 Seiten mit 166 Abb. im Text. Brosch. 3.50 Gm.

Soeben ist ein neues vollständiges Verlagsverzeichnis mit Goldmarkpreisen erschienen.

Das Verzeichnis wird unberechnet abgegeben.

Freiemplare 11/10. Verlangzettel in der Beilage.

**Berlin W 62**

im Februar 1924

**Richard Carl Schmidt & Co.**

Neuerscheinung:

# Dr. Kurt Mühsam die Kunstauktion



Wer immer mit dem Auktionswesen zu tun hat, sei es als Käufer von Kunstgegenständen, oder als Verkäufer oder auch nur als stiller Beobachter der Vorgänge auf dem Kunst- und Antiquitätenmarkt, der wird in diesem Buche einen willkommenen Berater finden für alle Fragen, die das moderne Versteigerungswesen betreffen. Für den wissenschaftlich geschulten Kunsthistoriker ist das Mühsamsche Buch ein wertvolles Nachschlagewerk, für den Kunsthändler ein lehrreicher Führer und für den Sammler ein trefflicher Warner vor den Gefahren, die ihm als Käufer oder Verkäufer im Auktionssaal begegnen.

#### Aus dem Inhalt:

Zur Entwicklungsgeschichte des Auktionswesens / Die Preisgestaltung in den Kunstauktionen  
Der Katalog / Die Kunst des Vietens / Der Käufer / Der Verkäufer / Der „Sachverständige“  
Der Kommissionär / Die Auktionshäuser Deutschlands und Österreichs.

Ladenpreis kartoniert M. 2.50 mit 55½ % Rabatt.

(Z)

Berlin W 50  
Verlag für Kunstwissenschaft

**COLLECTION MANZ**

(Z)

Von der im Rahmen unserer Collection erscheinenden Gesamtausgabe der Romane und Novellen von

**GUY DE MAUPASSANT**

liegen auslieferungsbereit vor:

|                          |           |
|--------------------------|-----------|
| <b>MADEMOISELLE FIFI</b> | (Nr. 112) |
| <b>L'INUTILE BEAUTÉ</b>  | (Nr. 113) |
| <b>CLAIR DE LUNE</b>     | (Nr. 114) |
| <b>LA MAIN GAUCHE</b>    | (Nr. 115) |
| <b>UNE VIE</b>           | (Nr. 116) |

Jeder Band broschiert Gm. 1.40

Jeder Band gebunden Gm. 1.90

Lieferung erfolgt nur gegen Zahlung in wertbeständigen Währungen oder deutschen wertbeständigen Zahlungsmitteln, letztere ausschliesslich auf unser Postscheckkonto Leipzig, Nummer 13 220 oder an unseren Kommissionär Franz WAGNER, Leipzig, Königstrasse 9—11.

In Vorbereitung:

Vorzugsausgabe in beschränkter Auflage auf feinstem holzfreiem Papier gedruckt und in Halbleder gebunden  
Preis ca. Gm. 6.50

Rechtzeitige Vormerkungen werden erbeten.

**Ausführl. Prospekte auf Verlangen kostenlos.**

Unser Kommissionär hält wieder vollständiges Auslieferungslager.

Österr. u. ausländische Firmen wollen sich direkt an den Verlag wenden.

Wien I., Kohlmarkt 20. **Manz-Verlag** Leipzig Königstr. 9-11.**Georg Stammle****Du und Es**

Vom Wesen und von der Gemeinschaft

Über dieses Glaubensbuch unserer Zeit,  
das in 3. Auflage vorliegt, schreibt**Wilhelm Schäfer**

in den „Rheinlanden“: „Wer mit mir traurig ist an der Verflachung und tiefen Verzweiflung unseres geistlichen Lebens, dem werden Quellen der Hoffnung aus diesem Buche rinnen. Nicht die der reuigen Rückkehr erschütterter Seelen, sondern des kühnen Mutes in eine schönere Zukunft, als es die Vergangenheit unserer zerrütteten Gegenwart war.“

In Leibniz-Schrift auf bestem, holzfreiem Papier 2.—, geb. 3.50 (Z)

**Urquell-Verlag Erich Röth**  
Mühlhausen i. Thür.**Luis Reischauer**

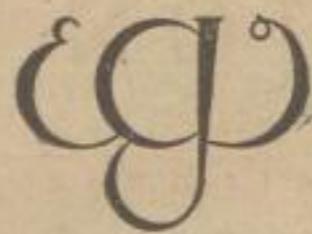
zeichnet Bauerngestalten von ungewöhnlicher Kraft, die in ihrem Denken und Handeln wie die torrigen Eichen erscheinen, deren Naujchen ihr Leben und Sterben begleitet.

Kein Geringerer als Hermann Löns hat der Verfasserin erstes Buch „Blanken Horle“ als den besten deutschen Bauernroman bezeichnet. Das gleiche tiefe Eindringen in die bäuerliche Umwelt, dieselbe treffende Zeichnung bodenständiger Gestalten, die die Kritik an jenem Buche hervorholte, ist auch den nebenstehenden Werken in hohem Maße eigen.

**Elisabeth Bartels.**

Eine Pfarrfrau erzählt in diesen Büchern aus ihrer reichen Jugendzeit und der kleinen glücklichen Welt eines hannoverschen Pfarrhauses. Der volle Reiz des Selbsterlebten liegt über diesen gemütvollen, in behaglichem Blauderton gehaltenen Erzählungen, die in lebensvollem Erfassen der Kleinstadt- und Dorftimmung das Herz erfreuen. Und dann ihre Sonderlinge und Eigenbrüder! E. Bartels' scharfer Beobachtungsgeiste entgeht keine jener originellen Gestalten, die heute immer seltener werden, deren Bekanntheit zu machen aber um so reizvoller ist.

**Der Teutenhof.** Eine Erzählung aus Westfalenland. 2. Aufl. Geb. 2.50**Des Teutenhofs Erben.** Eine Familiengeschichte aus Westfalenland. Geb. 2.50**Und wenn es köstlich gewesen ist . . .** Eine Pfarrhäuserzählung. Geb. 4.—**Erste Zeiten.** Niedersächsische Dorfgeschichten. Mit Zeichnungen von H. Varmüller. 2. Aufl. Geb. 2.—**Doch hängt mein ganzes Herz an dir, du kleine Stadt . . .** Jugenderinnerungen. Mit 18 Bildern. Geb. 3.50**Hans Berthold und ich.** Aus dem Leben eines Pfarrers und seiner Frau. Mit Buchschnitz von J. Meumann. 2. Auflage. Geb. 2.—**Der klingende Ton.** Eine Erzählung aus der Heide. Geb. 2.50[Z] Einzelne Bände mit 35%, 10 Bände gemischt mit 40%.  
25 Bände gemischt mit 45%.**Missionshandlung, Hermannsburg (Hann.).**



## Zur Lagerergänzung

empfehlen wir:

### Anker Kirkeby Russisches Tagebuch

Mit Einführung von Otto Flake

Geb. 2.75 GM., geb. 4.50 GM., Halbleinen 6 — GM.

Das erste statistische Material über Sowjetrußland. Gibt objektiven Einblick in alle wirtschaftlichen, kulturellen und menschlichen Veränderungen des großen Weltreiches.

In 2 Wochen 2000 Exemplare verkauft.

\*

### Georg Brandes Hellas einst und jetzt

3. Auflage. Kart. 1 GM.

Wenn man Brandes Attacken gegen die sog. Staatsmänner liest, denkt man an Kapitel von Voltaire's: "Candide". "Tagebuch".

\*

### Otto Flake Dinge der Zeit

2. Auflage. Geb. 4 GM.

Das Werk Falkes, dessen Prosa-Stil kaum von einem der zeitgenössischen Auloren erreicht wird, und dessen kritische Erkenntnis jene Objektivität des Geistes zeigt, die Schopenhauer als das Wesen des Genialen ansieht, ist eine der bedeutendsten literarischen Arbeiten der letzten Jahre. „Hannoverscher Anzeiger“.

\*

### Walther von Hollander Grenze der Erfüllung

Ein Novellenkreis. Geb. GM. 2.50, geh. 1.75 GM. Vielleicht hat die Literatur kein zweites Buch, in welchem so unerbittlich in die Tiefe der Erotik gestiegen wird. „Weserzeitung“.

\*

### Gerhart Pohl Fragolfs Kreuzweg

Erzählung. 3.—4. Auflage. Kart. 1 GM.

„Fragolfs Kreuzweg“ ist eine Art Werther dieser Zeit. „Neue Rundschau“, Dezemberheft 1923.

### Die Neue Büdierschau

Eine Schriftenfolge. Herausgeber Gerhart Pohl.  
1. Schrift (Spenglerheft) / 2. Schrift (Keyserlingheft) / 3. Schrift (Dichtung der Gegenwart) / 4. Schrift (erscheint demnächst).

Einzelschrift 1 GM. / Folge von 4 Schriften 3.20 GM.  
 Unser erster Jahresbericht kostenlos, desgl. Prospekte und Schaufensterplakate für Kirkeby.

Elena Gottschalk Verlag / Berlin W 62

## C. L. Hirschfeld, Leipzig

Verlagshandlung für Rechts- und Staatswissenschaften

### Brot- und Lagerartikel für jedes Sortiment

— Beachten Sie unsere Vorzugspreise —

**Reichsversicherungsordnung** nebst Einführungsgesetz. Textausgabe mit ausführlichem Sachregister Gm. 3.—  
3 Exemplare Gm. 8.40

**Bürgerliches Gesetzbuch** mit dem Einführungsgesetz nebst Verordnung über das Erbbaurecht vom 15. Januar 1919. Textausgabe mit ausführlichem Sachregister Gm. 3.—  
3 Exemplare Gm. 8.40

**Handelsgesetzbuch** mit dem Einführungsgesetz vom 10. Mai 1891 und der Novelle: Gesetz über das Wettbewerbverbot v. 10. Juni 1914 u. dem Gesetz vom 12. Juli 1921. Textausgabe mit ausführlichem Sachregister Gm. 2.50  
3 Exemplare Gm. 7.—

**Zivilprozeßordnung.** Berichtsverfassungsgesetz nebst den Einführungsgesetzen zu beiden Gesetzen. Textausgabe in der vom 1. September gültigen Fassung. Dritte Auflage Gm. 3.—  
3 Exemplare Gm. 8.40

**Strafgesetzbuch** vom 15. Mai 1871 nebst dem Einführungsgesetz unter Berücksichtigung der bisher erlassenen Verordnungen, sowie das Gesetz zur Erweiterung des Anwendungsbereichs der Geldstrafe und zur Einschränkung der härteren Freiheitsstrafen vom 21. Dezember 1921. Textausgabe mit ausführlichem Sachregister Gm. 1.20  
3 Exemplare Gm. 3.40

**Gewerbeordnung** nach dem Stande vom 1. April 1921 nebst dem Gesetz betreff Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben vom 30. März, Stellervermittlungsgebet, Hausarbeitsgesetz und Gesetz betreff Kaufmannsgerichte. Textausgabe mit alphabetischem Sachregister Gm. 2.—  
3 Exemplare Gm. 5.50

**Das Einkommensteuergesetz** in seiner neuesten Fassung unter Berücksichtigung des Gesetzes vom 24. März 1921 und vom 11. Juli 1921. Gesetz über die Einkommensteuer vom Arbeitslohn. Textausgabe mit alphabetischem Sachregister Gm. 0.30  
3 Exemplare Gm. 0.50

**Betriebsrätegesetz.** Gesetzestext mit Wahlordnung und Sachregister Gm. 0.50  
3 Exemplare Gm. 1.30

**Berichtsverfassungsgesetz für Angestellte** vom 20. Dezember 1911 mit einem ausführlichen Sachregister Gm. 0.60  
3 Exemplare Gm. 1.60

**Die Verfassung des deutschen Reiches**, Textausgabe mit ausführlichem Sachregister Gm. 0.50  
3 Exemplare Gm. 1.30

= Rabatt auf die angezeigten Verkaufspreise 33 1/3 % u. 9/8 =  
= 50%. = **Besonderer Vorzugspreis.** = 50% =  
Je 1 Stück aller Bände für M. 8.30 bar,  
(wenn auf anliegendem Bettel bis 10. März bestellt).

Die vorstehend angezeigten Textausgaben unserer Reichsgesetze sollten auf keinem Sortimentslager fehlen. Unsere Ausgaben geben die Texte der Gesetze in ihrer neuesten Fassung wieder. Gute Ausstattung hinsichtlich Druck, Papier und Einband ist der weitere Vorteil dieser Ausgaben.

Wir erbitten Ihre umgehende direkte Bestellung auf belegtem Bestellzettel.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1924.

C. L. Hirschfeld.

### Postbezieher des Börsenblattes

und

### Wochenfl. Verzeichnisses

(nicht Kreuzbandbezieher) werden im Interesse der pünktlichen Zustellung darauf aufmerksam gemacht, daß alle Neßlamationen sowie Adressenänderungen nicht an die Geschäftsstelle des Börsenvereins, sondern zunächst an das zuständige Postamt zu richten sind.

Zur Lagerergänzung empfehlenswert  
**INDIENS RELIGION**  
 des Sanatana-Dharma

**Z** Eine Darstellung des Hinduismus  
 von  
**P. JOS. ABS**

mit einem Gedicht von Rabindranath Tagore.

Großoktav / 254 Seiten / Brosch. Gm. 6.—, Halbl. Gm. 8.— / Bestes Papier / Klarer Druck / Geschmackv. Einband  
 Rabatt 35%. 6 Exemplare mit 40%, Partie 11/10

BONN

KURT SCHROEDER

Rudolf Huch / Aus einem engen Leben / Erinnerungen

**Berliner Börsen-Courier:**  
 Seiner geistigen Physiognomie nach erweist sich Huch als ein Schößling aus der Welt der literarischen Idylle des 19. Jahrhunderts, deren Meister Raabe war. Nicht zöllig begegnen wir daher seinem Namen, trägt doch Huch selbst die Merkmale einer Raabeschen Figur. Es fehlt ihm weder der skurrile Humor, der alle Lebensbitternis siegreich überdauert, noch die Selbstironie, die bisweilen in blasphemisch-radikale Weitdifferenz umschlägt, vor allem fehlt auch nicht als versöhnender Grundton seines schlichten Büchleins das wehmütige Lächeln des Raabeschen Menschen: des wunderlichen Musikanter mit dem goldenen Herz.

**General-Anzeiger, Stettin:**  
 Es steigt eine eigene Atmosphäre stiller Liebe und reicher Anschauung aus diesen klaren Zeilen, über deren Aufbau eine ruhige, ausgeglichene Plastik waltet.

**Hannoverscher Anzeiger:**  
 Das ganze Buch ist ein Stück behaglicher und anregender Lektüre.

**Bremische Nachrichten:**  
 Wir empfehlen das stilistisch und inhaltslich herzerfreuende Buch der deutschen Familie als eine gesunde, feste Lektüre.

**Königsberger Hartung'sche Zeitung:**  
 ... ein Lebensbild, an dem beschauliche Leser ihre Freude haben.

Broschiert 2.50 / Halbleinen 3.50 / Halbleder 5.— / 33½% und 11/10

Bernhard Steffler Verlag  
 Leipzig

**Gebr. Vogt, Gotha**

früher Papiermühle, S.A.

Soeben erschienen:

**11. Auflage**  
 80.—90. Tausend

**Spielend leicht verkäuflich!**

**Z**

**Geheimnisse des  
 Schnellrechnens**

Von Otto Neuhaus

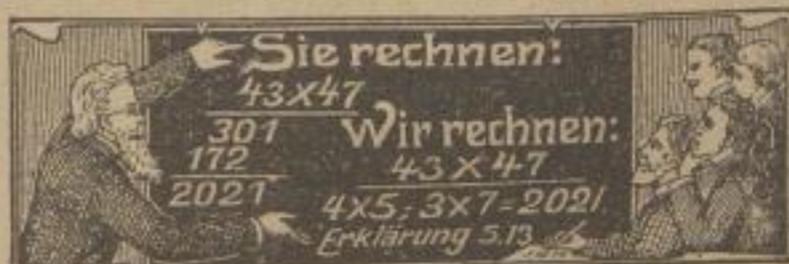
Rechnen ein Vergnügen! — Für alle Stände des praktischen Lebens. — Ein Nussknacker für gute und böse Rechner. Mit Myriadenkalender, Moment-Mondtafel, Ostern im Kopf, Glücksspiel-Rechnung und Anhang: Zahlenhumor und Geheimschrift.

Kl.-8° (56 S. u. 8 Umschlagseiten).

Preis Goldmark 1.25 ord., — 80 bar u. 11/10, 50 Expl. für Goldmark 35.—,  
 100 Expl. u. mehr für Goldmark 62.50 bar für je 100 Expl. ab Gotha

1 Goldmark = 10/42 Dollar, in anderen Währungen nach Börsenkurs.

Bei Bestellung von mindestens 11/10 Ex. ein Schaufensterplakat (etwa 50×110 cm gross) umsonst.



Sie rechnen:

43×47

301

172

2021

4x5, 3x7-2021

Erklärung 5.13

Wir rechnen:

43×47

301

172

2021

4x5, 3x7-2021

Erklärung 5.13

# WILSON +

---

## AMERIKA

Von Washington bis Wilson  
von C. A. BRATTER

Amerika und wir / Amerikanische  
Wahlen / Reformen / Politiker und  
Diplomaten / Monroedoktrin und  
Wilsondoktrin

Kartoniert M. — 75

Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel

**VERLAG ULLSTEIN / BERLIN**

( In den nächsten Tagen erscheint:

### Kontobuch über zu zahlende und gezahlte Reichssteuern

(Lohnsteuer — Einkommensteuer — Umsatzsteuer)

An Hand der neuen Reichsverordnungen bearbeitet von den  
Steuerinspektoren **Guse** und **Schröder**

3 Seiten Erläuterungen, 21 Seiten Tabellen 21×33 cm  
Holzfreies Papier in kräftigem Kartonumschlag  
GM. 1.50 ord. 1.— bar

**Werbeplakate für Laden u. Schaufenster werden  
unberednet beigegeben.**

Wegen Vorzugsbedingungen bei Massenabnahme bitte ich  
anzufragen.

**Käufer sind alle Gewerbetreibenden u. Kauf-  
leute, deshalb grosse Nachfrage bei umgeher-  
der Aufnahme des Vertriebs.**

Bestellzettel liegt bei.

Dortmund.

**Fr. Wilh. Ruhfus.**

Z



## Die vier Einsiedler

von  
**Paul Keller**

Ein wahrhaft deutsches Buch  
im französisch besetzten Gebiet verboten!

Die „Kasseler Post“ spricht sich dahin aus:

„... Das Buch sollte unter den Auslandsdeutschen von Hand zu Hand gehen als ein erschütternder Notschrei: „Seht, dies ist das Deutschland, in dem Eure Sehnsuchsträume sich die Heimat suchen. Helft auch Ihr, daß es ein anderes werde“. Und unter uns, die wir in diesem Lande selbst quäligerischer Zerrissenheit leben, ist keiner, der sich vor diesem Buche mit berechtigtem Stolz an die Brust schlagen könnte: „Ich bin frei von Schuld!“ Wir wollen uns üben, nicht unser Auge auf die trennenden Parteischranken zu richten, sondern auf das Große zu schauen, das uns eint: Deutschland!“

Hans Vietor.

Zur weiteren Kennzeichnung dieses kostlichen Buches mag noch von den zahlreichen Besprechungen die des Generalanzeigers von Stettin und Pommern Aufnahme finden:

„... Mit diesem Roman, der wie kein anderer das Gesicht der Zeit entschleiert und in all seiner ruhigen Schlichtheit wie mit Flammenzungen und Schwerterhieben rebelliert, ist jedem Deutschen, der seine Heimat und sein Volk liebt, aus tiefer, schmerz-auffschreiender Seele geschnitten. Wir alle sind in diesem Buche, einerlei welcher Partei wir angehören, zu welcher Geistesrichtung wir uns bekennen. Diese vier Einsiedler klingen in jeder deutschen Seele, haben ihre Heimat, ihre Empfindungsströme in jedem deutschen Herzen. — Wer einmal seiner Zeit, ja sich selbst gründlich ins Gesicht schauen will, lese diesen Roman mit allen Fasern, aller Hingabe.“

Die Nachfrage nach diesem Paul Keller-Band ist andauernd eine außergewöhnlich große und starke.

Nach wenig Wochen erscheint nunmehr die  
**21.—35. Auflage**

Preis wie bisher in Halbleinenband Gm. 5.—,  
in Ganzleinen Gm. 6.—

Aber auch die früheren Bände:

Waldwinter / Die Heimat / Das lezte Märchen / Der Sohn  
der Hagar / Die alte Krone / Insel der Einsamen / Ferien  
vom Ich. — Jeder Band in Halbln. Gm. 5., in Ganzln. 6 Gm.  
Die fünf Waldstätte / Sillle Straßen / Seminartheater / Ein  
Päckchen Humor. — Jeder Band in Pappe geb. Gm. 3.10.  
— Altenroda geb. Gm. 3.50.

finden bei Vorlage dankbare, bereitwillige Käufer.

Bestellzettel ist beigelegt.

Breslau I  
4. Februar 1924

**Bergstadtverlag**

**M. Krayn, Verlagsbuchhandlung für technische Literatur, Berlin W 10**

(Z) Im Februar erscheint:

## Der Rundfunk auf dem Lande und in Kleinstädten

Mit 34 Abbildungen und 6 Vollbildern.

Von

**Dr. Eugen Nesper**

Preis geb. 5 M. ord., 1.25 Dollar ord.

Der bisherigen Radioliteratur fehlte ein Werk, welches die Interessenten auf dem Lande und in den Kleinstädten, die abseits von Zentralen wohnen, berücksichtigte. Abgesehen hiervon, herrscht über die Beschaffung und Installation bei den deutschen Rundfunkempfängern in weitesten Kreisen Unklarheit. Das Nespersche Werk beseitigt restlos diesen Übelstand und gibt dem Rundfunkempfänger genaue Mitteilung und Anweisung hierüber, wie er einwandfrei den deutschen Rundfunk empfangen kann. Außerdem erhält der Leser einen klaren Einblick in das gesamte Wesen der Radiotelephone. Das Werk ist in leicht verständlicher Form abgefasst. Zahlreiche Abbildungen, auf die besondere Sorgfalt gelegt worden sind, begleiten den Text und erhöhen ganz besonders die Verständlichkeit desselben.

(Z) **K. W. Mecklenburg, Berlin**

Der Anzeige

Berichtigung

## „Klassiker des In- und Auslandes“

in Nr. 27 vom 1. 2. S. 1090 wurde versehentlich ein (Z) Zettel beigegeben. Die angeführten Bände sind aber Neuigkeiten und im heutigen Verzeichnis der Neuigkeiten mit genannt. Aus diesem Grunde liegt der heutigen Nummer nochmals ein (Z) Zettel für erstmalig angekündigte Werke bei, den wir bei Bestellung zu benutzen bitten. [Red.]



### Die zweite Winter-Ausgabe

der Ausgaben Reich. Nord-, Ost- und Mittel-Deutschland mit allen neuen Fahrplänen — auch des besetzten Gebietes, soweit Eisenbahnverkehr möglich —

erscheint Mitte Februar

Preise unverändert.

Bestellungen sofort erbeten.

**Kursbuch- u. Verkehrs-Verlagsges.  
m. b. H., Leipzig.**

(Z)

(Z)

### Eine wohlfeile Geschenkausgabe

des literarisch wertvollen, jetzt freigewordenen Romans

## Louise von François, Die letzte Redenburgerin

erscheint demnächst im Rahmen unserer Sammlung „Meistererzähler der Weltliteratur“, ansprechend und modern gebunden, zum Preise von

— nur M. 2.50 mit 45% Rabatt —

für 2 Probeexemplare unter Benutzung des anliegenden Bestellzettels.

Wir empfehlen bei dieser Gelegenheit auch die 35 anderen in unserem Verlag bereits erschienenen Meistererzähler-Bände, von denen wir auf Wunsch Verzeichnisse zum Handgebrauch kostenlos zur Verfügung stellen. Bezugsvorbedingungen: Siehe Bestellzettel.

**Mitteldeutsche Verlagsanstalt, Lehmann & Fink, Berlin W 9**

### Angebotene Bücher.

Fr. Spies in Baden-Baden:  
Atlas d. Alpenflora, hrsg. v. Dr. Oest. Alp.-V. 5 Mappen. O.-Lein. Brockhaus, 14. revid. Jub.-A. 18 Bde. Luxus-Ausg.  
Schweizer Reise d. Messischen Institutes. 1845. Als Manuskri. f. Teilnehmer gedruckt. Neuwied 1847. Ganzleder. Taschen-Ausg. mit farbigen Stichen.  
Beschreibung d. ganzen Rheinstromes, mit Kupfern. Taschenform. Ganz-Pergt. Bei Riegel, Nürnberg um 1685.  
— Nur Gebote m. Preisangabe. —

Hahn's Sortiment in Leipzig:  
Fuchs, Sittengesch. 6 Bde.  
Meyer. 5. Aufl. 17 Hbfrzbd.  
Schlossers Weltgeschichte. 19 Bde. (1881.)

S. Hirzel in Leipzig:  
Deussen, P., d. Philosophie der Griechen. Pappbd. Brockh. 1911.  
Diels, H., d. Fragmente d. Vorsokratiker. Bd. 1, 3. Aufl. 1912;  
Bd. 2 I, 3. Aufl. 1912; Bd. 2 II,  
2. Aufl. 1910. Olwd. Weidmann, B.  
Hasse, K. P., v. Plotin zu Goethe.  
2. Ausg. Olwd. Herzog, Meerane.  
Nestle, Wilh., d. Vorsokratik. O.-Pppbd. 1908. Diederichs, Jena.

S. Hirzel in Leipzig ferner:  
Preisendanz, Karl, Platons Protagoras (Theaetatos). O.-Ppb. 1910. Dieder. Jena.

Locke I. II; — Euler, Algebra.  
Neue Ausg. Ppbde. Ph. Recl. j.  
Lange, Materialismus. 2 Bde. O.-Lein. Ph. Reclam jun.

Max Nössler & Co. in Leipzig:  
Himmel u. Erde. Bd. I—XI. Gebunden in Halbleder, tadellos.  
Kosmos. Jahrg. 1921 broschiert m.  
Einbanddecke 1922 u. 1923 ohne Beilagen.

Umschau 1917, 1918, 1919, 1920,  
1921, 1922 u. 1923 in Liefergn.

Ewer Antiquariat Joseph Jolowicz in Berlin W. 15:  
Reuters Werke. 15 Bde. 1873—75.  
Relief-Leinenbd.

Wilhelm Rahn in Stettin:  
Reichsgesetzblatt. Jahrg. 1871—  
1922 52 Hwd.-Bde., 1919—22  
br. Preisgebote direkt erbeten.

H. Rimanek in Hruschau, Tsch.  
Schlesien:  
1 Kürschners deutsche National-Lit. 22 Bde. Hfz. m. Goldschn.  
1 Anbotliste über versch. grosse  
Werke etc. auf Verlang. gratis

E. Scholz Nf. in Liegnitz:  
Friedrich d. Gr. 12 Bde. Hfz. Neu.

A. Breunung in Eisleben:  
Original-Holzschnitte v. Dürer,  
kl. Passion. — Grablegung.

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.  
in Leipzig:  
Anderson, Gesch. d. Handels.  
Bd. 5.  
Barfuss-Hentze, der Böttcher.  
(Benekendorf), Oeconomia foren-  
sis. Kplt. u. einz. Bde.  
Bersch, Verwertung des Holzes.  
Bilz, Hausschatz d. Bildg. u. d. W.  
Böhtingk, Shakespeare.  
Dept, Celestina. Diss.  
Gierke, Genossenschaftsrecht. I.  
Holtzendorff, Encyklop. d. Rechts-  
wissenschaft.  
Hörning, sechsseit. Prisma d.  
Sanskrit.  
Kirchner, Holzsleiferei.  
Koch, Tabellen z. Bestimmung  
schädl. Insekten.  
Leitzmann, Borries, Lokomotivb.  
Lyon, Keilschrifttexte Sargons.  
Mayer, Agrikulturchem. Bd. II, 2.  
Meumann, Kellers »Ursula«. Diss.  
Oelschläger, Wärmeingenieur.  
Rausch, Stellmacher.  
— Wagenfabrikant.  
Richter, Kohlenstoffverbindungen.  
Bd. I.  
Schubert, Zellulosefabrikation.  
Seobel, Thüringen.  
Susemihl-Schubert, Eisenbahnbau-  
wesen.  
Philo'og. Untersuchgn., hrsg. von  
Witamowitz-Moellend. Heft 18.  
Verhandlgn. d. dtsczn. pathol. Ge-  
sch. 1—10.  
Witamowitz-Moellend., Textgesch.  
d. griech. Bukoliker.  
Zimolong, sum.-assyrr. Vocabular.

Kanitzsche Buchh. in Gera:  
\*Brehms Tierleben. Gr. Ausg.  
Neueste Aufl.  
\*Schams, Handb. d. Weberei. 2  
Bde. Leinen.  
\*Böhme, Fr. Max, dtsczn. Kinder-  
lied u. Kinderspiel.  
\*Dehmel, Kindergarten, Gedichte.  
Spiele.  
\*Barthel, Freiheit.  
\*— Verse a. d. Argonnen.  
\*Maeterlinck, drei Alltagsträume.  
\*Verlaine, Gedichte. (Zweig.)

G. Calvör Naehf. A. Reber in Gölt-  
tingen:  
\*Racinet, das polychrome Orna-  
ment. Franz. od. dtsczn. Ausz.  
\*Reuter, Fritz, sämtl. Werke. Bd.  
11 u. 14. 1881. In viol. gepr. Ln.  
Carl Adlers Buchh. in Dresden:  
1 Hesse-Doflein, Tierbau, Tier-  
leben. Bd. 1 geb.  
1 Hantzsch, die ältesten gedruck-  
ten Karten d. sächs.-thr. Länd.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
Engelhardt, sächs. Münzen.  
De'teil, Peintre-graveur ill. Kplt.  
Wiener Jäger-Ausstellg. v. 1910.  
Preuss. Statistik. Kpit. u. einz.  
Österr. Statistik. N. F. Bd. X, XVI.  
Allgem. Statist. Archiv. Bd. I, III,  
XI, XII.

Encyclopädie d. Wissenschaft u.  
Künste, hrsg. v. Ersch u. Gruber.  
Bd. 90.  
Annalen d. Hydrographie. Kplt.  
u. einz.  
Fritsch, Eingeborenen Südafri-  
kas. 1873.  
Ich suche zu kaufen: Original-  
Holzstücke u. Kupferplatten a.  
d. 15.—19. Jh., z. B. gravierte,  
radierte u. punktierte Platten,  
ferner Schabkunst- u. Aquatintapl.

Auktionekat., III., über Klein-  
kunstgew.

Kat. d. Uhrenslg. Fränkel, Frkt.  
Monatsblatt d. Numismat. Ges. in  
Wien. 1883 u. ff.  
Thomas de Aquino. Scriptum su-  
per primo sent. Col. 1480. 328  
Bll., dass. 387 BH.

Copernicus, Kreisbewegungen d.  
Weltkörper. Uebers. v. Menzzer.  
Thorn 1879.

Descartes, Géométrie. Ps. 1664.  
Euler, Brfe. üb. Physik u. Philo-  
sophie. Lg. 1773—80.

— Analysis d. Unendl. Bln. 1788  
— 1791.

Bucher, Glassammlg. Wien 1888.

Pelletier, Verriers dans le Lyon-  
nais. Paris 1887.

Spitzer, Cat. des objets d'art. Pa-  
ris 1892—93.

Schmid, Gemälde u. Zeichn. von  
Matth. Grünewald.

Beck, Math. Grünewald. 1909.

Studio, Spec.-Nr. üb. Volkskunst  
(Russland, Ungarn, Skandinavien  
etc.).

A. Meissner in Aarau:

\*Alte ill. Werke üb. d. Schweiz

\*Alte schweiz. Städteansichten

\*Galerie berühmter Schweizer  
Ansichten. (Preuss. Berlin.)

\*Album v. Vierwaldstättersee do.

\*Schöne Ausgab. v. Goethes Wkn

\*Antiquarientkataloge. Einfach.

Oskar Müller in Köln:

Tschudi, Tierleben d. Alpenwelt.

Gierke, Genossenschaftsrecht.

— Privatrecht.

Tuhr, B. G. B.

Truchsess, System u. Klassifika-  
tion der Kirschensorten. 1819.

Josef Habbel in Regensburg:

de Waal, Rompilger.

Christliche Kunst. Alles.

Weihnachtskrippen. Alles.

Ak. Buchh. A. Dressel, Dresden:

\*I Görres, Elektrotechnik.

\*I Spemann, gold. Buch der Sitte.

\*I Werder, Meistergeiger.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:  
\*Haeckel, ind. Reisebriefe. Ältere  
ungek. Ausg.

\*Centralbl. f. Bibliotheksw. Jg. 39,  
1922, Nr. 4, 5, od. 1922 kplt.  
Auch kl. Reihe m. J. Jahrg.

\*Kautz, Entw. d. volksw. Ideen in  
Ungarn. 1876.

\*Polly-Vaurer, Groot moolenboek.  
1734.

\*Zyl, Theatr. machinar. 1736.

\*Gärtner, Schlösser d. Rheinpfalz.

\*Fortis, mineral. Reisen d. Cala-  
brien. 1788.

\*Laurence, Essai s. Naples en 1804.  
Frankf. 1820.

\*Jahn, Tafel d. Quadrat-Kubikwur-  
zeln. 1839.

\*Kulik, Tafeln d. Quadrat- u. Ku-  
bikzahlen. 1848.

\*Przybyszewski, Psychol. d. Indi-  
viduum, — de Profundis.

\*Jahrbuch f. drahtl. Telegr. Bd.  
15, 16, 17.

\*Steffens, latein. Paläogr. 1907.

\*Gow, short hist. of Greek mathe-  
mat. 1884.

\*Russell, Principles of math. 1903.

\*American Bulletin of math. soc.  
1—10.

\*Lafontaine, Fables in engl. by  
Wright. 1841.

\*Jetens, Einl. z. Berechn. d. Leib-  
renten. 1785—86.

J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:

\*Friedrich d. Gr., polit. Korresp

\*Legenda aurea. I.

\*Fichte, drei Reden.

\*Caroline, Briefe aus d. Früh-  
romantik, v. Schmidt. 1913.

Friedrich Pustet in Köln a. Rh.:

\*Bernheim, Lehrbuch d. historisch.  
Methode.

\*Bizarri, Collectanea in usum Se-  
cretariae S. C. Episcoporum et  
Regularium.

\*Creusen - Vermeesch, Summa  
nov. juris.

\*Herders Konv.-Lex. Halbleder.

Nordiska Bokhandeln, Stockholm:

\*Lampert, Leben d. Binnengew.

\*Assmann, Röntgendifagnostik.

\*Schlieffen, ges. Schriften.

\*Stieder, Stud. z. Gesch. kapital-  
organ. Formen.

\*Physikal. Zeitschrift. Bd. I—VIII.

\*Romberg, Herzkrankheiten.

\*Semerau, Condottieri.

\*Ross, die Colonna.

\*Meyer, Gesch. d. Altertums,

\*Haeckel, Kunstformen d. Natur.

Fr. Spies in Baden-Baden:

\*Ganghofer, ges. Werke.

\*Bö'sche, Liebesleben in d. Natur.

\*Busch-Album. 1/2.

\*Gregorovius, Rom.

\*Wundt, Matterhorn.

L. Heege in Schweidnitz:

\*Storms Werke. Ausg. 8 Bde. Bd.

V—VIII. Serie II, Grün Leinen  
m. Goldpr.

Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:

\*Ahrem, Weib i. d. antik. Kst.

\*Kugler-Menzel, Fr. d. Gr. 1840.

\*Rathenau, Reflexionen. Gr. A

\*Schlesien. (Alles dauernd).

\*Privatdrucke. Soweit erlaubt.

\*Gessners Schriften. 4. T. Zür.  
1770.

\*Holzmann-Boh., Anon.-Lexikon.  
Bd. 5 u. 6.

\*Immerm., Münchhaus. Bd. 2 u. 4.  
I. A. 1838.

\*Hogarth-Riepenh., Kupfersiche.

\*Goya, Desastros. I. A.

\*Fr. Schlegels Werke. I. u. II. A.

\*Brennglas, Bér. Volksl. Bd. I.

\*Fr. d. Gr., Werke. Lwd. u. Hödr.  
(Hobbing.)

\*Dt. Juristenztg. Jg. 1 u. 5

\*Klinger, Amor u. Psyche. 1881.

\*Struck, Venedig. Gzldr.

\*Bartsch, Rembrandt.

Paul Gottschalk in Berlin:

\*Chem. Centralbl. 1889/31, 1844 II,  
1848 II, 1849—54, 1857 I, 1860,  
1861, 1865—1888, 1889 II, 1893,  
1894, 1895 I, 1896, 1897 II.

\*Monatshefte f. Chemie. Bd. 1—  
10, 16—31, 39.

\*Kolloidztschr. Bd. 1—31.

\*Kolloidchem. Beihefte. Kpl.

\*Zeitschr. f. Elektro-Chemie. Bd. 1—  
28.

\*Zeitschr. f. d. physikal.-chem.  
Unterr. Bd. 1, 2, 4—16, 27—30.

\*Ztschr. f. anorgan. Chemie. Bd. 6  
—9, 11—18, 20, 21.

\*Ztschr. f. angew. Chemie. 1857—  
92, 1894—1907, 1915—18

\*Beitr. zur Geburtsh. u. Gynäkol  
Bd. 19 u. ff.

\*Jen. Ztschr. f. Naturwiss. Bd. 4—  
6, 8—10, 14.

\*Kunstwart. 1887—1923.

\*Biograph. Jahrb. Bd. 1—11.

\*Euphorion. Bd. 11, 12. Auch do!  
Bd. 20 u. ff. Erg.-H. 7.

\*Arch. f. mikroskop. Anat. Bd. 71  
—75.

\*Halle, Leopold. Akad.: Acta X.  
Nova Acta: Bd. 7, 8, 12—15, 16 I,  
18, 19, 21—48, 53—59, 73

Heinrich Staadt in Wiesbaden:

Andrees Handatlas, — Stielers  
Handatlas. Letzte Aufl.

Voll, Entwicklungsgesch. d. Ma-  
terei in Einzeldarstellungen.  
Bd. I.

Blum, Revolution 1848.</

|  |   |  |
|--|---|--|
| Wilhelm Rahn in Stettin:   | Hugo Streisand in Berlin W. 50:   | Markert & Petters in Leipzig:                              |
| *Brockhaus' Konv.Lex. Nste. Aufl.  | Koch-Sternfeld, Salzwke. d. M.-A.   | Amrhein, Kants Lehre.                                      |
| *Dralle, Glasfabrikation.  | 2 Köppen, Friedr. d. Gr. 1840.  | Apulejus, Amor u. P., ed. Noorden.                         |
| *Besant, uralt. Weish.   | Korn, schles. Urk. z. Gewerberecht. (Codex Siles. 8.)                         | Berlepsch, Vogelschutz.                                    |
| *Carlyle, Friedr. d. Gr. Alte Ausg.  | Kraft, Syst. d. techn. Arbeit.  | Blavatsky, Isis unveiled. 2.                               |
| *Naumann, Vögel.   | 2 Krafft-Ebing, Psychop. sexual.  | Goethe, Wahrh. u. Dichtg., von Wülker.                     |
| *Goya, Tauromachia.  | Krausbauer, dtchs. Bauerntum.   | Helbig, öffentl. Sammlg. in Rom.                           |
| — Einzelblätter.   | Kriegk, Bürgert., — Frankf. Bürgerzwist.                                      | Kale, Sanskrit grammar.                                    |
| *Meinholt, Sidonie v. Borek.   | Kubin, andere Seite.  | Kielhorn, Gramm. d. Sanskr.                                |
| *Arnim-Brentano, d. Knab. Wunderhorn. Frühe illustr. Ausg.   | Kunststätten: Pompei.   | Leo, Plautin. Cantica.                                     |
| *Beecher-Stowe, Onkel Toms Hütte. Frühe illustr. Ausg.   | Lamprecht, Wirtschaftsl. d. M.-A., — geschichtsw. Methode, — Be- griff. 1903. | Niebergall, Person.  |
| *Jordan, epische Briefe.   | Landau, Rittergesellsch. Hessens.   | Petronius, Cena Trimal. Friedl.                            |
| *Mascha, Rops.   | Langethal, dt. Landwtsch. Alle A.   | Schermann, Hymnen d. Rigveda.                              |
| *Deman, Rops' Cat.   | Laspeyres, Libri feudorum.  | Süsswasserfauna. 10. u. 11. H.                             |
| *Rops, Orig.-Radiergn.   | Leibeigensch., Knechtsch. Alles.  | Tennemann, Gesch. d. Philos.                               |
| *Pommern. Alles.   | Lenz, Werke. (Müller.) Bd. 3.   | Tiedemann, spekulative Philos.                             |
| *Bibliographien. Alles.  | Levy, chald. Wörterbuch. 4 Bde.   | Willmann, Gesch. d. Idealism.                              |
| *Deutsches Theater, Jahrb. Bd. 1.  | Liederb. d. Klara Hätzlein.   | Windisch, Bedeutg. d. ind. Altert.                         |
| A. Asher & Co. in Berlin W. 8:   | Landau, Salzgut. 1852.  | H. G. Wallmann in Leipzig:                                 |
| *Burckhardt, Cicerone. 4 Bde.  | Lippert, Sozialgesch. Böhmens.  | *Calvin, dtsch. v. Müller. Einz.bde.                       |
| *Dickens, Werke. Dtsch. (Weber.) Kplt.   | Liszt, Völkerrecht. N. A.   | *Charles, the apocalypse. 1920.                            |
| *Goethe, Farbenlehre. Gute Ausg.   | Lustige Blätter 1923.   | *Bertsch, Freude allem Volk.                               |
| *Keferstein, Ch., Deutschland geognostisch-geologisch dargestellt. Bd. I—VII. Weimar 1821/32.                      | Lüttich, Gesch.d. Markgenossensch.  | *Hahn, Ph. M., vermischt theolog. Schriften.               |
| *Kant-Studien. Ergänz.-Heft 45.  | Macchiavell, sämtl. W., — Livius.   | *Hoffmann, Weissagg. u. Erfüllg.                           |
| *Kritischer Katalog zu d. Werken des Kaiser Friedr.-Museums.   | Mani, hreg. v. Flügel.  | *Kohlrusch, Vademecum homilet.                             |
| *Kobell, Tafeln z. Bestimmung v. Mineralien.   | Marx, K., Ritt. v. edelm. Bewussts.   | Hans Dommes in Köln:                                       |
| *Lingg, Völkerwanderg. (Cotta.)  | — Alles v. i. u. üb. i.   | *Vollbehr, Lukas van Leiden.                               |
| *Macaulay, Gesch. Englands.  | Maurer, Dorfverfassg., — Markverfass., — Fronhöfe u. a. A. e.                 | Hamburg 1888.  |
| *May, Karl, Werke. Kplt. Geb.  | Mayer, Handel Oesterr. 1892.  | *Grimm, Michelangelo. Gr. ill. A. Geb.                     |
| *Retcliffe, Werke. Kplt., ev. einz.  | Mehring, Lessingleg. 1.A., — Lindau.  | *Bertram, Gedichte. Insel-Verl.                            |
| *Voltaire-Friedrich II., Briefwechsel. (Französisch.)  | Meitzen, Boden u. landw. Verh.  | *Bartsch, Peintre-graveur. Vollst. Geb.                    |
| *Walther, K., 12 Tafeln d. verbreitetsten Fossilien a. d. Buntsandstein u. Muschelkalk d. Umgebung von Jena. 1907. | Meyer, Ed., Schr., — Altert. A. e.  | *Lugt, les marques de collections. Geb.                    |
| *Homer, ed. Sponianus. Bas. 1583.  | Meyers Lex. 6. A. 21—27.  | *Festschrift d. Rheinisch-Westfäl. Bergbaues. Vollst.      |
| *Gaedertz, Reuter. 3 Bde.  | Michelsen, Hausmark., — Thüring.  | *Münsterberg, japan. Kunstgesch. Kplt.                     |
| *Grabbes Werke. Alte Ausg.   | Miljukow, Skizz. russ. Kulturgesch.   | *— chines. Kunstgesch. 1/2. Geb.                           |
| *Poccii, Jägerlieder.  | Minerva. Jg. 23, 25.  | *Beardsley, early and later work. I/II. Geb.               |
| *Das deutsche Kunstblatt. Kplt., ev. einz. Jahrg.  | Mohn, Meteorologie.   | *Bakst, v. L. Ballet.                                      |
| *Uhland, Sagenforschungen, Dichtung u. Sage, Volkslieder.  | Mtsber., Bibliogr., üb. Univ.-Schr.   | *Das Plakat. Alles, auch einz. II.                         |
| *Anschütz, Erinnerungen.   | Musenalmanach 1837, 39.   | *Alles über Radio.   |
| *Schulenburg, Stechinetti.   | Netto, Gruppen u. Substitutionen.   | R. Lamm in Leipzig, Billowsr. 6:                           |
| *Sade. Alles v. ihm, sow. erlaubt.   | Nordhoff, Gemeinden Westfalens.   | *Allgem. Enzyklopädie d. Wissenschaften u. Künste. Kplt.   |
| Richard Hellmann, Freiburg. Br.:   | Otto, Lehnsgüter.   | *Zeitschr. f. Laryngologie. Kplt.                          |
| *Dittenberger, Sylloge inscrip. graecarum. (Hirzel, Lpzg.)   | Pastor, Gesch. d. Päpste.   | *Archiv f. experimentelle Pathologie. Kplt.                |
| *Dahn, Könige d. Germanen. Bd. 7—12 u. Gesamtregister.   | Penck, Morphol. d. Erdoberfl.   | *Zeitschr. f. experimentelle Pathologie u. Therapie. Kplt. |
| *Antiquariatskataloge nach Erscheinen.   | Pfeil, Forstwirtsch. 1824.  | W. P. van Stockum & Zoon im Haag:                          |
| *Miniaturenwerke: Lemberger, — Leisching usw.  | Plutarch. Alt. dtische. Ges.-A.   | Münsterberg, japan. Kunstgesch. 3 Bde. Geb.                |
| Dr. Jaegersche Buchhdlg. in Ludwigshafen, Rh.:   | Pöhlmann, antike Grossst. — Soz.  | Kunst- u. Bücherstube Karl Ranch in Dessau:                |
| Angebote direkt erbeten.   | Preuss, Übergangspersönl.   | Alles über Land, Leute u. Wirtschaft in Südamerika.        |
| *Poehlmann, Italienisch. Kplt.   | Radies, Karl VI als Volksw.   | Vrlg. u. Vers. f. Dtsche. Lit. H. B.                       |
| *Berühmte Kunstdräger, v. Seemann.   | Rietschel, Markt u. Stadt. 1897.  | Hummel in Berlin C., Grünestrasse 25—26:                   |
| *Schlemann, techn. Wörterbuch. Bd. 5. Oldenbourg.  | Ripley-Dana, New American Cyclopaedia. 1857 u. ff.                            | *Ullsteins Weltgeschichte. I. III.                         |
|  | Röhrig, Jagd d. Urzeit.   | Alter brauner Halbtitel, zw. 1.                            |
|  | Rosenkranz, Goethe, — log. Idee, — Hegel, — Idee e. Geschichte.               | *Alte niederdt. Sprachdenkmäler.                           |
|  | Basler Missionsbuchhdg. in Basel (Schweiz):                                   | *Plattdtsche. Literatur.                                   |
|  | Josephson, Brosamen. III.   |  |
|  | Ziethe, Bethel. (Epistelpred.)  |  |
|  | Wesley, Predigten.  |  |
|  | Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:   |  |
|  | Angebote direkt.  |  |
|  | *Ahrem, Weib in d. ant. Welt.   |  |
|  | *Schlesien. Alles, stets.   |  |
|  | *Privatdrucke, soweit erlaubt.  |  |
|  | *Entsch. i. Civilsachen. 3, 16, 17.   |  |

|   |  |  |   |
|---|--|--|---|
| K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:<br>Kaufe ständig Philosophie.<br>Kant. Alles.<br>Pelman, psych. Grenzzustände.<br>Perty, myst. Erscheinungen.<br>Petzoldt, Weltproblem . . .<br>Pflünder, Phänomenologie d. Woll.<br>Philostrat, Apoll. v. Tyana. Dt.<br>Pichler, Teologie d. Leibniz.<br>Plato, Opera, rec. J. Burnet.<br>Plotin, Enneaden, v. H. F. Müller.<br>Plutarch, Opusc. moralia. Lugd.<br>1542.<br>Prantl, Gesch. d. Logik.<br>Redepenning, Origenes.<br>Rehmke, Logik . . . als Wissensl.<br>Riehl, philosoph. Kritizismus.<br>F. T. Vischer. Alles.<br>Dionysius, Schr. d. Areopagit.<br>Droysen, Gesch. d. Hellenismus.<br>Ducange, Glossarium . . . latinit.<br>Eichholz, latein. Zitate.<br>Euripides, übers. v. Donner.<br>Forschgn. z. gr. u. lat. Gramm.<br>Heft IV.<br>H. Usener. Alles.<br>Fragmenta historic. Roman. Kl. A.<br>Frei, de certamin Thymelicis.<br>Berdrow, Buch ber. Kaufleute.<br>Caro, Wirtschaftsgesch. d. Juden.<br>Clews, fifty years in Wall Street.<br>Dernburg, Kapital u. Staatsaufs.<br>Ehrenberg, Brüder Siemens.<br>— grosse Vermögen.<br>Goldschmidt, Hohenzollern u. Ge-<br>werbefreiheit.<br>Häpke, dt. Kaufm. in d. Niederl.<br>Heger, Banken u. Krisen.<br>Helfferich, Deutschlands Volks-<br>wohstand.<br>— Gesch. d. Geldwährung.<br>Hübener, dt. Wirtschaftskris. 1873.<br>Hugenberg, Kreditwirtsch. d. dt.<br>Mittelst.<br>Aktiengesellsch., Gelsenkirchener,<br>1873—1913.<br>Alexi, John Law u. s. System.<br>Baro, Finanzen Österr. i. 19. Jh.<br>Bauer, Fall Bleichröder.<br>Begebenheiten, Merkwürd., eini-<br>ger Kaufmannsbedient. Frkt<br>1781.<br>Berger, überseeische Handels-<br>bestr. unter Friedr. d. Gr.<br>— der alte Harkort.<br>Brocklage, preuss.-dt. Kapitalexp.<br>J. G. Büsch. Alles.<br>Cohn, Börse u. Spekulation.<br>Cohut, Law, son système . . .<br>Cremer, 10 000 Mk. d. H. Bleich-<br>röder.<br>Delbrück, Lebenserinnerungen.<br>Ephraim, B. V. Alles v. u. über.<br>Francis, Chronicles . . . of the Stock<br>Exchange.<br>Freund, Emanz. d. Jud. i. Preuss.<br>Germanicus, Frankfurter Juden.<br>1880.<br>Gorgs, Einfl. d. Einfektionspekulat.<br>(Diss.)<br>Gotzkowsky, J. C. Alles v. u. üb.<br>Greitz, A. Ballin. | K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>ferner:<br>Griebenow, W., Erlebnisse.<br>Grunwald, S. Oppenheimer . . .<br>Guglielmo, Reisemarsch. d. Da-<br>menkönigs.<br>Heymann, Lebenserinnerungen.<br>Hitzig, Zerstörg. e. Fabrik falsch<br>Papiergeld<br>Kaufe ständig Philosophie.<br>James, plural. Universum.<br>Martineck, Logik Lockes.<br>Natorp, Gesch. d. Erkenntnispr.<br>Nietzsche, Briefe an P. Gast.<br>Noack, J. G. Fichte u. s. Leben.<br>Oelzelt-N., kl. philos. Schriften.<br>Origenes, de principiis. 1896.<br>Pascal, stl. Schriften, v. Blech.<br>Reinhold, Missverhältn. d. Phil.<br>Schopenhauer, Welt als Wille.<br>Franz, engl. span.<br>Holmes, Cäsar . . . in Gallien. 1913.<br>Jacobitz-S., Hdwtb. d. griech. Spr.<br>Joachim, röm. Literaturg. Slg.<br>Göschen.<br>Prellwitz, etym. Wtb. d. griech.<br>Sprache.<br>Berghaus, krit. Wegweiser . . . d.<br>Landkartenkde. 1829—34.<br>Heuglin, n. d. Nordpolarmeere.<br>Humboldt, Aequinoctial-Gegend.<br>Krieg, Russ.-türk. Wien 1902—11.<br>Helfferich, das Geld.<br>Roscher, Alles von u. über.<br>Wahlberg, kl. Schriften üb. Strafr.<br>Kaufe Hebraica, — Judaica.<br>Franke, Papp- u. Galanteriearb.,<br>m. Atlas.<br>Richthofen, China. Auch einz.<br>Sextus Empyricus. Alles.<br>Spinoza. Alles.<br>Kaufe ständig Genealogie u. He-<br>raldik.<br>Angelus, holstein. Chronica.<br>Anselme, Histoire généalog.<br>Amman, Geschlechterbuch.<br>Leuckfeld, Beschr. d. Cistercienserklost. St. Georgi zu Kelbra.<br>Bernd, Schriftkunde d. Wappen-<br>wiss.<br>Biedermann, Geneal. d. hohen<br>Fürstenhäuser.<br>— Geschlechtsregister.<br>Buddicus, allg. hist. Lexicon.<br>Simon, Beschr. d. Burg Eilenburg.<br>Kloster-Geschichte. Alles.<br>Familien-Geschichte. Alles.<br>Städte-Geschichte. Alles.<br>Frhr. v. Friesen. Alles.<br>v. Schleinitz, Familie. Alles.<br>v. Bose, Familie.<br>v. Zehmen, Familie.<br>v. Lohs, Familie.<br>Rittergüter, Sächs. Alles.<br>Estor, Anleit. z. Ahnenprobe.<br>Rauschnik, Gesch. d. dt. Adels.<br>Zedlitz-Neukirch, Adelslex.<br>Siebmacher, Wappenbuch.<br>Devrient, Familienforsch.<br>Taschenbuch, Semigoth.<br>Geschlechterbuch, Dt.<br>Lorenz, geneal. Hdb. | K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>ferner:<br>Taschenbuch d. Rittergeschl.<br>Tyroff, Wappenbuch.<br>Behr, Genealogie.<br>Breslau, Handb. d. Urkunden.<br>Erben, Schmitz, Urkunden.<br>Kalender, Münchener. Einz.<br>Abel, Samml. et al. Chroniken.<br>Aufsess, Gesch. d. Geschlechts.<br>Oetter, Gesch. d. Burggraven zu<br>Nürnberg.<br>Gatterer, Hdb. d. Genealogie.<br>Hefner, Stammb. d. Adels.<br>Kaufe ständig Numismatik.<br>Fachkunde f. Kellner u. Köche.<br>Privatwirtschaftsl. f. Hotelwesen.<br>Gollmer, vornehme Gastlichkeit.<br>Guyer, Hotelwesen d. Gegenw.<br>Schäfer, Kalkul. i. Gastwirtsgew.<br>Handlex. d. mod. Kochkunst.<br>Aabel, das eleg. Garnieren.<br>Blüher, Tafelwesen.<br>Fritzsche, Servietten-Album.<br>Arnim, der gedeckte Tisch.<br>Kraft, das Tischdecken.<br>Wagner, der gedeckte Tisch.<br>Hendes, naturw. Enzykl. d. Koch-<br>kunst.<br>Eiben, Technik im Hotel.<br>Rottenhöfer, eleg. Kaffeetisch.<br>Beutel, mod. kalte Küche.<br>Weber, Lex. d. Kochkunst.<br>Gruber, Konditorei.<br>Nahrungsmittelchemie.<br>Klein, Chemie in Küche.<br>Speitkamp, Physik in Küche.<br>Kaufe ständig Folklore.<br>Birlinger, Volksti. a. Schwaben.<br>— aus Schwaben.<br>Alpenburg, Mythen Tyrols.<br>Andersen, neue Märchen.<br>Baader, Sagen d. Neckar.<br>Baumbach, Abenteuer.<br>Bechstein, Mythe, Sage.<br>— dt. Sagenbuch.<br>Brun, Naturgesch. d. Sage.<br>Cavallius, schwed. Volkssagen.<br>Craigie, the Icelandic sagas.<br>Dähnhardt, Natursagen.<br>Deecke, Lüb. Gesch. u. Sagen.<br>Dick Lauder, Legendary.<br>Foglar, Danau-Sagen.<br>Gesta Romanorum.<br>Graesse, Sagenb. d. pr. Staat.<br>Hauff, Märchen.<br>Haupt, Sagenb. d. Lausitz.<br>Henninger, Nassau in Sagen.<br>Huston, Légendes canadiennes.<br>Krauss, Sagen d. Südlaven.<br>Kaufe ständig Märchen.<br>Boccaccio, Dekameron, v. Soltau.<br>Cosquin, Contes populaires d. l.<br>Lorraine.<br>Friaul, — Udine, — Aquileja.<br>Alles.<br>Lanfrey, Napoleon.<br>Mühlbach, Napol. u. Kön. Luise.<br>Napoleon, 800 Briefe.<br>Lewitz, Mirabeau.<br>Wahl, Prinz Louis Ferdinand.<br>Cabanès, Marat inconnu. | K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>ferner:<br>Gesch. d. Feldz. Napoleons g. Pr.<br>u. R.<br>Krain, — Görz. Alles.<br>Mailand, Geschichte. Alles.<br>Kaufe ständig Kulturgesch.<br>Bauer, dt. Frauensiegel.<br>Bloch, Prostitution.<br>Cooper, Flagellantismus.<br>Dufour, Gesch. d. Prostitut.<br>Flagellantismus. Alles.<br>Städtegeschichte. Alles.<br>Elbing. Alles.<br>Lübeck. Alles.<br>Oldenburg. Alles.<br>Sachsen. Alles.<br>Elsass-Lothringen.<br>Ordenswesen. Alles.<br>Astrologie. Alte Drucke.<br>Gera. Chroniken.<br>Schleswig. Jahrbücher.<br>Rheinische Lokalgesch.<br>Kemmerich, Kultur-Curiosa.<br>Wichert, Grosse Kurfürst.<br>Montz, Gesch. d. Schrift.<br>Sybel, Revolutionsgesch.<br>Schlieffen, Friedr. d. Gr.<br>Seyler, Gesch. d. Siegel.<br>Kohut, Frdr. d. Gr. u. d. Frauen.<br>Riehl, kulturgesch. Charakt.<br>Vogel, Gesch. d. dt. Seeschiffahrt.<br>Müller, Urgesch. Europas.<br>Württemberg. Genealogie.<br>Histor. Hilfswiss. Alles.<br>Vischer, Shakespeare-Vortr. Bd. 5.<br>Delius, Shakespeare-Lexikon.<br>Hassencamp, History of Ireland.<br>Lawrence, Paradies d. Liebe.<br>Cazamian, Roman social en Angle-<br>terre.<br>Schmidt, Richardson, Rousseau u.<br>Goethe.<br>Shakespeare, v. Gundolf. 12 Bde.<br>Grün Leinen.<br>Dolby, Shakespearian dict.<br>Fischer, Shakesp.- u. Baconmyth.<br>Gundolf, Shakesp. u. d. deutsche<br>Geist.<br>Heine, Shakesp. Mädchen.<br>Raleigh, Shakespeare.<br>Schücking, Shakesp.-Probleme.<br>Walden, Shakesp. criticism.<br>Shakespeare in allen Ausgaben u.<br>über ihn.<br>Pseudo-Shakesp. plays.<br>Shaw, Candida.<br>— Man a. superman.<br>— Pleasant a. unpleasant plays.<br>Sherard, Oscar Wilde.<br>Sheridan, Works. Paris 1828.<br>Simpson, Seat of war.<br>Skeat, etymolog. dict.<br>— English dialects.<br>Sladen, Australian song.<br>Smart, Pronouncing dict. of Engl.<br>lang.<br>Demoll, Sinnesorgane.<br>Edinger, Nervensystem.<br>Engler, Pflanzenwelt.<br>Hartig, Zersetzungssersch. d. Holzes.<br>Krone, Welt-Reise. |
|---|--|--|---|

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>Ferner:<br>Lindau, Ascomyceten.<br>Pritzl, Thesaurus literat. botan.<br>Sandberger, Mainzer Tertiärbeck.<br>Drude, Lehrb. d. Optik.<br>Sternkatal. d. Sternw. Warschau.<br>Beneden, Vers int.<br>Cuvier, Erdumwälzungen.<br>Helmholtz, pop.-wiss. Vorträge.<br>3 Hefte in 2 Bdn.<br>Quenstedt, Flözgebirge.<br>Saccardo, Sylloge fung.<br>Simon, Gesundheitspflege.<br>Suess, Alpen.<br>Hausdorff, Mengenlehre.  | Orient-Buchhdg. Heinz Lafaire in<br>Hannover ferner:<br>de Faye, Introduction à l'histoire<br>du gnosticisme.<br>Flinders Petrie, Personal relig.<br>in Egypt.<br>Foucart, Relig. et l'art dans l'Egyp.<br>— Histoire des religions.<br>Garcin de Tassy, Mantic Utair.<br>v. Gennep, Mythes et légendes<br>d'Australie.<br>Kremer, Gesch. d. herrsch. Kultur<br>im Islam.<br>— Kulturgesch. d. Orients. Auch<br>einzelne.<br>Lagrange, Etude sur les relig. sé-<br>mitiques.<br>Legge, Notions of the Chinese.<br>Sylvain Lévi, le théâtre indien.<br>Ménard, Hermès Trismégiste.<br>Richard, New Test. of higher<br>Buddhism.<br>Schlegel, Spr. u. Weish. d. Inder.<br>Soederblom, la vie future d'après<br>le Mazdéisme.<br>Wellhausen, Reste arab. Heident.<br>Brünnow-Fischer, arab. Chresto-<br>mathie.<br>Erman, ägypt. Gramm.<br>Bibliotheca Buddhica. Auch einz.<br>Firdusi, Heldenbuch, übers. von<br>Görres.<br>Delitzsch, assyr. Gramm.<br>— assyr. Handwörterb.<br>Letteris, hebr.-dtscr. Briefstell.<br>Lederer, Lehrb. im babyl. Talm.<br>Amélineau, Essai sur le gnosti-<br>cisme égypt.<br>— Pistis Sophia.<br>Bastian, vorgeschichtl. Schöpfigs.-<br>Lieder.<br>Beer, Sekten der Juden.<br>Böhlingk, Brihadaryansakopanish.<br>Breasted, Development of relig. a.<br>thought in ancient Egypt.<br>Brière, Essai sur le symbolisme<br>antique Orient.<br>Grey, Polynesian mythology.<br>Bardesane, Livre des lois d. pays.<br>Siouffi, Étude sur la relig. des<br>Soubbas. | Hugo Streisand in Berlin W. 50:<br>2 Anton, Landwirtsch. 1799—1802.<br>Aus Sachsens Vergangenheit.<br>Avesta, v. Spiegel. 1875—77.<br>Balzac, Oeuvres. Kplt.<br>Barthold, Gesch. d. Hansa.<br>Bauer, B., Evangelien. 1841. 1846.<br>— Otto, alles Polit., Oekon.<br>Bauernwesen. Alles dar.<br>Bauernkrieg: Bebel, — Conscience,<br>— Weill, — Oechsle u. a.<br>2 Bäumer, Frau u. Volksw.<br>Beck, Gesch. d. Eisens. A. e.<br>Beheim-Schwarzbach, Friedr. V.<br>Below, Niederrhein, — Staligem.<br>u. a.<br>Bein, Industrie d. Vogtlandes.<br>Belgard, Parz. preuss. Provinzen.<br>2 Bernhardt, Gesch. d. Waldeigent.<br>Bethmann-Hollweg, Betracht. 1.<br>Beyerle, Grundeigent. Constanz.<br>2 D. bedräute Bibel od. Triumph d.<br>Glaubens, — Br. Bauer. 1842.<br>2 Bibliogr. d. Sozialw. 1910 u. ff<br>Bitter, Handb. d. Verwaltung.<br>Bluntschli, Staat, — Pol., — Volk.<br>Brentano, Arbeitergilden, — Ar-<br>beiterfrage — christl. soz. Bew.,<br>— Nationalök. u. a.<br>2 Buchenberger, Agrarpolitik, —<br>Agrarwesen.<br>Brünneck, Grundeigent. Ost- u.<br>Westpr.<br>Bruno, Werke. 4: Ursache.<br>Bücher, Aufstände d. Arbeiter.<br>2 Buri, Bauerngüter. 1737.<br>Campanella, Sonnenstaat. Alle A.<br>2 Carey, Einheit d. Geseizes.<br>2 Caro, Sozialgesch. d. Juden.<br>Casanova (G. Müller). Kl. A. 1. 2<br>— v. Alvensleben. Bd. 1—4.<br>2 Ciccotti, Sklav. d. Altert.<br>Claassen, Schweiz. Bauernpolit.<br>Danneil, Magdeb. Bauernstand.<br>Dieck, Inngob. Lehnrecht. 1828.<br>2 Doren, florent. Zünfte.<br>2 Engelmann, Leibeigensch. Russl.<br>Falke, Gesch. d. Handels. 1859.<br>Fechner, Wirtschaftsgesch. Schles.<br>Felix, Einfluss d. Staats. A. e.<br>Festgabe f. Jellinek.<br>Fischer, K., Goethe, — Schiller-<br>Schriften.<br>Fischer, Gesch. d. Handels. 1785.<br>Frohschammer, Menschheit, — Ge-<br>sellsch.<br>Fukuda, Entwickl. Japans.<br>Gaupp, german. Ansiedlgn. 1814.<br>Geiger, Renaiss. u. Humanism.<br>Gesch. d. österr. Landw. 5 Bde.<br>D. Glocke. Kplt. u. e.<br>Gmelin, Gesch. d. Bergb. Ca. 1780.<br>Goldscheid, Höherentw. v. Men-<br>schenökön.<br>Gothein, Wirtschaftsgeschichte d.<br>Schwarzwaldes.<br>Grundentlastig., österr. 1837.<br>Hagelstaner, südl. Bauernleben.<br>Herre, Mittelmeerherrschaft, —<br>Quellenkde.<br>2 Hess, M., jüd. Schr. u. a.<br>Heusler, dt. Stadtverfassg. 1872. | Hugo Streisand in Berlin W. 50<br>ferner:<br>Humboldt, W. u. C. Bd. 2.<br>Hoffmann, E. T. A., Prinz. Bramb.<br>Jahr d. Bühne. Bd. 1. 2.<br>Holzmann, Mahabharata. 4 Bde.<br>Homeyer, Heimat, — Harz- u.<br>Hofmarken.<br>Hundeshagen, Enzykl. d. Forstpol.<br>Jäger, Weltgesch. Bd. 2.<br>Jahrb. d. Bodenref. Bd. 6 u. ff.<br>2 Janner, Bauhütten d. M. A.<br>Innungen, — Zünfte. Alles dar.<br>Insel Bali. (Folkwang-V.)<br>Kindlinger, Hörigkeit, — Leib-<br>eigensch.<br>Kl. d. dtch. Th.: Shakespeare.<br>Kayser, — Hinrichs, — Georg-Ka-<br>taloge. Auch e.<br>Klopp, polit. Gesch. Europas.<br>Knapp, Bauer, — Bauernbefreiung,<br>— Grundherrschaft, — Landarb.,<br>— Rechtsphilos. |
| Orient-Buchhdg. Heinz Lafaire in<br>Hannover, Ebhardtstr. 8:<br>Willems, les Elzevirs.<br>Müller, H., das nord. Griechent.<br>Afanasjew, Naradnya russkija<br>skazki.<br>Körting, Grdr. d. engl. Lit.-Gesch.<br>Loofs, Dogmengeschichte.<br>Warneck, Missionsgeschichte.<br>Gervasius v. Tilbury, Otia impe-<br>rialia, hrsg. v. Liebrecht.<br>Wahrmund, arab.-dtchs. Wtb.<br>Salomo ibn Verga, Schebet Je-<br>huda.<br>Bruns-Sachau, syr.-röm. Rechtsb.<br>Giles, Chinese-Engl. dict.<br>Hartmann, die Nigrtier.<br>Müller, C. O., Prolegomena zu e.<br>wiss. Mythol.<br>Bunzen, Einheit d. Religion.<br>Müller, Asien u. Europa.<br>Spiegel, Avesta-Übers. Bd. 1.<br>Windischmann, Mithra.<br>Recueil des historiens des croisa-<br>des. Einzelne.<br>Grothe, Wanderg. in Persien.<br>Oberhummer, die Türken u. das<br>osm. Reich.<br>Schack, Poesie u. Kunst d. Arab.<br>Frenke, O., Beitr. z. Kenntn. der<br>Türkvölker. Berl. Ak. 1904.<br>Pischel, Turfan-Rezension d.<br>Dhammapada. Berl. Ak. 1908.<br>Gabelentz, chines. Gramm.<br>Dhammapadam, ed. Fausböll.<br>Wüstenfeld-Mahler, vgl. chronol.<br>Tabellen.<br>Jaeschke, Tibetan grammar.<br>Barhebräus, Chronicon syriacum.<br>ed. Bedjan.<br>Nöldeke, Delectus carminor. arab.<br>Strack-Siegfried, Lehrb. d. neu-<br>hebr. Spr.<br>Sethe, ägypt. Verbum.<br>Schiaparelli, Libro dei funerali<br>degli ant. Egiz.<br>Adamecz, Herkunft u. Wandergn.<br>d. Hamiten.<br>Laotse, Tao-te-king, übers. v. V. v.<br>Strauss.<br>Burnouf, la science des religions.<br>Burckhardt, Zeit Konstantins.<br>Darmesteter, Ormazd et Ahuriman.<br>— Haurvatat et Ameretat.<br>— ie Mahdi. | Franz Borgmeyer in Hildesheim:<br>Mensch u. die Erde. 10 Bde. Geb<br>Nur tadellose Exempl. kommen<br>in Frage.   | Fr. Bacheratz in Stade:<br>v. d. Eider, Meerumschlungen.<br>Amundsen, Erob. d. Südpols.<br>Alle Werke über Polarforschung.<br>Fuchs, Frau i. d. Karikatur.<br>Alwin Schmidt in Leipzig:<br>Meyers Lexikon. 21 Bde.   | Albert Cohn in Leipzig:<br>*Theol.-prakt. Quart.schrift 1914.<br>*Schimper, Paléontol. végétale.<br>*Niggli, Bestandt. d. Magmas.<br>*Cisterc. — Benedict. — Trappist.<br>Hermann Sack Filiale Breslau I,<br>Kupferschmiedestr. 40:<br>Naumann, neudtsche. Wirtschafts-<br>gesch.<br>Hatschek, Institut.<br>— dtchs. u. preuss. Staatsrecht.<br>Ortsverz. z. Andrees Handatlas.<br>Müller-Pouillet, Physik.<br>Axenfeld, Augenheilkunde.<br>Enneccerus, K. u. W., B.G.B. Auch<br>einzelne.   |
|  |  | Craz & Gerlach (Joh. Stettner) in<br>Freiberg i. Sa.:<br>*Kolloid-Zeitschrift u. Kolloid-<br>chem. Beihete. Vollst., soweit<br>bis jetzt erschienen. Möglichst<br>geb. Nur direkte Angeb. erbet.   |  |
|  |  | Einkaufsgesellschaft Löwen G. m.<br>b. H. & Co. Komm.-G., Leipzig:<br>Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom,<br>5. Aufl. Bd. I/II. OHfrz.<br>Exlibris, Zeitschrift f. Bücherzei-<br>chen. Jg. 1891, 1893, 1912.<br>Das Plakat. Jg. 1910, 1911, 1912.<br>Maurenbrecher, das Leid.<br>Alte Medizin, vor 1750. Abes.   |  |
|  |  | Alb. Sternberger, Bad Nauheim:<br>*Jung, Wendungen u. Symbole d.<br>Libido.  |  |
|  |  | Otto Härtel in Wittenberg (Bez.<br>Halle):<br>*Pfaffenspiegel.<br>*Montgomery, Unverständen.<br>*Eyth, im Strom d. Zeit. 3 Bde.<br>*Universum, (Verseh. u. neueste<br>Bde.) Union.<br>*Rumyelstilzchen, I.<br>*Lübken, ostfries. Volkskunde.<br>*Schillings, Blitzlicht.   Vorkr.<br>*Berger, Schiller.   Ausg.<br>*Bielschowsky, Goethe.   Ausg.<br>*Alte Bibeln.   |  |

- G. E. Stechert & Co. in Leipzig  
— Botanik.  
Altmann, Morphologie u. Biolog. d. Algen.  
Beiträge z. Pflanzenzüchtg. H. 1.  
Berichte d. bayr. botan. Gesellsch. Bd. 1—15 u. ff., auch 3 ap.  
Berichte d. botanischen Gesellsch. 1899 H. 4.  
Botanical Gazette. Bd. 1—11, 59—66, 68 ff.  
Burgell, Anzucht d. trop. Orchid.  
Brützelmayrs Hymenomyceten aus Süd-Bayern. 14 Bde. m. Reg. v. Höhnel.  
Centralbl. Palaeobotan., 1914 ff.  
Endlicher, Genera plantarum.  
Engler, Vers. e. Entwicklungs geschichte d. Pflanzenwelt.  
— Pflanzenreich. Bd. 3, 9, 13, 15, 17, 20, 21, 23—26, 27, 28, 30—34, 36—38, 51, 70, 71, 75—79.  
Engler-Prantl, Pflanzenfamilien. Nachträge II u. III zu Teil 2—4 (1900—08).  
Fischer, Fixierung, Färbung und Bau d. Protoplasma.  
Flora. 1—59, 66—67, 72—103, 104, 105 H. 3, 109 H. 1/3, 114 H. 3/4.  
Fries, Systema mycolog. 3 Bde. u. Suppl.  
Gaertner, Bastarderzeugung im Pflanzenleben.  
Goebel, Organographie d. Pflanzen. 2 Bde. 1918.  
Grisebach, der Garten.  
Hegetschweiler, Giftpflanzen der Schweiz. Zürich 1831.  
Hermbstaedt, Anleit. z. chem. Zergliederung d. Vegetab. 1795.  
Host, Icones et descr. Graminum Austriacarum. 4 Bde. 1801—09.  
Jahrbücher f. wissenschaftl. Bot. Bd. 93—45, 47—56.  
Jahresbericht, Botanisch., v. Just. Jg. 11—40.  
Kleebahn, wirtswechselnde Rost pilze.  
Koch, de phytochem. dissert. in aug. 1844.  
Komarov, Flora Manshuriae. In 3 Bdn. (Acta Horti Petropol. Bd. 20, 22.)  
— Prolegom. ad Floram Chinæ et Mong. (Acta Horti Petropol.)  
Kuntze, Rev. gen. plant. vasc. III. Tl. 2 ap.  
Linnaeus, Species plant. 1. Orig. Ausg. Mögl. Origbd.  
— Systema naturae. Ed. X. 1758.  
— Flora Suecica.  
Meyer, Geschichte der Botanik. 4 Bde. 1854—57.  
Mitteil. d. bayr. botan. Gesellsch. Bd. 1 u. ff.  
Monatsschrift f. Kakteenkunde. Bd. 30 kpl., 31 Nr. 7 ap.  
Oeder, Müller, Vahl, Hornemann, Liebmann et Lange, Flora Danica. 17 Bde. 1761—1883.  
Ostwald, Narkose i. Pflanzenreich.
- G. E. Stechert & Co. in Leipzig  
ferner:  
Palibin, Materials for a Flora of the Kwan-lung Peninsular. (Acta Horti Petropol. Bd. 21.)  
Patomillard, Tabulae analyticae fungorum.  
Preuss, die Kokospalme u. ihre Kultur.  
Pringsheim, Fluoreszenz u. Phosphoreszenz.  
Rebenhorst, Kryptogamenflora v. Deutschland, Österreich u. der Schweiz. 6 Bde.  
Reiche, Flora de Chile.  
Rochleder, Chemie u. Physiologie d. Pflanzen.  
Runge, neueste phytochem. Entd. z. Gründung einer wissenschaftl. Phytochemie. 1820—21.  
Saccardo, Sylloge fungorum. 22.  
Schmidt, Flora of Koh Chang.  
Schouw, J. F., Grundz. ein. allg. Pflanzengeographie.  
Schulz, zur Kenntnis der Zellulosearten.  
Sturm, Deutsches. Flora. Bd. III.  
Sydow, Monographia uredin.  
de Toni, Sylloge algarum. Bd. 2/5.  
Trier, üb. einsl. Pflanzen-Basen u. i. Bezieh. z. Aufbau d. Eiweißstoffe. 1912.  
Trog, Schwämme d. Waldes. 1848.  
— Tabula analytica fungor. 1846.  
Warming, Handb. d. system. Bot. Zeitschr. f. Pflanzenkrankheiten. Bd. 1—17.  
— do. Bd. 6—10.  
Zeitung, Botan. Bd. 23—26, 45/46.  
Weberbauer, Pflanzenwelt.
- J. Harder in Altona, Elbe:  
Strobl, Heliogabal Couperus.  
Kräuter-Bücher. (Alte.)  
Stiche von Trossin.  
Ledebur, Lexikon.  
König, Lexikon.  
Ey, Toresschluss.  
— Bekenntnisse.  
Niemann, Eulen u. Krebse.  
Mauclair, Florenz.
- Paul Gottschalk in Berlin:  
\*Ztschr. f. wiss. Zool. Bd. 1—14.  
— auch einz. Hefte. Ich zahlre hohen Preis
- Paul Gottschalk in Berlin:  
Kaysers Bücher-Lex. 1750—1910.  
Kürschners dtscche. Nat.-Lit. Kplt
- Ferd. Martin in Leitmeritz:  
\*Alles über landwirtschaftl. Tierheilkunde.  
\*1 ausführl. grösseres Werk üb. Bienenzucht.  
\*1 — do. über Tierzucht.  
\*1 — do. üb. Obst- u. Gartenbau.  
Womöglich antiquarisch. Angeb. mit Preis direkt.
- A.-B. Bibliotekshandeln, Stockholm 7:  
\*Methode Gasp.-Sauer: Edit. frz. Grammaire suédoise, par Fort.
- Oskar Fock G. m. b. H., Leipzig.  
ferner:  
(A) Soergel, Rechtsprechg. XIX (1918).  
(A) Jahrb. d. drahl. Tel. 15—17.  
(A) Monatsschr. f. Ohrenheilk. 1—18.  
(E) Mercks Reagenzienverzeichn.  
(E) Mercurialis, de decoratione.  
(E) Messer, Max Stirner, — Emplinden u. Denken.  
(E) Meyer, alban. Studien.  
(E) Albanica.  
(E) Meyer, ägypt. Finsternis.  
(E) Mez, mikroskop. Wasseranal.  
(E) Michaelis, Dynamik d. Oberflächen.  
(E) Michaux, Flora Boreal. Amer.  
(E) Mieth, Geschützbeschreibung. 1705.  
(E) Miklosich, Chronica Nestoris. T. II.  
(E) Milde, Gefäßcryptogamen.  
(E) Minkowski, Geom. d. Zahlen.  
(E) Mirbach, Formerei.  
(E) Mitteis, röm. Privatrecht.  
(E) Mohl, Gesch. u. Lit. d. Staatswiss.  
(E) Molisch, Eisenbakterien.  
(E) Moll, Sexualleben d. Kindes.  
(E) Möller, Erddrucktabellen.  
(E) Möller, Mikrosk. d. Nahrgsm.  
(E) Thüringer Monatsblätter.  
(E) Holtendorff, Mord u. Todesstrafe.  
(E) Haupt, Bau- u. Kunstdenkmal v. Schleswig-H.  
(E) Montessus de Ballore, Sismogénique d. accidents géologiqu., — Art de construire dans pays à trembl. de terre, — Descri sismique du globe.  
(E) Netto, Grupp. u. Substitutionstheorie.  
(E) Bachmann, nied. Zahlenth. I.  
(U) Archiv, Wien., d. inn. Med. Bd. I.  
(U) Kongresszentralblatt d. ges. Med. Bd. 30.  
(U) Ergebn. d. inn. Med. Bd. 9—12, 14—19.  
(U) Bericht üb. d. Vers. d. ophth. Ges. Bd. 3—7.  
(U) Ztschr. f. ophthalm. Optik. Jg. 1—9.  
(U) Centralbl. f. ges. Ophthalmol. Bd. 2.  
(U) Beiträge z. Klinik d. Tuberk. Bd. 1—55.  
(U) Therapie d. Gegenwart. Jg. 1—24.  
(U) Strahlentherapie. Bd. 1—14.  
(U) Archiv f. path. Anat. Bd. 1—240.  
(U) Ztschr. f. Krebsforschg. Bd. 1—19.  
(U) —, Frankf., f. Path. Bd. 1/28.  
(U) — f. Tuberkul. u. Heilstättenw. Bd. 1—37.  
(U) Centralbl. f. ges. inn. Mediz. Bd. 1—25.  
(U) — do. Jg. 1—43.
- Allgemeine Verlagsanstalt München A.-G. in München:  
Justi, Malerei d. Frührenaissance.  
Antiquariat Creutzer in Köln. Hohenstaufenstr. 42;  
Ossenbach, Weltentmeer.  
Liepmann, Weltschöpfung.  
Bölsche, Liebesleben.  
— Schöpfungstage.  
Slatin Pascha, Feuer u. Schwert.  
Weitbrecht & Marissal, Hambg. 1:  
\*Wagemann, ein automatischer Stimmbildner der Öffentlichkeit. (Verlag: A. Felix, L.)  
\*Arnim, Schätzle der automatisch. Stimmbildung. (Verlag: E. W. Fritsch.)
- Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Cöln n. Rh.:  
Pesch, National-Oekonomie. III.  
\*Kuhn, Kunstgeschichte. (Auch Einzelleferungen.)
- Paul Gottschalk in Berlin:  
Palaeontographica. Kplt. od. e-

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:  
(Zeitschr.-Abt.)  
Zeitschr. f. ges. Turbinenwesen.  
Kpt. u. einz.  
Bergstadt. Kpt. u. einz.  
Korrespondenzbl. d. dt. Ges. f.  
Anthropologie. 6—15, auch Einzelhefte.  
Zeitschr. f. Politik. Kpt. u. Bd.  
11 ff.  
Schorers Familienblatt. Jg. 1886  
(auch Teile davon).  
Zeitschrift, Histor. 1—36, 100, 104,  
106, 110.  
Richterzeitung, Dtsche. Kpt. u. e.  
Zeitschrift f. Flugtechnik. Kpt. u.  
einz.  
Motor u. Auto 1923 Nr. 18.  
Zeitung, D. jungdeutsche. Alles.  
Traslatore, II. Alles.  
Journal, Russ. f. exp. Landw.  
Alles.  
Sprachen, D. neueren. Bd. 29 H.  
3—4, 7—8.  
Stahl u. Eisen. Kpt. u. einz.  
Zeitschr. f. Instrumentenkde. 1914  
H. 8.  
Monatshefte, Philos. Kpt. u. einz.  
Kpt. Reihe u. einz. Bde. wiss.  
Zeitschr. ständig ges.  
C. Heldt in Eckernförde:  
Becker, das Schleswiger Pferd.  
Volksbuchh. G. m. b. H., Jena:  
Städler, Kants Theologie.  
Roth, Refrakt.-Hilfsbuch.  
Graf, Entw.-Gesch.  
Müller-Pouillet, Physik.  
Passage-Buchhandlung in Jena:  
\*Goethe, Farbenlehre.  
Ed. Lippott in Kufstein:  
Städteansichten (Kufstein, Innsbruck, Bozen, ev. and. Tiroler).  
Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
Treitschke, deutsche Geschichte.  
Zeit- u. Streitfragen. Mögl. költ.  
Kommunales Jahrbuch. A. e.  
Calvin, Opera. Corpus Reform.  
Melanchthon, Opera. do. do.  
Commentaria in Aristotelem  
Vollst. u. e.  
Statist. Jb. f. d. Dtsche. Reich.  
Kpt. u. e.  
— do. Preuss. Kpt. u. e.  
Soziale Praxis. Jg. 26—32.  
Gustav Winters Buchh., Bremen:  
\*Wunder d. Natur. Bd. II. III.  
\*Florenz, Grässle aus d. Osten.  
\*Arnim, Günderode. (Insel.) Hfz.

**Kataloge.**

Soeben erschien:

**Katalog IX**

Deutsche u. fremdländ. Literatur.  
Erstausgaben, Gesamtausgaben,  
illustrierte Bücher.

**Buch-Antiquariat des Westens**  
G. m. b. H.  
Berlin W 50, Pragerstr. 34.

Antiquariatskataloge in zweier Anzahl sofort nach Erscheinung erbittet

**Jos. Walbel, Antiquariat,**  
Freiburg i. Br.

Antiquariats-Kataloge einfach direkt erbeten.

**A. Meissner,**  
Aarau (Schweiz).

Antiquariatskatalog I (Bibliographie, Illustrierte Bücher usw.) erschienen.

**Hugo Blandz,** Antiquar,  
Berlin, Heilbronnerstr. 29, I.

**Stellenangebote.****jungen  
Gehilfen,**

der soeben die Lehre beendet hat, bestens empfohlen wird u. gute Bücherkenntnisse hat, stellen wir zum 15. II. oder 1. III. ein Angebot mit Gehaltsansprüchen an

**E. Riemann'sche Hofbuchh.,**  
Coburg.

**Duisburg.**

Wir suchen für sofort od. später noch einen tüchtigen u. gewandten evang. **Herrn oder Dame**, Anfang 20er, hauptsächlich für Bedienung und Dekoration, der oder die aber auch sonst auf allen buchhändlerischen Arbeitsgebieten (möglichst auch im Musikalienhandel) sichere u. umfangreiche Kenntnisse besitzt. Die Stellung ist selbstständig, angenehm und wird nach Tarif des hiesigen Einzelhandels gut bezahlt; bei zufriedenstell. Leistungen baldige Aufbesserung. Wir erbitten von rückhaltlos empfohlenen Gehilfen und Gehilfinnen ausführliche Angebote mit Gehaltsforderung, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Angabe der Gesundheitsverhältnisse, sowie des frühesten Antrittstermins.

**Buchhandlung**  
**Herm. Scheuermann,**  
G. m. b. H.  
(Graph. Kunst u. Musikalien)  
Duisburg a. Rhein.

**Rheinland.**

Zum 1. April, evtl. auch früher suche ich einen durchaus tüchtigen jüngeren Sortimentsgehilfen, der selbstständig ein Sortiment führen kann. Es wird hauptsächlich Wert auf durchaus gute Kenntnisse der Literatur, Umgang mit seinem Publizum, sowie Geschmack im Dekorieren gelegt. Der Posten ist durchaus selbstständig und angenehm in der Arbeit. Es wollen sich nur solche Herren melden, die dieselbe ausfüllen gewachsen sind. **Hohes Gehalt**, auch beim festen Goldmarktstand wird Umsatzprovision gewährt. Angebote unter  $\text{ff} 255$  durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erh. Geschäftsstelle des Börsenvereins erh.

**Selbstständiger Buchhändler** gesucht, mit Sprachkenntnissen, für Badenlandschaft. Buchführung, Lagerverwaltung, Schauenstein-dekoration usw. Stellung ist dauernd u. sehr angenehm, und nach guter Leistung wird sie gehoben, sodass Betreffender Lebensstellung findet.

**W. Werner, Düsseldorf,**  
Graf Adolfstr. 34.

**Dresden.**  
Zum 1. April ist die Stelle eines **ersten Sortimenters** zu besetzen.

Da es sich um den Posten in einem Groß-Sortiment handelt, kommt nur ein Herr in Frage, dem umfassende Literaturkenntnisse zur Verfügung stehen, die ihn befähigen, nicht nur ein verwöhntes Publikum sachlich und einwandfrei zu bedienen, sondern auch eigene Ideen in Vorschlag zu bringen und zu verwirklichen, ebenso auch Katalog-Arbeiten vollständig selbstständig zu erledigen. Die Stellung erfordert Umsicht, Arbeitsfreudigkeit, und müssen Lebensanpassung und Charakter Gewährleisten, einem größeren Personal vorzustehen und den Chef zu entlasten. Angebote mit Lichtbild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen u.  $\text{ff} 326$  an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Gehilfe**  
von großem Berliner  
Buch- und Kunstverlag**gesucht.**

**Herren im Alter bis zu 35 Jahren, ledig, die möglichst praktische Erfahrungen im Ausland gesammelt haben, wollen sich mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen unter Nr. 353 durch die Geschäftsstelle des B.-V. melden.**

**Süddeutscher Verlag** (alternativ geführtes Fachblatt chem.-techn. Richtung mit Auskunftsstelle u. eigenem Laboratorium sowie kleiner Fachbucher-Verlag) sucht z. 1. April d. J. als **Geschäftsführer**

einen gewandten Herrn, der imstande ist, die Buchführung zu überwachen u. die Propaganda zu leiten. Franz. u. engl. Sprachkenntnisse erwünscht. Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter  $\text{ff} 350$  d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

**Glänzendes Einkommen!**

Verlag sucht zur Leitung seiner Abt. Reisebuchhandel jüngeren, organisatorisch begabten, mit dem Reisebuchhandel völlig vertrauten Herrn, der befähigt ist, das Unternehmen grosszügig auszubauen. Es kommt nur eine hervorragend tüchtige Kraft in Frage, die glänzend bezahlt wird. Angeb. unter Nr. 350 durch die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

**Für sofort suche ich einen tüchtigen Verkäufer.**

Nur bestempfahlene jge. Menschen mit Arbeitswillen und guten Kenntnissen wollen sich melden. Gehalt nach Vereinbarung. Wenn libertarische Leistungen, solche Bezahlung. **A. Brennung, Eiselen, Plan 10.** Mitglied der Arbeitsgemeinschaft führt. Buchhändler.

**Gesucht**

# Antiquar

erste Kraft, aus guter Schule, der in der Lage ist, selbstständig Bibliotheken taxieren zu können und auf Auktionen zu kaufen. Notwendig sind gute Kenntnisse des Englischen u. Französischen oder mindestens eine dieser Sprachen perfekt. Ich bitte, daß nur solche Herren, denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, sich mit mir in Verbindung setzen unter Mitteilung d. Vorbildung und unter Beifügung der Zeugnisse. Gehalt nach Übereinkunft. Umzugskosten werden ev. von mir getragen.

Karl W. Hiersemann,  
Leipzig,  
Königstr. 29.

**Stellengesuch.**

Gehilfin, die bereits längere Zeit in leitender Stellung war, sucht zum 1. April passenden Wirkungsfreis. Großstadtortiment bevorzugt. Gef. Angebote unter # 349 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Dr. phil.,**

Literatur, Philosophie, Kunstgeschichte, erste wissenschaftl. Zeugnisse, zzt. verantwortlicher Schriftleiter einer industr. Fachzeitung, mit kaufmänn. Praxis im Zeitungsverlag, Korrespondenz, Propaganda Buchhaltung, sucht geeignete Stellung im wissenschaftlichen od. belletrist. Verlag.

Angebote mit Angabe der Art der Tätigkeit, Gehalt usw. unter # 242 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Suche für meinen Lehrling, der Ofters auslernt und in allen Sparten des Buchhandels und Sortiments beschlagen ist, geeignete Stellung zum 1. April 1924, vornehmlich im Sortiment. Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen und bin zur weiteren Auskunft gern bereit.  
F. Johannens Buchdruckerei  
(Johs. Ibbesen),  
Buch- und Papierhandlung  
Schleswig.

**! Wissenschaftl. Verlag, Antiquariat od. Export!**

Langjähriger Geschäftsführer einer bekannten Weltfirma sucht sich zum 1. April zu verändern.

Geboten wird:  
24jähr. Praxis in ersten Häusern des In- u. Auslandes (davon 14 Jahre in leitender Stellung). Vorzügliche propagandist. Kenntnisse, Organisations-talent. Beste Beziehungen zum Privatpublikum und zum Handel. Erste Referenzen und Erfolge.

Gesucht wird:  
Eine arbeitsreiche, gut dotierte Stellung mit Beteiligungsmöglichkeit. Entscheidung müsste vor 15. II. fallen.  
Zuschriften an L. Bussmer,  
Leipzig, Marienstr. 14, erbett.

**Ausland.**

(Übersee bevorzugt.) Junger Sortimenteur, 20 Jahre alt, mit besten Literatur- und Sprachkenntnissen (engl., span.), vertraut mit allen buchhändl. Arbeiten, sucht Stellung zum 1. April oder später. Angebote unter A.W. # 329 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbett.

**Vermischte Anzeigen.**

Wir suchen  
**Messbeteiligung**  
im Bugra-Messhaus.  
H. G. Münchmeyer  
G. m. b. H.,  
Dresden-Niederseiditz.

Für ein Kunstdruckblatt 38x58 cm  
**„Gegen der Landwirtschaft“**

Spruch aus Gustav Freytags "Gott und Haben" suche ich Beteiligung an Messestand.  
Berlin O 17.

Max Galle, Verlag.

**Buchhandlungsreisende**  
als  
**Kreisvertreter**

für Südb., Nord- u. Ost-Deutschland nebst Randstaaten von Leipziger Verlags-Altengesellschaft für vornehme Literatur sofort gesucht. Angebote unter # 356 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbett.

**Restauflagen**

gibt grosser Verlag zu ganz staunend billigen Preisen ab.  
Anfragen unter H. Nr. 348 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Von belletristischem Verlag mit Weltfassionen werden

**Reisende**

für alle Teile Deutschlands so wie für das Ausland gesucht. Ausführliche Angebote mit Angabe, für welche Verlagsfirmen bisher tätig gewesen, u. R. B. Nr. 324 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. d. Börsenvereins erbett.

Verlagsreste lauft bar E. Bartels,  
Berlin-Weißensee, Generalstraße.

**Achtung!  
Zeitschriften-Verleger!**

Zwecks Gründung eines technisch-wissenschaftlichen Lesezirkels in e. Grossstadt Mitteldeutschl. bitte ich die Herren Verleger der in Frage kommenden Zeitschriften um gef. umgehende Angabe des Preises sowie der Erscheinungsweise derselben unter Nr. 354 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

**Auslieferung für die Tschechoslowakei wird übernommen.**

Sendungen an mein Klingenthaler Hauptgeschäft, daher nur Inlandsporto. Mitbeteiligung an einer durchgreifenden und dauernden Kundenpropaganda möglich. Nur namhafte und gute Verleger wollen sich melden unter Angabe ihrer Bedingungen.

**Bücher- und Notenstube**  
Arthur E. Neil  
Graslitz i. Böh. Klingenthal i. Sa.

**Große Provinzdruckerei**  
(Buch-, Stein-, Offsetdruck, Großbuchbinderei) empfiehlt sich zur Herstellung von Werken u. Drucken aller Art.  
**Hochwertiger Qualitätsdruck.**  
Größte Leistungsfähigkeit.  
Anfragen unter # 347 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbett.

## Börsenbericht.

(Vorhergehende Liste 1924, Nr. 26)  
Die Kurse verstehen sich in Billionen von Prozenten.

| Bezeichnung d. Aktiengesellschaft                             | 1. 2.<br>1924 | Bezeichnung d. Aktiengesellschaft                    | 1. 2.<br>1924 | Bezeichnung d. Aktiengesellschaft                    | 1. 2.<br>1924 | Bezeichnung d. Aktiengesellschaft                      | 1. 2.<br>1924 |
|---|---------------|--|---------------|--|---------------|--|---------------|
| Gebr. Abt. Wächtersbach F                                     | 3,1           | Otsch. D.-Ainst. Stuttgart (31. 1.) F                | 39,5          | Leipz. Buchdruckerei Fröhliche L                     | 3,2           | Schrifgießerei O. Stempel,                             |               |
| U.-G. für Kartonagen-Ind.,<br>Cöthen                          | 12,75         | Dresdner Albuminpapierf. D                           | 37            | " " junge L  | —             | Frankfurt a. M. F                                      | 7,6           |
|   |               | Genusschein D  | 45            | " " oL   | 3,2           | Schwarzenb. Preßspanfabr. oL                           | 7             |
|   |               | Dresdner Chromo- u. Kunstdruck-<br>Dapierfabrik      | 80            | Leipz. Graph. Werke " oL                             | 2,1           | Simoniush'sche Cellulosefabrik,                        |               |
| A.-G. Chromo, Altenburg D                                     | 12,3          | Dapierfabrik   | 7,6           | Lith.-art. Anstalt München vorm.<br>Gebr. Doppler)   | 55            | Wangen   | —             |
| A.-G. f. Kunstdruckerei, Nieder-<br>söldn.                    | 5,5           | Dapierfabrik   | 7,1           |  |               | Stettiner Papier- u. Pappens. B                        | 4,75          |
| A.-G. Papierf. Hegge A  | 3,4           | Dresdner Schnellpfeifenfabr. B                       | 2,8           | Mandruš A.-G., München oM                            | 2             | Teisnacher Papierfabrik A                              | 12,5          |
|   | 12            | " " Ch   | 3             | Mimosa, Dresden B                                    | 4,5           | M  | 10,5          |
| A.-G. Papierf. Hegge M  | 12,5          | " " D  | 3             | " " Ch   | —             | Thodesche Papierfabrik Ch                              | 0,575         |
| A.-G. für Pappensfabrikation,<br>Charlottenburg B             | 1             | " " F  | 3,2           | " " D  | 4,8           | D  | 0,59          |
| A.-G. für Schriftgießerei und<br>Maschinendau, Offenbach B    | 36            | Elzenthal, Grafenau (31. 1.) M                       | 22            | Müllentalwerk, Freiberg i. S. oL                     | 0,3           | oL   | 0,68          |
| A.-G. für Zellstoff u. Papier-<br>fabrikation, Schaffenburg B | 29            | Feldmühle, Stettin B                                 | 8             | Mandruš A.-G., München oM                            | 2             | Trapp & Münch, Friedberg D                             | 5             |
|   | 30,5          | Frankfurter Verl.-Ainst. Brl                         | 7,5           | Müller Verlag, München M                             | 3,5           | Union, Stuttgart St                                    | 10            |
|   | 30,5          | Freib. Papierf. Weissenborn D                        | 0,435         | München-Dachauer Papierf. M                          | 6             | Würzburg M   | 24            |
|   | 30,5          | E. Gundlach, Bielefeld B                             | 8             | Kratzcellstoff- u. Papierfabrik,<br>Berlin B         | 6,5           | " " M  | —             |
| Ammendorfer Papierfabrik B                                    | 6,63          | E. Günther & Sohn, Berlin B                          | 5             | Nordd. Lederpappensfabrik, Gr.-<br>Suerchen B        | 4,2           | Varziner Papierfabrik B                                | 8,6           |
|   | (2. 2.) Hl    | B. Hagelberg, Berlin B                               | 9,75          | Papierf. Neumühle oA                                 | 5             | Vereinig. S. G. S. Berlin B                            | 3,25          |
| Arbed-Verlag, München M                                       | 55            | Hann. Papierf., Alsf.-G. B                           | 3,38          | " " oM   | 6             | D  | 3,5           |
| Balnea, Nürnberg M  | 9,25          | Heidenauer Papierf. B                                | 5             | Papierf. Reisholz, Düsseldorf B                      | 15,5          | Vereinigte Fabriten photograph.<br>Papiere D           | —             |
| Bazar-A.-G., Berlin, Genuss-<br>schein B                      | 27,5          | " " D  | 2             | Parentpapierfabrik Penig D                           | 5,5           | Genusscheine D   | 92            |
| Berl.-Neuroder Kunstanstalt B                                 | 4,1           | Holzstoff- u. Holzpappensfabrik<br>Eimrich-Steina Ch | 18            | E. Pitsau & Co, Leipzig L                            | 22            | Vereinigte Kunstinstitute D                            | 8,2           |
| " neue B  | —             | Holzstoff- u. Papierf. Schlema D                     | 15,5          | Pomm. Papierf. Hohenkrug Ste                         | —             | Troisch, Berlin-Sch. B                                 | —             |
| Bibliogr. Institut, Leipzig L                                 | 12,5          | " " L  | —             | Preßspanfab. Unterjachsfeld B                        | 39,5          | Vereinigte Strohstoff. Dresden D                       | 10,7          |
| Bremmer Papier- u. Wellpappen-<br>Fabrik Br                   | —             | " " L  | —             | " " oL   | —             | F  | 18,5          |
| G. Bruckmann, München M                                       | 16            | " " L  | —             | Rochstroh-Werte, Heidenau B                          | 53,5          | Verlags-Anst. vorm. G. J. Manz<br>München-Regensburg M | 12            |
| Buntspapierf. Alsfaffenb. F                                   | 42            | " " Z  | 45            | Rotophot, Berlin B                                   | 56            | Weigel & Raumann, Leipzig oL                           | 3,4           |
|   | M             | " " Z  | —             | " " B  | 6,8           | Winter'sche Papierf. Hamburg H                         | 4,75          |
| Chemnitzer Papierf., Einsiedel Ch                             | 38,5          | Katholische Volkskunst- Anstalt,<br>München oM       | 0,3           | Sächs. Kartonag.-Masch.-A.-G.,<br>Dresden B          | 3,75          | E. Wunderlich & Co.,<br>Waldenburg B                   | 26,5          |
| " " oL  | 2,8           | Kosth. Cellulose- u. Papierfab. B                    | 28,5          | " " D  | 3,75          | D  | 25            |
| Chromo-Papier u. Karton-Fabt.<br>J. Majorek, Leipzig B        | 2,5           | Kunstanstalt Ewald & Sießling,<br>Grimmischau B      | 11,25         | St. Andreäberger Papierf. oH                         | 2,2           | Zellstofffabrik Waldhof B                              | 11,25         |
| " " L   | 2,5           | " " L  | 10            | " " oMd  | —             | " (Vorz.) B  | 4,8           |
| Größwiger Alt.-Papierfabrik B                                 | 15            | Kunstanst. B. Groß, Leipzig L                        | 4,25          | G. Schaeuffelen, Heilbronn oSt                       | 9,8           | F  | 11            |
| " " L   | 14,5          | " " D  | 4             | Schles. Cellulose- u. Papierfabrik,<br>Cunnersdorf B | 7             | " (Vorz.) F  | 4,5           |
| " " (2. 2.) Hl  | 12            | Kunstanstalten May,<br>Dresden D                     | 18,5          | Schnellpressf. Frankenthal F                         | 18,1          | " oF   | 11            |
| " " junge Hl  | —             |  |               | Herm. Schötz, Kempt B                                | 42            | Zellstoffwerke Regensburg M                            | —             |

Abkürzungen d. Börsenplätze: A = Augsburg, B = Berlin, Br = Bremen, Bri = Breslau, Ch = Chemnitz, D = Dresden, F = Frankfurt a. M., H = Hamburg, Hl = Halle a. S., L = Leipzig, M = München, Md = Magdeburg, St = Stuttgart, Sto = Stettin, Z = Zwickau, o = im Freivertreter gehandelt.

|  |        |                       |          |
|--|--------|-----------------------|----------|
| Reichsratszahl (einschl. Be-<br>fehlung) | 28. 1. | 1,06<br>Billionenfach | 1914 = 1 |
| Reichsgroßhandelsindex                   | 29. 1. | 114,8<br>Goldpreis    | 1914 = 1 |

## Schweizer Franc

(Nach dem amtlichen Berliner Kurs)

| Tag    | Geld   | Brief  | Geld    | Brief   |
|--------|--------|--------|---------|---------|
| 29. 1. | 724185 | 727815 | 4189500 | 4210500 |
| 30. 1. | 725180 | 728817 | 4189500 | 4210500 |
| 31. 1. | 726186 | 729820 | 4189500 | 4210500 |
| 1. 1.  | 728175 | 731825 | 4189500 | 4210500 |
| 2. 1.  | 731168 | 734132 | 4189500 | 4210500 |
| 4. 1.  | 733362 | 737038 | 4189500 | 4210500 |

= In Millionen Mark =

## Zeitschriftendruck,

Plattendruck, geschmackvolle Prospekte (Massenauslagen), Tabellenwerke, pünktliche Lieferung zu mäßigen Preisen. — Ständiger Bote nach Berlin. Lieferung frei Haus. — Schriftmusterbuch für Hand- und Maschinenschriften (Typograph) senden wir frei zu. Anfragen werden umgehend erledigt. Ein Versuch ist lohnend.

Krämersche Buchdruckerei (Feller & Steffen), Potsdam  
Gegr. 1722. — Fernspr. Potsdam 1847.

## Das fröhliche Buch

Für meine Sonderausstellung erbitte ich noch einige nur gute, literarisch wertvolle humoristische Romane, Bildwerke, Vortragbücher u. a. in Kommission (Abrechnung am 15. 3.)

Berlin-Wilmersdorf  
Mohstraße 47

Heinz Thilo  
Buchhandlung

## 20000 Paketadressen

gelb, % nur 2,50, Spottpreis, verl.  
Ludwig, Papierengros, Neisse.  
Rot. u. Blaustifte, Gros nur 4.—,  
5 Gros 19.—.  
Gummiautab., raff. (Degrin-Bl.), fol.  
Vorrat, p. Rito f. Spottpreis nur  
80 Pf., 10 Rito 7,50, 50 Rito  
nur 35.—.

## Farbenphotographie

Die Herren Verleger werden gebeten, uns je ein Exemplar der erschienenen Werke in Kommission zu übersenden, event. auch Prospekte.

Kukuk's Buchh. G.m.b.H.  
Berlin-Schöneberg, Bahnstr. 48.

# Berlogsauslieferungen für Groß-Berlin und Brandenburg

übernimmt Sortimentsbuchhandlung in Berlin-Mitte.  
Bureau- und große Lagerräume vorhanden.  
Gef. Angebote unt. Nr. 304 d. d. Geschäftsstelle d. B.-W. erb.

Digitized by srujanika@gmail.com

## **Verlags-Buchhändler finden**

tatkräftige Unterstützung — auch Kapital — bei Herausgabe neuer Objekte bei altangesehener Firma der graphischen Branche. Alle Druckverfahren vorhanden, reiches Schriftmaterial und Seismaschinen. Näheres unter J. F. 1761 durch Rudolf Mosse, Berlin SW 19.

**Bertpapiere**  
Aktien  
in gediegenster, neuzeitlicher  
Ausführung druckt schnell  
und billig die  
**Buchdruckerei Unitas**  
G. m. b. H.  
**Bühl (Baden)**  
Schnellpressen-, Rotations-  
und Sezymaschinenbetrieb.

## Gesundheit durch die Natur

Lehrreiches Pflanzenheilbuch mit  
16 naturgetreuen Kunstdruck-  
tafeln, guter Artikel zur Abgabe  
an Wiederverkäufer, Kolporteur  
usw. Ladenpreis Gmf. 4.50,  
Bezugspreis bei Partien Gm. 1.30,  
auf je 10 1 Freierpl. ab Dresden  
vom Verlag

Paul Semter, Dresden-A. 16.



**F. J. Schirmer & Co.**

**Leipzig** Fernspr.: Nr. 20395

Gegründet 1865

Fernspr.:  
Nr. 20395

Gegründet 1865

— 1 —

卷之三

Anfertigungen von Druckpapieren aller Art  
Grosses Lager von Packpapieren, Kreuzband-  
papieren u. Pappen für das Buchgewerbe

Kommissionär in Berlin gesucht. Angeb. unter Nr. 351 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

## Inhaltsverzeichnis.

Herausforderer Teil: Zur buchhändlerischen Statistik. S. 1275. — Abgeschlossene Fortsetzungswerke. Von Dr. J. Reit. S. 1276. — Aufwertung des Schriftstellerbonosora. S. 1277. — Stadler: Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Vorfahren. S. 1278. — Für die buchhändlerische Hochbibliothek. S. 1278. — Kleine Mitteilungen. S. 1279. — Personennachrichten. S. 1282. — Syntagma. S. 1283. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1284. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1285. — Anzeigen-Teil: S. 1286—1290.

9. B. Bibliotheksbuch.  
 1912.  
 Adler in Dr. 1908.  
 Adel. Buchb. in Dr.  
 1908.  
 Allem. Verl.-Aust. in  
 Brn. 1912.  
 Amelthea-Berl. 1901.  
 Antiqu. Greuber 1912.  
 Auber & Co. 1909.  
 AUB 1906 1287.  
 Baierat 1912.  
 Baer & Co. 1908.  
 Bartels in Weiß. 1914.  
 Basler Missionsbuch.  
 1909.  
 Bergliederverlag 1906.  
 Berl. Komm. Buchb. 1287.  
 Bills 1288.  
 Blaist 1913.  
 Bleu 1901.  
 Bonitas-Bauer 1906.  
 Borghener 1911.  
 Borngräber 1290.  
 Boworth & Co. 1909.  
 Breunung 1908, 1613.  
 Brockhaus' Sort 1908.  
 Buch-Ant. d. West. in  
 Brn. 1913.  
 Ausdruck - Uniose.  
 1218.  
 Bücher- u. Notenstube  
 Reil 1914.  
 Buch. d. Ev. Verf. in  
 Ein. 1257.  
 Buchner 1914.  
 Culvör Nöf. 1908.  
 Cohn in Le. 1911.  
 Concordia Dt. Verl.  
 Anh. 1293.  
 Cross & Co. 1291.  
 Dietrich, G. W., in Mü.  
 1288.  
 Donnes 1900.  
 Einlaßspiel Löwen 1911.  
 Engelmann, H. R., in  
 Brn. 1288.  
 Ewer. Ant. 1207.  
 Fackelteater-Berl. 1290.  
 Fleischer, C. Fr., in Sc.  
 1287.  
 Fod. B. m. b. 1212.  
 Friedemann's Bk. 1287.  
 Durch-Berl. 1288.  
 Gallo 1914.  
 Gottschaff, Elena, 1904.  
 Gottschaff, P., 1908, 1312  
 (3).  
 Greifenverlag 1289, 1291.  
 1293.  
 Guindalischer Verl.  
 1289.  
 Habbel, R., 1908.  
 Hahn's Sort. in Sc.  
 1207.  
 Horder 1212.  
 Hörtel 1211.  
 Heege 1208.  
 Heimatverlag in Lit.  
 denisch. 1907.  
 Heldt in Ef. 1913.  
 Hellmuth in Freib. 1909.  
 Herlet & S. 1290.  
 Hermann in Brn.  
 1288.  
 Hessels Verl. in Brn.  
 1297.  
 Hertsmann 1908, 1314.  
 Herzfeld, E. V., 1304.  
 Hinkel 1907.  
 Holzmarth 1900.  
 Jacobsohn & Co. 1309.  
 1909.  
 Jaeger'sche Buchb. in Sc.  
 1293.  
 Jaegersche Buchb. in  
 Sudw. 1209.  
 Johannens Buchdruck.  
 1213.  
 Kobisch 1292.  
 Konitz'sche Bk. 1306.  
 Krausband d. West. in  
 Brn. 1909.  
 Knauer 1316.  
 Kuehlers Ant. in Sc.  
 1210, 1211, 1213.  
 Krämer'sche Buchdruck.  
 1205.  
 Kragn 1207.  
 Krechner 1208.  
 Kunif's Bk. 1215.  
 Kunst- u. Bücherst. in  
 Dess. 1209.  
 Kurzb. n. Verl.-Berl.-  
 Ges. 1207.  
 Lennig 1200.  
 Lehr. Edit. K.-G. norm.  
 Lehr. 1200.  
 Linda-Berl. 1287.  
 Lippsot 1213.  
 Ludwig in Reisse 1215.  
 Manz' Sort. 1200.  
 Manz-Berl. 1300.  
 Marcan-Blod-Berl. 1290.  
 1301.  
 Markt & V. 1207, 1300.  
 Märk. Berl.-Anh. 1297.  
 Martin in Zeitm. 1912.  
 Mayer'sche Bk. in  
 Norden 1208.  
 Mecklenburg, R. W.,  
 1207.  
 Meissner in Karau 1308.  
 1910.  
 Missionshöhl. in Herne.  
 1208.  
 Mittelde. 1288.  
 Mittelst. Berl.-Aust. in  
 Brn. 1207.  
 Möller in Orientenb.  
 1200.  
 Mösle in Brn. 1316.  
 Müller in Eff. o. W.  
 1200.  
 Müller in Köln 1208.  
 Mündmeyer 1214.  
 Nordiska Vol. 1308.  
 Nöhler & Co. 1207.  
 Offenhauer 1208.  
 Ohlenroth'sche Buchdruck.  
 1279.  
 Orient. Buchb. in Henn.  
 1211.  
 Ossian 1200.  
 Passage-Buchb. in Jena  
 1213.  
 Ponne 1287.  
 Piper & Co. 1288.  
 Pustet in Köln 1208.  
 Puttkammer & M. 1202.  
 Quell-Berl. 1287.  
 Rahn 1207, 1209.  
 Niemann'sche Hofbü.  
 1213.  
 Rimmel 1207.  
 Rössl & Cie. 1287.  
 Rothschild 1289.  
 Rühns, Fr. W., 1306.  
 Sad in Brn. 1201.  
 Sauerberg 1215.  
 Scheuermann 1213.  
 Schirmer & Co. 1210.  
 Schiel. Berl.-Aust. in  
 Brn. 1296.  
 Schmidt, H., in Sc. 1211.  
 Schmidt & Co. 1201.  
 Schunder 1209.  
 Schola Nöf., in Siegn.  
 1207.  
 Schroeder in Bonn 1205.  
 Schulwiss. Berl. Hause  
 1200.  
 Spies in Bad. B. 1207.  
 1208.  
 Sinadt 1208.  
 Stochert & Co. 1212.  
 Stegemann 1209.  
 Steffler 1205.  
 Sternberger 1210.  
 v. Stodum & A. 1209.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Friedrich Nau (Hilt. Mamm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 28 (Buchhändlerhaus).